Wiesbadener Tagblatt.

45. Jahrgang.
Erscheint in zwei Ausgaben. — Bezugs-Preis: durch den Verlag 50 Pfg. monatlich, durch die Post 1 Mk. 60 Pfg. vierteljährlich für beide Ausgaben zusammen.

Verlag: Langgasse 27.

14,500 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:
Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg.

Anzeigen-Annahme für die **Abend-Ausgabe** bis 11 Uhr Vormittags, für die **Morgen-Ausgabe** bis 3 Uhr Nachmittags. — Für die Aufnahme **später** eingereichter Anzeigen zur nächsterscheinenden Ausgabe wird **keine Gewähr** übernommen, jedoch nach Möglichkeit Sorge getragen.

No. 343. Bezirks-Fernsprecher No. 52. **Dienstag, den 27. Juli.** Bezirks-Fernsprecher No. 52. **1897.**

Morgen-Ausgabe.

Das Ende des Kampfes.

(Von unserem Berliner p-Korrespondenten.)

Die letzte Sitzung, die am Samstag in den Räumen des alten Abgeordnetenhauses stattgefunden hat, ist zugleich die erfreulichste gewesen, denn sie hat den langen, heißen Kampf um die Vereinsvorlage mit der endgültigen Ablehnung des unglückseligen Gesetzentwurfs beendet. Der Ausgang des Kampfes zwischen der gegenwärtigen Regierung und der Mehrheit der Volksvertretung und des Volkes durfte kein anderer sein, wenn nicht das politische Leben im preußischen Staate schweren Erschütterungen ausgesetzt werden sollte. Daß der Kampf um die Vorlage die Verlängerung der Tagung um zwei Monate veranlaßt und somit einen Kostenaufwand an Diäten und Gehältern von ungefähr einer halben Million Mark verursacht hat, mag noch, ob die Summe auch zum Werthe der Vorlage in keinem Verhältniß steht, als das materielle und deshalb kleinere Uebel hingehen. Weit schlimmer aber sind die Leidenschaftlichkeit, die Erbitterung und die tiefgehende Erregung, welche der Kampf um die Vorlage in unser politisches Leben getragen hat. Diese schlimmen Folgen der Vereinsvorlage werden nicht so schnell zu beseitigen sein wie die Vorlage selbst. Die Entscheidung stand auf des Messers Schneide. Von beiden Seiten waren die äußersten Anstrengungen gemacht worden, und mit der knappen Mehrheit von nur vier Stimmen ist die Vorlage begraben worden. Diese Mehrheit ist gering, wenn sie gezählt, groß, wenn sie gewogen wird. Das Abgeordnetenhaus ist auf Grund des Dreiklassenwahlrechts gewählt, bei dem ein großer Theil der Bevölkerung nur in ganz verschwindender Weise zu Wort kommt, und durch die Steuerreform ist diese mindestens sehr bedauerliche Benachtheiligung der unteren Bevölkerungsschichten noch erheblich vermehrt worden. Wenn das preußische Abgeordnetenhaus die Vorlage ablehnte, so ist das ein zwingender Beweis dafür, wie reaktionär sie ist und wie mangelhaft die Regierung über die politische Lage unterrichtet war. Ihre Spekulation und die der Rechten war darauf gerichtet, daß innerhalb der nationalliberalen Partei, von der die Entscheidung über die Vorlage abhing, eine Zersplitterung eintreten werde. Die Spekulation war eine verfehlte. Die Partei hat bis auf drei Ausnahmen geschlossen gegen die Vorlage gestimmt. Für die Vorlage haben lediglich, wie schon voriges Mal, der Abg. Bueck und ferner der Abg. Schoof gestimmt, dem die Partei noch an demselben Tag den Laufpaß ertheilt hat. Während des ganzen Verlaufs der neuesten Umsturzaktion hat die Regierung staatsmännische Klugheit in hohem Grade vermissen lassen, und selbst in konservativen Blättern kann man heute Artikel über die Schwäche und die Zerfahrenheit der Regierung lesen. In der That hat die Regierung Alles eher gezeigt als Stärke und Entschlossenheit. Sie hat ihre Gesetzesvorlage ebenso plötzlich eingebracht, wie sie sie plötzlich fallen ließ und plötzlich an deren Stelle die Herrenhaus-Vorlage acceptirte. Was aber hat die Regierung erreicht, und was konnte sie zu erreichen glauben? Sie selbst hat eine schwere Niederlage erlitten, die sie hätte voraussehen müssen, und die politischen Aussichten der Regierung sind durch den langwierigen Kampf um nichts gebessert, aber um Vieles verschlechtert worden.

Einen Vortheil könnte der Ausgang der Aktion der Regierung bringen, wenn sie nämlich sich entschließen wollte, aus ihren Fehlern zu lernen. Ob das geschehen wird, bleibt abzuwarten. Den von einigen kurzsichtigen Heißsporen ihr freundlichst ertheilten Rath, ihre Niederlage durch die Auflösung des Abgeordnetenhauses wettzumachen, ist die Regierung, das geht aus den Erklärungen ihrer Vertreter hervor, entschlossen, nicht zu befolgen. Wahrscheinlich waren aber Diejenigen, welche den Rath gaben, fest überzeugt, daß die Regierung ihn nicht befolgen werde. Denn daß die Auflösung des Abgeordnetenhauses und Neuwahlen mit der Parole: „Für oder gegen die Vereins- und Versammlungsfreiheit" mit einer entscheidenden Niederlage der Regierung und der Regierungsparteien enden würden, daran wird im Ernste auch dort nicht gezweifelt, wo man, da die Auflösung nicht erfolgen wird, die großen Worte billig zur Verfügung hat. Es ist freilich in Aussicht gestellt worden, daß die Regierung einen neuen Versuch, das Vereins- und Versammlungsrecht zu beschränken, zu gelegenerer Zeit machen wird. Das wird man in Ruhe abwarten können und müssen. Wie will die heutige Regierung mit Sicherheit voraussehen, was sie in Zukunft unternehmen wird? Eine andere war die Regierung, als sie die Vereinsvorlage einbrachte, eine andere, als sie abgelehnt wurde. Und wer will wissen, welches die Regierung sein wird, wenn Reichstag und Landtag im Herbst ihre politische Thätigkeit wieder aufnehmen werden?

Aus Stadt und Land.

Wiesbaden, 27. Juli.

— **Personal-Nachricht.** Se. Hoheit Prinz Ernst von Sachsen-Weimar, Dr. jur. und Kgl. württembergischer Rittmeister, ist zum Besuch seines Bruders, Sr. Hoheit des Prinzen Bernhard von Sachsen-Weimar, der vor Kurzem hier seinen ständigen Wohnsitz genommen hat, hier eingetroffen.

— **Zum 80. Geburtstag des Großherzogs Adolf.** Aus Luxemburg, 25. Juli, wird uns geschrieben: Stadt und Land Luxemburg haben gestern und heute zu Ehren ihres Landesherrn zwei Festtage verbracht, wie sie dem kleinen Land wohl selten beschieden waren. Die heutigen Festlichkeiten lassen sich nur noch mit denen vergleichen, welche gelegentlich des Einzugs des Großherzogs Adolf in seine Hauptstadt hier gefeiert wurden. Was indeß geschehen konnte, jenen unvergeßlichen Festtag an Pracht sowohl wie an Herzlichkeit zu überbieten, das blieb heuer nicht unterlassen. Fürst und Volk haben inzwischen wohl herausgefunden, daß sie nicht schlecht dabei gefahren sind, ihre Geschicke unlöslich miteinander verknüpft zu haben. Als Vorfeier wurde am Freitag Abend von 26 Vereinen der Hauptstadt ein Fackelzug veranstaltet, dem vom Schloßbalkon aus Erbgroßherzog Wilhelm in Vertretung und im Auftrag seines erkrankten Vaters beiwohnte. An dem Dankgottesdienst, der gestern 11 Uhr in der katholischen Kirche gefeiert wurde, nahmen außer den hiesigen Vertretern von Deutschland, Frankreich und Belgien auch Abgesandte der Regierungen von Rußland, England, Oesterreich-Ungarn, Italien, Holland, Spanien, Portugal, sowie des Vatikans theil. Der Flaggenschmuck in den Straßen war über alle Erwartung reich, und in manchen Straßen war kaum ein Haus zu entdecken, das des Festschmuckes entbehrt hätte und am Abend nicht festlich erleuchtet gewesen wäre. Besonders hervorzuheben ist die märchenschöne Beleuchtung der öffentlichen Plätze, vor Allem des Wilhelmsplatzes, der dem Großherzoglichen Schloß gerade gegenüberliegt und wo die zu Großherzogs Geburtstag üblichen Volksbälle bis zum ersten Hahnenschrei fortdauerten. Dem heutigen Huldigungsfestes wohnten der Großherzog, die Großherzogin, sowie der Erbgroßherzog auf dem Schloßbalkon bei. Eröffnet wurde der Zug von den Zöglingen unserer sämmtlichen höheren Lehranstalten, denen rund 150 Vereine folgten, welche aus allen Theilen des Landes herbeigeeilt waren. — Der Großherzog hat der Stadt Luxemburg 3000 Mk. zur Vertheilung an verschämte Arme überwiesen.

— **Die Stadtverordneten** sind auf Freitag, den 30. Juli l. Js., Nachmittags 4 Uhr, in den Bürgersaal des Rathhauses zur Sitzung eingeladen. Tagesordnung: 1. Magistratsvorlagen, betreffend a) Veräußerung des alten Theaters; b) desgleichen einer Fluthgrabenfläche an der Yorkstraße; c) Vorschläge für die Abfindung von sechs hiesigen Wohlthätigkeitsanstalten aus dem Bachmeyerschen Stiftungsfonds; d) Aenderung des Entwurfs zu einem Flachtlissenplan für einen Theil des Distrikts „Schöne Aussicht"; e) die Neuwahl von vier Mitgliedern des Ausschusses zur Auswahl der Schöffen und Geschworenen für das Jahr 1898; f) die Neuwahl eines Mitgliedes der Einkommensteuer-Vereinschätzungs-Kommission; g) die für die Ernennung zweier Feldgeschworenen zu machenden Vorschläge. 2. Berichterstattung des Bauausschusses, betreffend: a) den Fluchtlinienplan für den Stadttheil Geisbergstraße, Schöne Aussicht, Reservoir, Leberberg; b) Projekt und Kostenanschlag für die am Marktplatz zu erbauende neue Töchterschule. 3. Berichterstattung des Finanzausschusses, betreffend: a) die neue Gehaltsordnung für die Lehrer und die Direktoren an den städtischen Schulen; b) Bewilligung des Gnadenquartals für die Mutter eines verstorbenen Lehrers; c) Bewilligung einer Verlaufsprovision; d) Abgabe von Wasser zu Badezwecken an die Wilhelms-Heilanstalt. 4. Bericht des Rechnungs-Prüfungs-Ausschusses über das Ergebniß der Prüfung der Stadtrechnung vom Jahre 1895/96, sowie die Festsetzung derselben. 5. Vorschläge des Wahlausschusses, betreffend a) die oben unter Nr. 1 e, f, g bezeichneten Vorlagen; b) die Ersatzwahl zweier Mitglieder der Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission.

— **Das Festschießen des „Bürger-Schützen-Corps"** wurde gestern Morgen von ½11 Uhr an fortgesetzt. Bei dem Vogelschießen haben Trophäen erlegt: Herr Drechsler Günther das Scepter und den linken Hals, Herr Fabrikant Johann Altschaffner den Reichsapfel, Herr Wirth Paul Kurz den rechten Hals, Herr Bäckermeister Louis Zimmermann das linke Bein, Herr Kaufmann Wilhelm Reiz das rechte Bein, Herr Wirth Josef Geyer den Schwanz. Nachmittags fand ein Fesselschießen der Schießhalle statt; dabei brachte der Chef des Corps, Herr Kaufmann Wilhelm Reiz, den Kaiserstoast, sowie Herr Dreschmaschinen-Besitzer Georg Sykes ein Hoch auf den Protektor des Corps, S. K. H. den Großherzog von Luxemburg, Herzog Adolf von Nassau, aus. Herr Weinhändler Dannecker toastete auf das gute Einvernehmen zwischen Corps und Bürgerschaft, das auch diesmal wieder durch den allgemein guten Besuch des Festes zum Ausdruck gekommen ist. Das Schießen ging auch heute wieder sehr flott von Statten, sodaß um ½6 Uhr mit dem Schießen auf die Königstrophäe, den Rumpf, begonnen werden konnte.

— **Ein Hühnerei,** fast noch einmal so groß und schwer, wie man dies sonst an den Produkten des beliebten Hausvogels gewohnt ist, wurde uns gestern von Herrn Otto Schmidt aus Schierstein gezeigt. Das Ei wiegt nicht weniger als 100 Gramm und wurde von einer Brahmaputra-Henne gelegt, die schon durch mehrere solcher inhaltreichen Eier für den Haushalt ihres Besitzers gesorgt haben soll. Nun sind allerdings die Brahmaputras kräftige Thiere — man nennt sie sogar „Riesen der Hühnerwelt" —, trotzdem aber läßt das erwähnte Ei das Normale noch um ein Beträchtliches hinter sich.

— **Kleine Politzen.** Die Lessingstraße von der Mainzer- bis zur Victoriastraße wird behufs Herstellung einer Wasser- und Gasleitung auf die Dauer der Arbeit für den Fuhrverkehr polizeilich gesperrt.

Vereins-Nachrichten.

Kurze sachliche Berichte werden bereitwilligst unter dieser Ueberschrift aufgenommen.

* Die vom „Wiesbadener Rhein- und Taunus-Klub" für den 31. Juli und 1. August geplante 7. Hauptwanderung (1½-tägig), Moselkern, Burg Eltz, Ruine Pyrmont, Mayen, per Eisenbahn, Niedermendig, Laacher See, Andernach soll, wie folgt, zur Ausführung gelangen: Abfahrt 1 Uhr 16 Min. Nachmittags (Schnellzug). Ankunft Coblenz 3 Uhr 14 Min. Nachmittags. Spaziergang durch die Rheinanlagen zum Kaiserin Augusta-Denkmal und dann rheinabwärts zum Deutschen Eck. Wer den um 2 Uhr 38 Min. Nachmittags hier abgehenden Personenzug benutzen will, langt erst um 5 Uhr 45 Min. in Coblenz an. Um 6 Uhr 27 Minuten moselaufwärts nach Moselkern, welches um 7 Uhr 23 Minuten erreicht wird. Hier soll übernachtet werden. Der am anderen Morgen von hier aus zu benutzende Weg führt in den Elzer Wald zur Burg Eltz. Das Besehen der Burg ist bereits um 960 erwiesen. Die einzelnen Gebäude stammen aus verschiedenen Zeiten und von verschiedenen Familienzweigen. Der älteste Theil ist Platteltz, dann folgen Eltz-Rübenach, Eltz-Rodendorf, Eltz-Kempenich. Die Burg Eltz bietet von allen Seiten einen höchst malerischen Anblick. Nun folgt der Weg noch eine Strecke dem Elzbache, steigt dann bergan nach Keldung und führt, ein Wiesenthal überschreitend, nach Pillig. In der Nähe dieses Ortes, auf einem sich im Elzthal erhebenden mächtigen Felskegel, erblickt man die Ruinen der Burg Pyrmont, deren Bergstied über die umliegenden Höhen weit hinausragt. Dann gehts über die das Maifeld begrenzenden Höhen weiter durch die Dörfer Collig und Ginig nach Mayen. Der Weg bietet herrliche Ausblicke auf das Maifeld, den Liesterwald, die Eifel und Hunsrückberge. Es finden sich noch überall Reste der alten Befestigung vor, überragt wird die Stadt von der im 12. Jahrhundert erbauten Genovevaburg. Diese, sowie die waldige Umgebung bilden den Schauplatz der Sage vom Pfalzgrafen Friedrich, seiner verstoßenen Gemahlin und deren durch eine Hirschkuh gefangen Sohne. Von Mayen führt die Eisenbahn zwischen Schiefergruben, Basaltlavabrüchen und fruchtbaren Feldern hindurch nach Niedermendig. Der Weg führt vom Bahnhof Niedermendig durch das große Dorf, dann zwischen Steinbrüchen und Brauereien hin, in etwa 40 Minuten zum Laacher See. An der Westseite liegt die vom Pfalzgrafen Heinrich 1093 gestiftete Benediktiner-Abtei Maria Laach, mit der herrlichen, in letzterer Zeit durch den Kaiserbesuch vielerwähnten Abteikirche. Der Gasthof, in unmittelbarer Nähe des Klosters gelegen, ist von den Benediktiner-Mönchen erworben. Die früher wenig empfehlenswerthe Wirthschaft hat sich unter der klösterlichen Aufsicht erheblich gebessert. Da eine Fußtour über den Krufter Ofen oder über den Krahnenberg sich als zu anstrengend erweisen dürfte, empfiehlt es sich, zum Bahnhof in Niedermendig zurückzukehren. Der Zug fährt an Kruft, am Plaidter, Hummerich und der Ruine Wernerseck vorbei nach Plaidt, wo der 10 Minuten entfernten Rauschermühle ein Besuch abgestattet werden soll. „Berauschend schön ist es hier," äußerte bei einem Manöver 1836 König Friedrich Wilhelm IV., als er dort Einkehr hielt. Mächtige Wasserfälle, über Riesenlavablöcke zwischen alten schattigen Bäumen dahinstürzend, füllen das enge Thal der Nette und bieten von den lauschigen Plätzen der hübschen Gartenanlagen aus ein ganz einziges Bild. Ein guter Trunk und schmackhafte Forellen fehlen dort nie. Die Rückfahrt erfolgt von Andernach ab 8 Uhr 45 Minuten, Wiesbaden wird 12 Uhr 15 erreicht. Bezüglich Theilnahme an dieser hübschen — ohne Anstrengung auszuführenden — Wanderung wollen sich die Mitglieder und Gäste bis spätestens Donnerstag Abend anmelden, da andernfalls nicht für Nachtquartier gesorgt werden kann. Bezüglich der Anmeldung verweisen wir auf den Anzeigentheil dieses Blattes. Die Führung wird Herr Gummel — der diese Tour schon mehrfach ausgeführt hat — übernehmen.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion außerhalb des Verantwortung.)

* Als ich am Sonntag die Burgruine Sonnenberg betrat, wurde ich durch Bewohner des Dorfes auf eine Linde aufmerksam gemacht, welche für uns Nassauer eine historische Bedeutung hat und welche ich durch diese Zeilen der Vergessenheit entreißen möchte. Diese Linde steht links vorn auf der Ecke des Aussichtspunktes nach Wiesbaden, ehe man an die Restaurationshalle kommt. Sie wurde am 21. August 1864 durch Herrn Lehrer Appel von der obersten Klasse der Knabenschule zu Sonnenberg zum Andenken an die 50jährigen Jubiläumsfeierlichkeiten des Herzogs Adolf von Nassau gesetzt. So viel mir gesagt worden ist, soll darüber auch ein Schriftstück in der Bürgermeisterei Sonnenberg vorliegen. Da nun die Burgruine Eigenthum der Stadt Wiesbaden ist und speziell unter der Leitung der Kurdirektion steht, so möchte ich anregen, diese „Adolfs-Linde" mit einer entsprechenden Aufschrift zu versehen. Vielleicht tragen diese Zeilen dazu bei, unseren Herrn Kurdirektor oder die Stadtbehörde hierzu zu veranlassen. Der Dank aller Nassauer, die ihren früheren Landesherrn noch verehren, wäre ihnen gewiß. W. U.

* Nette Zustände, von größter Annehmlichkeit für die Spaziergänger, herrschen eben im Nerothal, auf welche aufmerksam zu machen Einsender Dieses nicht unterlassen kann. Ich ging am Donnerstag früh mit meiner kaum konfirmirten kranken Tochter durch das Nerothal, woselbst zur Zeit Arbeiter mit dem Ausbau der neuen Anlagen beschäftigt sind. Als ich an denselben vorbeikam, wurden wir die gemeinsten, unsittlichsten Worte und Verdächtigungen zugerufen. Um mir Derartiges zu verbitten, begab ich mich zu den Arbeitern, die mit ihren unsittlichen Aeußerungen, wie „die Schipp auf den Kopf schlagen" 2c., fortfuhren. Darauf wandte ich mich an den betreffenden Vorarbeiter und stellte ihm den Sachverhalt vor. Statt aber den Leuten eine Rüge zu ertheilen, ersuchte er mich, den Platz zu verlassen, andernfalls er mich „rausschmeißen" werde. Auf dem Polizeirevier wurde mir endlich insofern Hülfe, als ich hier einen Schutzmann mitbekam, der die Herren seiner Leute, die mich beleidigt hatten, feststellte. Da der Oberguirner in der Nähe war, theilte ich diesem das Vorkommniß mit und bekam hier die kaum glaubliche Antwort: „Wegen solcher Kleinigkeiten brauche man nicht gleich zur Polizei laufen." Die Leute auf das Ungebührliche ihres Thuns aufmerksam zu machen, fiel auch diesem Herrn nicht ein. So viel ich weiß, werden die Arbeiter von der Stadt beschäftigt, und müßten die Aufsichtsbeamten denn doch mindestens darauf sehen, daß Roheiten in einer so stark von Fremden wie Einheimischen besuchten Promenade unter keinen Umständen geduldet werden. Zweck meiner Zeilen ist nun der, alle Personen, welchen Aehnliches passirt ist, zu gemeinsamem Vorgehen gegen solche, einer Weltkurstadt unwürdige Zustände aufzufordern und eventuelle Klagen der zuständigen Behörde, also hier wohl dem städtischen Bauamt, zur Kenntniß zu bringen. J. M.

(?) **Aus dem unteren Mainthal,** 25. Juli. Die Trauben haben seit der Blüthe erfreuliche Fortschritte gemacht. Man trifft bereits Beeren von Erbsengröße an. Leider macht man in den Weinbergen aber auch die Wahrnehmung, daß die Trauben durch den Heuwurm mitunter mehr beschädigt wurden, als man anfänglich vermuthete. Auch die Spuren der kalten Tage während der Blüthezeit machen sich unliebsam bemerkbar.

b. **Frankfurt a. M.,** 26. Juli. Gestern Nachmittag ging bei Sindlingen ein auf dem Wege nach Frankfurt befindliches Kohlenschiff mit 28,000 Centner Inhalt im Main unter. Dasselbe wurde von dem Schlepper „Großherzog von Hessen", der bei dem Vorfall unbeschädigt geblieben ist, geschleppt. — Am Donnerstag Abend fand ein Schoffner in dem letzten von Offenbach nach Kleinheim gehenden Bahnzuge eine Brieftasche mit 30,000 Mk. Werthpapieren. Der Fund ist auf der Station Dieburg abgeliefert worden und war bis zum Samstag Abend noch nicht reklamirt.

Kleine Chronik.

Im Wassereimer ertrunken ist in Elberfeld ein einjähriges Kind, das die Mutter für kurze Zeit allein gelassen.

Der Schieferdeckermeister und Armenbezirksvorsteher Mahrhold in Nordhausen, ein überall geachteter Mann, hatte schon seit langer Zeit unter Eifersuchts-Anfällen seiner Ehefrau, die im Uebrigen unbegründet waren, viel zu leiden. Diese artete schließlich derart aus, daß der Ehemann die Unterbringung der Frau in eine Anstalt plante. Darüber erbost, schlug Frau Mahrhold ihren Ehemann mit einer Maurerkelle darnieder über den Kopf, daß er eine schwere Wunde davontrug. Vor einigen Tagen starb er und zwar, wie es heißt, an Herzlähmung. Der Staatsanwalt hat sich der Sache angenommen und die Untersuchung ist im Gange.

In Heiligenbeil (Ostpreußen) fand jüngst eine Hausfrau in einem gekauften Brode einen Lampendrenner mit dem dazu gehörigen Dochte.

In München fanden zwei Lehrlinge einer Kunstgießerei eine Sprengpatrone. Sie klemmten sie in einen Schraubstock und schlugen mit dem Hammer zu. Die Patrone explodirte und verwundete die beiden Jungen schwer. Der eine ist bereits gestorben.

In Bamberg wurde ein Sonntagsschüler, weil er während des Unterrichts seinen Lehrer gröblich beleidigt und bedroht hatte, zu vier Wochen Gefängniß verurtheilt.

In Nurnan (Bayern) ist ein Drechslermeister, der seit sechs Jahren an der Erfindung des Perpetuum mobile arbeitete, wahnsinnig geworden.

Sehr schön sagt ein Bayreuther Blatt von dem Publikum, das die Parsifal-Vorstellung besuchte: „Es war, wie gewöhnlich, eine äußerst glänzende, mit königlichen Hoheiten durchsetzte Schaar von Jüngern und Proselyten aus aller Herren Länder."

Aus Ebingen wird gemeldet: Das vor einiger Zeit dem Postamt Sigmaringen abhanden gekommene Kistchen mit vierzigtausend Mark ist im Donaukanal bei der Papierfabrik Scheer gefunden worden.

Im Jesuitenkloster zu Xeres feuerte eine Dame, die eben gebeichtet hatte, drei Revolverschüsse auf P. Cadena ab. Zuerst sollte die Sache vertuscht werden; jetzt, wo das Gericht eingeschritten ist, wird behauptet, daß man es mit einer Geistesgestörten zu thun habe.

In dem Krankenhause von Aubervilliers sind etwa 50 Kaninchen gestohlen worden, denen verschiedene Krankheitsstoffe eingeimpft worden waren. Infolgedessen wird die Marktpolizei in der Gegend scharf gehandhabt. Aerzte haben sich indeß schon dahin ausgesprochen, daß bei den in Betracht kommenden Krankheiten keine Gefahr vorhanden ist, da die Keime dazu durch Kochen getödtet werden.

Die Geschworenen von Rouen (Frankreich) sprachen eine 24-jährige Frau frei, die ihren Mann und eine Chansonnettensängerin niedergeschossen hatte. Sie hatte die Beiden beisammen gefunden.

Als der Thierbändiger Spessardys im Circo de Parish in Madrid auf dem Fahrrad durch den Tigerkäfig fuhr, erhielt er plötzlich von einer bengalischen Tigerin einen Schlag mit der Tatze, sodaß er niederstürzte. Bevor das Thier sich aber auf ihn werfen konnte, trat seine tapfere Frau, nur mit einer Lanze bewaffnet, mit Blitzesschnelle dazwischen und hielt die Bestie so lange auf, bis der Mann wieder aufspringen und seine Waffe ziehen konnte. Es gelang Mann und Frau, mit heiler Haut aus dem Käfig zu entkommen; auf das Publikum hatte der Vorfall aber doch solchen Eindruck gemacht, daß viele das Haus verließen.

Dieser Tage ist im Bukarester National-Theater eine Mauer eingestürzt. Neben dem vor etwa 2 Jahren errichteten neuen Flügel des Theaters blieb unerklärlicher Weise eine alte Mauer stehen, die ziemlich hoch den Neubau überragte und schon vor Altersschwäche wackelte. Nun stürzte die Mauer auf das Dach des neuen Flügels und durchschlug dabei das Dach, die Decke des oberen Stockwerkes und auch diejenige des zweiten Stockes. Die Trümmer fanden erst an der ersten Etage Widerstand. In dieser Etage befindet sich aber der Uebungssaal, in welchem gerade etwa 50 Mitglieder des Theaters ihre Uebungen machten. Alle 50 Personen wären unter den Trümmern begraben worden, wenn auch die Decke der ersten Etage durchgeschlagen worden wäre.

Saharapost. Die erste direkte Briefpost (Kameel-Reiter) vom Senegal über Timbuktu quer durch die Sahara ist unlängst eingetroffen.

Die ungewöhnlich heiße Gluthwelle, die sich von den Golf- und Prairiestaaten bis zum Osten Nordamerikas verbreitete, hat bereits zahlreiche Menschenleben gefordert, besonders in Cincinnati (Ohio), wo sich gegen 150 bis 200 Hitzschlagfälle ereigneten, von denen viele einen tödtlichen Ausgang nahmen. Besonders stark ist die Sterblichkeit unter den Kindern unter 5 Jahren. In verschiedenen Städten ereigneten sich Fälle, daß Personen infolge der Hitze irrsinnig wurden oder Selbstmord begingen. Der Verlust an Vieh und Pferden ist gleichfalls sehr groß.

Letzte Nachrichten.

Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt".

Köln, 26. Juli. Aus Konstantinopel wird der „Köln. Ztg." gemeldet: Man hofft auf baldigen Abschluß der Friedenspräliminarien. Die gebildeten jungtürkisch gesinnten Kreise verlangen Thessalien. Ueber den ersten Punkt, betreffend die thessalische Grenze, sind die Friedensverhandlungen noch nicht beendet. — Der amtliche Bericht meldet aus Kalk: Die Zahl der durch den Genuß von vergiftetem Fleisch verstorbenen Personen ist nunmehr auf 36 gestiegen. Gestern ist wieder einer der Erkrankten gestorben.

Kiel, 26. Juli. Der König von Siam gedachte heute Nachmittag, 3 Uhr, von Kopenhagen kommend, hier einzutreffen und wird mehrere Tage hier verweilen.

München, 26. Juli. Die Kaiserin traf heute Vormittag, 10 Uhr, mittels Sonderzuges aus Tegernsee hier ein und wurde auf dem Bahnhof vom Prinzregenten, dem preußischen Gesandten, sowie den Herren der preußischen Gesandtschaft empfangen. Vom Bahnhof begaben sich die Kaiserin und der Prinzregent nach dem Glaspalast. Trotz des regnerischen Wetters hatte sich vor dem Bahnhof und auf den Straßen eine zahlreiche Menschenmenge eingefunden, welche die Kaiserin und den Prinzregenten mit stürmischen Hochrufen begrüßte. Auf die Besichtigung der internationalen Kunst-Ausstellung im Glaspalast folgte der Besuch der Schack-Gallerie. Um 2 Uhr findet zu Ehren der Kaiserin in der Residenz große Tafel statt. Die innere Stadt ist reich geschmückt.

Schwerin, 26. Juli. Die Regierung hat die Abhaltung der großen internationalen Taubenschießen auf lebende Tauben in dem Ostseebade Heiligendamm verboten.

Prag, 26. Juli. Gestern Abend nach 10 Uhr fuhr der Zdirecer Zug auf der Station Radotin in den Pilsener Personenzug hinein, wobei, soweit bis jetzt bekannt, 4 Personen schwer und 9 leicht verletzt wurden. Drei Waggons sind zertrümmert.

Reichenberg, 26. Juli. Das gestern hier abgehaltene deutsche Turnerfest, an welchem mehr als 1500 Turner aus Deutschböhmen theilnahmen und bei welchem die Reichsrathsabgeordneten Funk und Bergelt sprachen, verlief Vormittags in sehr animirter Stimmung. Nachmittags kam es zu einem Zwischenfall, als mehrere tschechische Burschen und Infanteristen den deutschen Turnern Schimpfworte zuriefen. Es kam zu Thätlichkeiten. Zehn Verhaftungen wurden vorgenommen, darunter befanden sich tschechische Infanteristen.

Paris, 26. Juli. Die Ablehnung des preußischen Vereinsgesetzes wurde von den hiesigen Blättern als ein großer Sieg der Liberalen verkündet und als eine Niederlage der Regierung und ihrer Anhänger. Hier herrscht die Ansicht, daß die Nationalliberalen aus diesem Ereigniß den größten Nutzen ziehen werden, weil das Schicksal dieser Vorlage in ihren Händen lag. Der „Temps" fügt hinzu, man müsse nunmehr auf eine definitive Wiederbelebung der Bismarck-Politik in den leitenden Berliner Kreisen verzichten. Der „Radikal" sagt, der Regierungsapparat werde bald wieder funktioniren, denn Herr v. d. Recke werde bald gegangen werden. — Für die Ausstellung von 1900 sind im Ganzen 106,783,000 Francs Kredit bewilligt worden, davon 20 Millionen von der Stadt Paris.

London, 26. Juli. Nach einer Meldung des „Standard" aus Konstantinopel vom 24. d. M. sind daselbst viele Personen verhaftet worden, und zwar in der Hauptsache Ulemas und Beamte der mittleren Klassen. — Wie das Blatt weiter meldet, ist durch ein kaiserliches Irade den Behörden anbefohlen worden, die Entwaffnung der muselmanischen Bevölkerung nach Möglichkeit zu beschleunigen. Man betrachtet es als gutes Anzeichen eines baldigen Friedensschlusses, daß diese Maßnahme in ganz Stambul nachdrücklich durchgeführt wird. — Nach einer Meldung der „Times" aus Konstantinopel haben die Botschafter bei den gestrigen Friedensverhandlungen den Theil des Präliminarentwurfs, welcher von der Kriegsentschädigung und von den Kapitulationen handelt, vorgelegt. Der deutsche Text des früheren Entwurfes hat Abänderungen erfahren. Die Art und Weise, wie Tewfik Pascha sich an den Verhandlungen betheiligte, machte einen guten Eindruck. Heute werden die Botschafter den ganzen Präliminarentwurf fertig stellen und über denselben mit Tewfik Pascha berathen. — „Morning Post" meldet aus Konstantinopel: In der gestrigen Botschafter-Konferenz wurde das Gegenprojekt Tewfik Paschas berathen und ein Projekt über die Kapitulation vorgelegt.

Rom, 26. Juli. In der verflossenen Nacht platzte vor der Thür einer Wirthschaft eine Dynamit-Bombe. Fenster und Thüren wurden zerstört und alle Möbel im Innern zertrümmert.

Volkswirthschaftliches.

Viehmarkt zu Frankfurt a. M. vom 26. Juli. Der heutige Viehmarkt war mit 305 Ochsen, 65 Bullen, 787 Kühen, Stieren und Rindern, 201 Kälbern, 175 Hämmeln, 1609 Schweinen befahren. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen, 1. Qualität, pro 100 Pfd. Schlachtgewicht, Mk. 64—67, Ochsen, 2. Qualität, Mk. 54—60, Bullen, 1. Qualität 48—50 Mk., 2. Qualität 44 bis 46 Mk., Kühe, Rinder und Stiere 1. Qualität, 54—56 Mk., 2. Qualität 42—46 Mk. Alles per 50 Kilo Schlachtgewicht. Kälber, 1. Qualität, 65—70 Pf., 2. Qualität, 55—60 Pf., Hämmel, 1. Qualität, 58—60 Pf., 2. Qualität, 48—54 Pf., Schweine 1. Qualität, 63—64 Pf., 2. Qualität, 61—62 Pf. Alles per ½ Kilo Schlachtgewicht.

Geldmarkt. Coursbericht der Frankfurter Effekten-Societät vom 26. Juli, Abends 5½ Uhr. — Credit-Aktien 313½, Disconto-Commandit 207.80, Staatsbahn —.—, Lombarden 76.—, Gotthardbahn-Aktien 153.50, Schweizer Central 139.30, Schweizer Nordost 113.60, Schweizer Union —.—, Laurahütte-Aktien —.—, Bochumer —.—, Gelsenkirchener Bergwerks-Aktien —.—, Harpener —.—, Italiener 94.10, Dresdener Bank —.—, Darmstädter Bank —.—, Berliner Handelsgesellschaft 172.30, Ital. Mittelmeer —.—, Ital. Meridionaux —.—, 3% Mexicaner —.—, 6% Mexicaner —.—, Russische Noten —.—, Türkenloose —.—, Banque Ottomane —.—, Deutsche Bank-Aktien —.—. Tendenz: schwächer auf Paris.

Die Morgen-Ausgabe enthält 5 Beilagen,
darunter 1 nur für die Stadt-Ausgabe.

Verantwortlich für die Redaction: C. Rötherdt. Rotationspressendruck u. Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt" vom 26. Juli 1897.

Reichsbank-Disconto 3 %. (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 3 %.

Staatspapiere.

Zf.		Cours
4.	Dtsch. Reichs-A. ℳ	103.85
3½	» » »	104.10
3.	» » »	97.75
4.	Pr. cons. St.-Anl. »	103.85
3½	» » » »	104.05
3.	» » » »	98.20
4.	Bad. St.-Obl. »	101.50
4.	» » v.1886 »	101.90
3½	» » v.1892 »	103.
4.	Bayer. » »	102.60
3.	» » »	97.80
3½	Hamb. St.-Rte. »	107.20
3.	» Obl. »	96.60
4.	Hessische Obl. »	102.20
3.	Sächsische Rte. »	97.
4.	Wrttb. Obl. 75-80 »	101.85
4.	» » 81-83 »	102.
4.	» » 85-87 »	101.85
4.	» » v.1891 »	104.20
3½	» » »	101.95
3.	» » »	97.60
3½	Schwed. Obl. 80 »	102.70
3½	» » 86 »	100.80
3.	» » »	99.40
3½	Schweiz. Eidg. 89 Fr.	—
*5.	Griech. G.-A. v.90 £	26.30
*5.	» » kl. »	—
*4.	» » v.87 »	30.30
5.	Holländ. Obl. »	97.50
5.	Ital. Rente cpt. Lire	94.20
5.	» » ult. »	94.20
5.	» » 10000r »	94.20
5.	» » kleine »	94.20
3.	» » » »	59.10
4.	Oest. Gold-Rte. fl.	104.95
4.	» St.-E.-O. (Elis.) »	103.25
4⅕	» Silb.-Rte. Juli »	87.35
4⅕	» » » April »	87.25
4⅕	» Pap.-Rte. Febr. »	—
4⅕	» » » Mai »	87.05
*4½	Portug. St.-Anl. ℳ	35.
*3.	» äuss. Schuld £	23.20
4½	» St.-Tab.-A. ℳ	94.35
5.	Rum. amort. Rte. Fr.	101.30
5.	» » kl. »	101.30
5.	» » v.1893 »	100.85
4.	» » am.1890 »	90.80
4.	» » innere Lei	88.60
4.	» » äuss. »	89.80
4.	Russ. Cs. v.1880 Rbl.	103.10
4.	» » Eisb. A. I-V »	103.60
4.	» Inn. A. v.87 »	—
4.	» St.-R. v.1894 »	66.60
4.	Serb. amor. G.-R. £	67.70
5.	» Tabak-Rente	—
5.	» St.-E.-Obl. A Fr.	—
5.	» » » B »	—
4.	Spanier cpt. Ps.	—
4.	» ult. »	63.
4.	» kl. »	64.50
3½	Türk. Egypt.-Tr. £	—
5.	» Zoll-O. cpt. »	98.20
4.	» » £20 »	—
5.	» » ult. »	—
5.	» Fund. v.88 ℳ	94.
4.	» priv. v.1890 £	90.20
4.	» cons. Obl. »	80.10
4.	» conv. Lit. B »	—
4.	» » » C »	—
1.	» » » D »	22.15
4.	Ung. Gld.-Rt. cpt. fl.	104.25
4.	» » » ult. »	104.20
4.	» » » fl.500 »	104.40
4.	» » » fl.100 »	104.40

Zf.		Cours
4½	Ung. Eis.-Al. Gld. fl.	104.85
4½	» » » Silb. »	87.25
4.	» St.-Rte. Kron. »	100.35
4½	» Inv.-Al. v.88 ℳ	104.
4.	» Grundentl. fl.	84.40
*5.	Argent. v. 1887 Pes	71.60
*4½	» v.88 innere »	60.45
*4½	» v.88 äuss. £	62.70
4½	Chiles. Gld.-Anl. ℳ	88.50
6.	Chin. Staats-Anl. £	111.80
5½	» — » » ℳ	—
5.	Chines. Goldanl. 1896	100.70
4.	Un. Egypt.-A. cptl. £	108.20
4.	» » » ult. »	—
3½	Priv. Egypt.-An. »	103.70
6.	Mexik. St.-Anl. ℳ	—
6.	» » 2040r »	97.85
6.	» » 408r »	98.20
5.	Mex. E.-Ob. Tehnt. »	93.20
5.	» » 408r »	93.20
3.	» cons. inn. ult. £	26.30

Städt. Obligationen.

Zf.		Cours
4.	Frankf. M. Lit. R ℳ	101.80
3½	» N & Q »	102.
3½	» S »	101.60
3½	» T. v.91 »	—
3½	Darmstadt »	101.
3.	Karlsruhe 1886 »	95.80
3½	Mainz 86 u. 88 »	—
3½	Wiesbaden »	100.50
3½	» 1887 »	—
4.	» »	—
4½	Bukarest ℳ	95.
5.	» 1888 »	—
4.	Lissabon 2000r »	68.
4.	» 400r »	—
5.	Neapel St. gar. Le.	87.
4.	Rom Ser. II-VIII »	98.80
3½	Zürich 1889 Fr.	101.
*5.	Pr. Buenos-Air. ℳ	43.25
4½	Stadt Buenos-Air. £	74.70

Bank-Actien.

Zf.		Cours
3½	Dtsche Reichsbank	160.65
4.	Frankfurter Bank	181.50
4.	Amsterdamer Bank	187.20
4.	Badische Bank	118.50
4.	Berl. Handelsg. ult.	172.30
4.	Darmst. Bank »	157.20
4.	Deutsche Bank »	212.10
4.	D. Genoss.-Bank »	118.65
4.	» Vereinsbank	118.80
4.	Discont.-Comm. »	207.90
4.	Dresdner Bank »	161.90
4.	Frankf. Hyp.-Bk.	178.40
4.	» Hyp.-Cr.-Ver.	129.20
4.	Mitteld. Creditb.	113.90
4.	Nat.-Bk. f. Dtschl.	146.80
4.	Nürnb. Vereinsbk.	216.50
4.	Pfälzische Bank	138.90
4.	Pr. Bod.-Cred.-Bk.	142.
4.	Rhein. Creditbank	136.
4.	» Hyp.-Bank	173.50
4.	Schaaffhaus. B.-V.	145.25
4.	Süddeutsche Bank	101.90
4.	Südd. Bod.-Cr.-Bk.	168.50
4.	Württ. Vereinsbk.	150.
5.	Oesterr.-Ung. Bank	812.
5.	Oesterr. Länderbk.	206.52
5.	» Creditanst.	313.62
5.	Ungar. Creditbk.	342.75
5.	» Esk. u. W.-B.	—
5.	Unionbk. in Wien	256.50
5.	Wiener Bk.-Verein	228.
4.	Allg. Els. Bkges.	92.80
4.	D. Eff. u. Wchs.-Bk.	115.45
4.	Mein. Hypoth.-Bk.	129.50
5.	Banque Ottomane	115.80

Eisenbahn-Actien.

Zf.		Cours
4.	Hess. Ludw.-Bahn	118.20
4.	Ludwigsh.-Bexb.	244.50
4.	Lübeck-Büchen	165.80
4.	Marienb.-Mlawka	82.
4½	Pfälz. Maxbahn	157.50
4.	» Nordbahn	141.60
4.	Werrabahn	—
6.	Ver. Arad. Csa. 5.W.	104.37
5.	Böhm. Nord »	—
5.	» West »	—
5.	Buschtherad. B. »	—
4.	Czakath.-Agram »	60.
5.	» Pr.-Act. »	—
4.	Dux-Bodenb. ult.	—
5.	Graz-Köflach »	—
4.	Lemberg-Czern. »	240.62
5.	Oest.-Ung. St.-B. »	295.50
5.	» Local.-B. »	—
5.	» Südbahn »	75.87
5.	» Nordwest »	—
5.	» » Lit. B »	—
4.	Prag-Dux. Pr.-A. »	122.75
4.	Pr.-Dux. St.-A. »	—
4.	Raab-Oedenb. »	99.87
4½	Reichenb.-Pard. »	—
4.	Gotthard-Bahn ult.	153.30
4.	Jura-Simpl. Pr.-A.	83.20
4.	» St.-A. gar.	—
4.	Schweiz. Central	139.30
4.	» Nordost	113.60
4.	Verein. Schweizb.	83.70
4.	Ital. Mittelmeer	102.20
4.	» Meridionales	134.70
4.	Westsicilianer	56.
4.	Luxemb. Pr.-Henri	109.30

Industrie-Actien.

Zf.		Cours
4.	Allgem. Elekt.-G.	265.
4.	Anglo-Ct.-Guano	75.50
5.	Bad. Anil.- u. Sodaf.	446.
5.	» Zuckerf. Wagh.	55.
4.	Bierbr.-Ges. Frkf.	154.
5.	» » Pr.-A.	159.
4.	Brauerei Binding	230.20
4.	» Duisburg	134.50
4.	» z. Eiche (Kiel)	189.50
4.	» z. Essighaus	71.
4.	» Kalk (v. Bardh.)	187.
4.	» Kempff	159.
4.	» Mainzer Act.	221.
4.	» Park Zweibr.	136.
4.	» Stern, Oberrad	251.
4.	» Storch, Speyer	134.
4.	» ver. Gräff & Sgr.	114.
4.	» Werger	94.50
4.	Brauhaus Nürnberg	148.
4.	Cementw. Heidelb.	180.
5.	Chem. Fabr. Griesh.	281.90
4.	» Goldenbg.	161.
4.	» Weiler & Co.	—
4.	» Albert	118.
4.	Dpfkornb. u. Hefef.	76.50
5.	D. Gld.- u. Silb.-Sch.	261.
5.	D. Verlagsanstalt	150.
4.	Elect. A. Schuckert	263.50
5.	Farbwerke Höchst	466.50
5.	Filzfabrik Fulda	188.
4.	Frankf. Baubank	—
4.	» Hotel	108.20
5.	» Trambahn	273.
4.	Gelsenk. Gussst.	136.
4.	Glasindustr. Siem.	221.
4.	Grazer Trambahn	—
4.	Int. B.-u. E.-B. St-A.	181.
6.	» » » » Pr.-A.	186.
5.	» Elektr. G. Wien	—
5.	Kölner Strassenb.	—
4.	» Verl. u. Druck.	124.90
4.	Mehl- u. Brodf. Hs.	101.
5.	Nied. Leder f. Spier	214.50
4.	Nordd. Lloyd	—
4.	Röhrenk.-F. Dürr	112.60
5.	Spinn. Hüttenhm.	93.
4.	Strassb. Dr. u. Verl.	108.
4.	Türk. Tab.-Actien	—
4.	Veloce it. Dpfsch.	—
4.	Ver. Brl.-Fft. Gum.	136.50
4.	» D. Oelfabriken	100.10
5.	» Schuhst. Fulda	150.
4.	Verlag Richter	40.
4.	Wessel, Prz. u. Stg.	124.
4.	Westd. Jute-Spinn.	129
4.	Zellstofffb. Waldh.	241.90
4.	Zellstoff Dresden	112.50

Bergwerks-Actien.

Zf.		Cours
4.	Bochum. Gussstahl.	170.30
4.	Concordia, Bgb.-G.	280.50
4.	Courl Bergw.-A.-G.	176.
6.	Dort. U. Pr. A. Lt. A.	—
4.	Gelsenkirch. ult.	180.50
4.	Harpener Bergbau	186.60
4.	Hibern.-Bergw.-G.	190.
4.	Hugo b. Buer i. W.	—
4.	Kaliw. Aschersleb.	148.
5.	» Westeregeln	194.
*.	Lothr. Eisenwerke	27.
6.	» Pr.-A. Lit. A.	—
4.	Masson, Bgb.-Ges.	124.
5.	Oest. Alpine Mont.	110.90
4.	Riebeck. Montan	189.50
4.	Ver. Kön. & Laurah.	161.50

Prior.-Obligation.

Zf.		Cours
5.	Albrecht Gold ℳ	—
4.	» Silber fl.	—
4.	Böhm. Nord. Gld. ℳ	109.50
4.	» West Slb. fl.	85.40
4.	» » Gold ℳ	—
4.	Elisabeth stpfl. »	99.90
4.	» stfr. »	103.50
4.	Franz-Josef Slb. fl.	—
4.	Gal. C.-Ldw. 1890 »	85.50
4.	Oest. Localb. Gld. ℳ	101.50
5.	» Nordwest »	—
5.	» Lit. A, Silb. fl.	94.70
5.	» » B, » »	—
5.	» Süd. Lomb. Gd.	108.05
4.	» » » » ℳ	101.50
3.	» » » » Fr	78.25
3.	» » » 1871 » »	77.90
5.	» Ung. Stsb. G. fl.	116.50
4.	» » » » ℳ	103.90
3.	» » 1-8 Em. Fr	96.25
3.	» » 9 » »	95.
3.	» » v.1885 »	94.80
3.	» » Erg.-N. »	95.85
5.	Prag.-Dux. Gold ℳ	110.
3.	» » » »	88.80
3.	Raab-Oedb. » »	88.85
4.	Rudolf Silber fl.	85.50
4.	Rud. (Salzkgtb.) ℳ	103.60
5.	Ung. Galizische fl.	92.40
3.	Ital. gar. E.-B. Fr.	57.95
3.	» » 500r	57.95
4.	» Mittelmeer »	98.70
3.	Livorneser »	60.25
4.	Sardin. Secund. Le.	87.20
3.	Südit. (Mérid.) Fr.	60.85
3.	» » 500r »	60.85
5.	Toscan. Central »	94.90
5.	Westsic. v. 1879 »	99.
5.	» v. 1880 »	94.20
3½	Jura, Bern, Luz. »	103.60
3½	Gotthardbahn »	101.90
3.	Gr. Russ. E.-B.-Gs. »	—
4.	Russ. Südwest Rbl.	103.15
4.	Ryäsan-Kosl. ℳ	102.05
4.	Warsch.-Wien. »	—
4.	Wladikawkas Rbl.	103.
5.	Anatolische ℳ	89.95
3.	Port. E.-B. v.86 u.89	63.05
5.	Niedl. Transv. Obl.	—
5.	Oeste de Minas stfr.	67.50

Am. Eisenb.-Bonds.

Zf.		Cours
*4.	Atlant. & Pac. 1937	54.55
4.	Brunsw. & W. 1938	74.
4½	Calif. Pac. I.M. 1912	—
5.	Calif. u. Oreg. I. M.	103.60
6.	Central Pac. 1898	99.05
6.	do. (Joaq Vall) 1900	100.20
4.	Chic. Burl. Nbr. 1927	91.55
6.	» Milw-St. Paul 1910	116.90
5.	» » » » 1921	118.80
4.	» » » » 1989	100.90
5.	Chic. Rock. Isl. 1934	104.
7.	Denv. & RioGr. 1900	107.25
4.	» » » » 1936	87.30
5.	GeorgiaCentr. 1937	90.80
4.	Illinois Centr. 1953	98.40
6.	Louisv. & Nsh. 1921	118.50
3.	» » » 1980	64.55
6.	Mobil. u. Ohio I. M.	112.50
6.	NorthPac. I.M. 1921	115.40
*6.	do. III » 1937	76.30
*5.	do. cons. » 1989	53.90
5.	Oreg.-Cal. I. M. 1927	78.50
*5.	Oreg. Rw-Nav. 1946	84.60
6.	Missouri Cons. 1920	81.30
6.	SouthPcCal. 1905/6	105.25
5.	Wst. N-Y-Pens 1937	106.65
2.	» » » 1927	47.40

Pfandbriefe.

Zf.		Cours
4.	Bayr. Vrb. Mnch. ℳ	100.20
3½	» » » »	100.
4.	Nürnb. » Pfdbr. »	100.10
3½	» » » »	100.10
4.	B. Hyp.-u. W.-B. »	100.50
3½	» » » » »	99.90
3½	D. Grundsch.-B. »	101.50
4.	Frkf. Hypb. b. 1885 »	99.70
4.	» » v.1886/90 »	102.20
3½	Fkf. Hyp. S. XII. »	99.70
3½	» » » XV. »	101.
4.	» Hyp.-Crd.-V. »	99.80
4.	Ldw. Crdbk. Pfkf. »	102.50
4.	Hyp.-Bk. i. Hb. »	101.50
4.	» » »	101.50
3½	» » »	99.
4.	Meining. Hyp-B. »	99.50
4.	» H.-B. unk. 1900	101.90
3½	» » ℳ	100.50
3½	Mttld. Bodc. Greiz »	100.75
3½	Nass. Ldb. div. Lit. »	100.20
3½	» Lit. M »	101.50
3½	» » N »	101.90
3.	» » O »	98.
4.	Pfälz. Hyp.-B. v.86	100.80
4.	» H.-B. v.1889 »	100.50
3½	» » »	100.10
4.	Pomm. H.-A.-B. »	101.50
4.	Pommer. A.-B. ℳ	105.20
4.	Pr. Bd.-Cr. A.-B. »	—
4.	» Centr.-B.-Cr. »	101.50
3½	» » »	99.50
3½	» » » »	—
3½	» Comm.-Oblig. »	100.50
4.	» Hyp.-B. div. Sr. »	100.90
4.	» » » » »	102.20
4.	Rhein. Hyp.-Bk. »	100.10
3½	» » »	99.50
4.	Süd. B.-Cd. Mnch. »	100.10
3½	» » » »	100.10
4.	Ital. Allg. Imm. Lo	—
4.	» » v. 1887 »	—
4.	» Nationalbk. »	95.25
4.	Oest. B.-Crd.-B. ℳ	—
4½	Russ. Bod.-Crd. Rl.	105.20
4.	Schwed. R.-H.-B. ℳ	106.45
3½	» » »	99.60
5.	Serb. St. B.-C.-A. Fr.	—

Anlehensloose.

Zf. Verzinsl. in Prozenten.		
4.	Bad. Präm. Th. 100	146.
4.	Bayer. » » 100	159.90
5.	Don. Regul. 5 fl. 100	116.90
3½	Goth. Pfd. I. Th. 100	121.
3½	» » II. » 100	114.50
3.	Holl. Comm. fl. 100	—
3½	Köln-Mind. Th. 100	138.
3.	Madrider Fr. 100	42.
4.	Mein. Pr-Pf. Th. 100	136.25
4.	Oest. v. 1854 fl. 250	—
5.	» » 1860 » 500	128.70
3.	Oldenburger Th. 40	128.95
2½	Stuhlw.-R.-Gr. » 100	92.50
*3.	Türk. Fr400 (I.C.76)	97.10

Unverzinsliche per Stück.

—	Ansbach-Gunz. fl. 7	39.70
—	Augsburger » 7	24.
—	Braunschw. Th. 20	108.20
—	Finländische Th. 10	—
—	Freiburger Fr. 15	27.45
—	Genua Le. 150	—
—	Mailänder Fr. 45	—
—	» » 10	12.70
—	Meininger fl. 7	22.30
—	Neuchâteler Fr. 10	20.
—	Oesterr. v. 64 fl. 100	326.
—	» Credit » 58 » 100	340.20
—	Pappenheimer fl. 7	—
—	Schwedische Th. 10	—
—	Ung. Staats fl. 100	262.
—	Venetianer Le. 30	23.

Wechsel, kurze Sicht.

Amsterdam	168.62
Antwerpen-Brüssel	81.05
Italien	77.27
London	20.35
Paris	81.05
Schweizer Bankplätze	80.75
Wien	170.15

Gold u. Papiergeld.

20-Franken-Stücke	16.23
Dollars in Gold	4.18
Dukaten	9.65
Engl. Sovereigns	20.34
Russ. Banknoten	216.
Amerik. »	4.15
Französ. »	81.05
Oesterr. »	170.15

* bedeutet ohne Zinsen.
Compt.-Not. Dchschn. Cours,
Ultimo-Notir. erster Cours.

Permanente Automaten-Ausstellung

in **Edison's** Phonographen, Kinetoskopen, Panoramen, Musik-, Schau-, Scherz- und Verkaufs- 2c. Automaten. 4067

Täglich geöffnet. — Abwechselndes Programm.

Eintritt frei für Jedermann.

Wilh. Kappes, Taunusstraße 22,

Vertr. der deutschen Automaten-Gesellschaft **Stollwerck & Co.**

Nur kurze Zeit!

Bärenstrasse 4, Part.

Androiden von Droz.

(Siehe Lexikon.)

Geöffnet von 11—1 und 3—7 Uhr, Sonntags bis 8 Uhr.
Entrée 1 Mk., Kinder 50 Pf.
Mitglieder von Vereinen zahlen 50 bezw. 30 Pf.

Mobiliar-Versteigerung.

Wegen Wegzug läßt **Frau C. Frantz, Wwe.,** **heute Dienstag, den 27. Juli cr., Morgens 9½ und Nachmittags 2½ Uhr** anfangend, ihre gesammte **Wohnungs-Einrichtung** aus **4 Zimmern, Küche** 2c. im Hause

1. Westendstraße 1,

2. Etage,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Inventar:

1 schwarze Salon-Einrichtung, bestehend aus: Verticow, Pfeilerspiegel, 2 kl. runde Tische, Sopha, 2 Sessel und sechs Stühle mit Plüschbezug, **1 Pianino,** 4 Betten, 1- u. 2-th. Kleiderschränke, runde, ovale, Auszieh-, Wasch-, Nacht- und Spieltische, Sopha u. 2 Sessel mit Rips-bezug, eing. Sophas, Nußb.-Pfeilerspiegel mit Console u. div. andere Spiegel, Herren-Schreibtisch, Stühle, Schaukelsessel, Regulator, Hänge- und Stehlampen, Oelgemälde, vollst. Küchen-Einrichtung, als: Küchen- und Fliegenschrank, Tisch, Stühle, Küchen- und Kochgeschirr, Glas, Porzellan, Stellleiter, Gartentisch und noch vieles Andere mehr.

Wilh. Helfrich,

Auctionator und Taxator,

Grabenstraße 28.

Bekanntmachung

Wegen Geschäftsaufgabe versteigere ich zufolge Auftrags **nächsten Donnerstag, den 29. Juli cr., Nachmittags präcis 2 Uhr** anfangend, auf einem

Lagerplatz an der hinteren Karlstraße

nachverzeichnete Gegenstände, als:

2 Farbenmühlen, 1 Gattersäge, Werkzeuge für Schreiner, 1 eis. Oelkasten, Restbestände an Farben, Lacke, Leinöle 2c., Farbentöpfe, Gipsmodelle, 2 Stellleitern, Tragbahre, **1 Häuschen mit Fachwerk und Ziegeln gedeckt, 5,00—5,00 Mtr., 1 Halle mit Ziegeln gedeckt, 4,25—8,50 Mtr., 1 Gartengeländer, ca. 160 Mtr., 1 desgl., ca. 60 Meter,** 1 Parthie Eisenbahnschwellen, versch. eis. Oefen, Brennholz u. dergl. m.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Sammelplatz Ecke der Karl- u. Albrechtstr.

Wilh. Helfrich,

Auctionator und Taxator.

Wiesbadener Unterstützungs-Bund.

Mittwoch, den 28. Juli 1897, Abends präcis 8½ Uhr:

2. ordentliche Haupt-Versammlung

im Deutschen Hof, Goldgasse 2a.

Tagesordnung:

1. Bericht des Rechners pr. 1. Halbjahr 1897.
2. Bericht der Rechnungsprüfungskommission und Entlastung des Vorstandes von der 1896er Rechnung.
3. Allgemeines. F 398

Um recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

Männer-Turnverein.

Samstag, den 31. Juli 1897, Abends 9 Uhr: F 372

Haupt-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht der Rechnungsprüfer.
2. Ersatzwahl des Vorstandes.
3. Verschiedenes.

Indem wir unsere Mitglieder ergebenst einladen, zeichnet

Der Vorstand.

Badewannen, Sitz-, Kinder-, Fuß- und Waschwannen, Gießkannen, Gas-, Petroleum- u. Spirituskocher empfiehlt billigst 9470

Carl Koch,

Spengler u. Installateur,

Eisenbogengasse 5.

Cassel. Hotel zum Ritter. Cassel.

Altbekanntes renom. Haus Cassel 1884 neu erbaut. Am St. Martinsplatz, 1 Min. v. Königsplatz und Abgangspunkt der Trambahn nach Wilhelmshöhe belegen. — Dasselbe bietet bei comfortabl. Einrichtung billige Preise. Kein Table d'hôte-Zwang. Eleg. Bier-Restaurant. Omnibus am Bahnhof. (Cas 1514) F 112

C. Mergard, Inhaber.

Möbel-Geschäft

von

Jean Meinecke,

Tapezirer und Decorateur,

Schwalbacherstraße 32, Ecke der Wellritzstraße, Eingang d. d. Garten.

Große Auswahl

in Möbeln, Betten, Spiegeln, Garnituren, sowie einzelne Sophas und Sessel in allen Bezügen.

Complete Zimmer-, sowie ganze Einrichtungen

zu äußerst billigen Preisen. 9402

Jalousieketten D. R.-G.-M. 76635

mit Oefen in den Stegen zur Durchführung der Schnur, exactste Ausarbeitung und beste Verzinkung, liefert zu billigsten Preisen 9372

Heinr. Sperling, Tapezirer, Moritzstraße 44.

6594

Neue Möbel

in gut bürgerlicher Ausstattung.

Polirte Betten mit hohen Häuptern von 100 Mk. an, lackirte Betten von 48 Mk. an, Dienstboten-Betten von 28 Mk. an, Matratzen von 10 Mk. an, Strohsäcke 5 Mk., Deckbetten 16 Mk., Kissen von 6 Mk. an, Rohrstühle 3 Mk., große Auswahl in Kommoden, Kleiderschränke, Verticows, Schreibtische, Secretäre, Büffets, Spiegelschränke, Sophas, Divans, Plüschgarnituren, Tische, Spiegel, elegante Schlafzimmer- u. andere Zimmer-Einrichtungen äußerst billig.

Für meine Arbeit leiste ich schriftliche Garantie. Auf Wunsch auch Zahlungs-Erleichterung. Transport frei. 9055

Philipp Lauth, Mauergasse 15.

Für Vereine!

Bringe meine Lokalitäten in der **neuen Turnhalle** zu **Biebrich a. Rh.** für Vereins-Ausflüge und Festlichkeiten in empfehlende Erinnerung.

Ed. Winnefeld, Restaurateur.

Als besonders rein- und feinschmeckend empfehle ich naturell 9118

gebrannten Kaffee

das Pfd. zu **Mk. 1.20.**

Franz Blank,

Bahnhofstraße 12.

Zucker

zum Einmachen, als: **Groblörn. Krystallzucker** à 27 Pf., **Hutzucker** in 3 Qualitäten zu 25, 26 und 27 Pf., **Würfelzucker** von 26 Pf. an, **Krystallzucker,** Würfel, nordd., per Pfd. 28 Pf., **gemahl. Zucker** 26, 28, 30 und 32 Pf., bei Mehrabnahme billiger Alle Sorten **Gewürze,** ganz und gemahlen.

Einmacheessig,

garantirt beste Qualität.

Ferner empfehle **gebrannten Kaffee** mit Bruch, cand., per Pfd. 65 Pf., sowie sehr gut schmeckenden Kaffee, gebr., per Pfd. 1 Mk., große Bohnen, hochfeinen gebr. Kaffee per Pfd. Mk. 1.20, bei 5 Pfd. à 1.15, bei 10 Pfd. à 1.10 Mk., alle anderen Sorten in bester und feinschmeckender Qualität. Außerdem **sämmtliche Colonialwaaren** stets zu den billigsten Preisen.

Hch. Eifert,

Marktstraße 19a, Ecke Metzgergasse.

Telephon No. 430.

NB. Auf Wunsch tägliche Nachfrage und prompte Zusendung. 9122

Als **Einmachzucker** empfehle

ungebläute grobk.

Krystall-Raffinade

10 Pfund 2.70 Mk. 9039

Raffinade im Hut Pfund 26 und 28 Pf.

Franz Blank, Bahnhofstr. 12.

Als wirklich hochfeine, aromatische milde Cigarre **zu empfehlen,** ist entschieden:

Ester No. 50, St. 8 Pf., 100 St. Mk. 7.30.

R. Bötcher,

Alte Colonnade, vis-à-vis dem Kurhaus.

Mandelaprikosen z. Einmachen, direct v. Baum, zu verk. Mainzerstraße 66, Hof. 9468

Bei Eintritt der wärmeren Jahreszeit empfehlen wir die nachstehend verzeichneten Weinsorten als besonders gesunde und wohlbekömmliche Getränke:

Moselweine:

	p. Fl. u. Liter.
Zeltinger	Rm. 0.60,
Moselblümchen	„ 0.70,
Briedeler	„ 0.80,
Erdener	„ 0.90,

Rheinweine:

	p. Fl. u. Liter.
Tischwein	Rm. 0.50,
Laubenheimer	„ 0.60,
Niersteiner	„ 0.70,
Oppenheimer	„ 0.80,
Ingelheimer Rothwein	„ 0.90,

Medoc à Rm. 1.—

Feinere Marken nach Speciallisten. Mündliche wie schriftliche Bestellungen bitten wir an unser Büreau, **Adelhaidstrasse 47,** richten zu wollen. Proben stehen bereitwilligst zu Diensten. 5711

Telephon No. 443. **Mondorf & Lemp,** Weingrosshandlung.

Wiesbadens grösstes Fahrrad-Lager

befindet sich im

Eigene Fahrrad-Bahn befindet sich an der Schiersteinerstrasse 3a, rechts.

Telephon No. 535.

Rheinischen Fahrrad-Versandthaus

bei **Fr. Vetterling,** Jahnstrasse 8. 7768

Ausnahme-Preise.

Wegen vorgerückter Saison bewilligen wir bis zum 5. August auf sämmtliche

Stoff-Handschuhe

einen Extra-Rabatt von **10 %.**

Hermanns & Froitzheim,

Webergasse 12 und 14.

9500

Monopol-Cheviot!!

Unsere bekannte Specialität **solid und modern** **bewiesen durch zahllose Empfehlungen.** liefern wir in schwarz, blau oder braun 3⅓ Meter zum Anzuge für **10 Mark. — Extra prima,** 140 Centimeter breit, **3 Met.** zum Anzuge **12 Mark, reine Wolle, ächte Farbe.** Muster hiervon und allen anderen Herrenstoffen in überraschend schöner Auswahl zu bekannt niedrigen Preisen **franco** an Jedermann. Kein Kaufzwang.

Wilkes & Cie., Tuchindustrie, Aachen No. 97. (Ka. 732) F 102

Trauringe

in saubersten, best. Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenem Goldgehalt-Stempel versehen. Ueber 300 Stück auf Lager, Neuanfertigungen fortwährend.

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant **Nur Langgasse 9,** vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue mod. Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold u. Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 8454

Fr. Strensch,

Handschuhmacher, Webergasse 40, gegenüber der Saalgasse.

Empfehle meine **selbstverfertigten** u. gutsitzenden **Glacé-, dänischen u. Wildleder-Handschuhe** in größter Auswahl zu billigen Preisen. **Garantie für jedes Paar.** Großes Lager in **Stoff-Handschuhen, Hosenträgern, Cravatten, Kragen** u. **Manschetten.** Handschuhe nach Maß ohne Preisaufschlag. Größte Handschuh-Wäscherei und -Förderei. 9110

E. Gramm,

Stahlwaaren-Geschäft,

Langgasse 7. 7058

Mittagstisch, vorzüglich zubereitet, von 1 Mk. an empfiehlt auch außer dem Hause, auf Wunsch gebracht. 8294

Weinrest. „Neue Oper", Taunusstraße 43.

Die höchsten Preise

für einz. Möbelstücke, ganze Wohnungseinrichtungen, Waffen, Jagd-Utensilien, Herren- u. Damen-Garderoben, Gold- u. Silbersachen, Brillanten, Fahrräder, Waaren aller Art, überhaupt für alle nur erdenklichen Gegenstände

erzielen

die Eigenthümer, wenn sie solche veräußern wollen, bei den wöchentlich im Versteigerungslokale des Auctionators

Wilh. Klotz,

3. Adolphstraße 3,

stattfindenden Auctionen.

Strengste Discretion, prompte Erledigung unter billigster Berechnung. Bestellungen zur event. Uebernahme und Abholung werden pünktlich besorgt. 5053

H. Schütz, Uhrmacher u. Goldarbeiter,

Gr. Burgstrasse 10, 1 St., Ecke Herrnmühlgasse.

Silberne Ohrringe von 20 Pf. an. **Silberne Brochen** von 50 Pf. an. 8438

Badhaus zum goldenen Brunnen

Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf.,

im Abonnement billiger. 6835

Als beste Stärkungsmittel

für Kinder, Kranke und Genesende, sowie für Touristen sind reines **Eucasin, Eucasin-Chocolade** und **Cacao** nicht genug zu empfehlen. Stets in frischester Waare vorräthig im **Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath, Michelsberg 14.** 7911

Zwei Halbstück prima Apfelwein abzug. Zehnten-Hof in Schierstein. 9477

Das **Beste** und **Billigste** in **gebranntem Kaffee, tadelloser Brand, gute und feine Mischungen,** sowie **grosse** Auswahl in **rohem Kaffee** empfiehlt (von 5 Pfund der Abnahme entspr. Rabatt.

Carl Schlick, Kirchgasse 49, Kaffee-Handlung u. Brennerei. 6489

Carl Kreidel,

42. Webergasse 42.

Telephon No. 516.

Vertreter der **Wanderer Premier Salzer** und **Duplex** - Fahrräder.

Reparatur-Werkstätte.
Ersatztheile.
Fahr-Unterricht für Damen und Herren.

6502

Letzte Woche.

Unser diesjähriger **großer Sommer-Ausverkauf,** welcher am 5. Juli begonnen hat, endet

Freitag, den 30. Juli, Abends.

Wir verkaufen noch im **Laufe dieser Woche** sämmtliche Waaren-Vorräthe zu

nochmals bedeutend reducirten Preisen.

Schöne Damen-Kleiderstoffe Meter von **40 Pf.** an, **reine wollene Cheviot** Meter von **50 Pf.** an, **reinwollene schwarze Cachemir-** und **Fantasiestoffe** von **60 Pf.** an, **schwarze Mohaire** und **Alpaca, schwarze Cheviot** und **Crêpes bedeutend billiger, Unterrockstoffe,** gestreift, Meter von **30 Pf.** an, **Wollmousseline** von **35 Pf.** pr. Meter an, **Cattune, neue Muster,** Meter **22 Pf., sämmtliche Waschstoffe** circa **30 %** **herabgesetzt, weiße Cretonne** Meter von **20 Pf.** an, **Satin Augustin** Meter **50 Pf., La Maare, Satin Cretonne, waschächt,** Meter **38 Pf., rother Damast** Meter **38 Pf., carirtes Bettzeug** Meter **25 Pf., Bettbarchent** Meter von **40 Pf.** an, **Matratzendrell** Meter **65 Pf., Betttuchleinen,** ohne Naht, Meter **80 Pf., fertige Betttücher sehr billig,** genähte **Strohsäcke** Stück v. **Mk. 1.50** an, **Bettdecken** mit Fransen St. **Mk. 1.50, Blaudruck u. Baumwollzeug** zu Kleidern u. Schürzen Meter von **30 Pf.** an, **Hemden-Bieber** Meter von **20 Pf.** an, **Jacken-** und **Kleider-Bieber,** ächtfarbig, Meter **30 Pf., Vorhänge,** für kleine Gardinen, Meter von **5 Pf.** an, **breite Gardinen** Meter von **25 Pf.** an, **abgepaßte Gardinen** pr. Paar von **Mk. 1.50** an, **Buckskin,** gute Qualitäten, Meter von **Mk. 1.80** an, **Futterstoffe** Meter **12 Pf., gutes Taillenfutter** Meter **25 Pf., Handtücher** in Grau Meter von **5 Pf.** an, **Handtücher** in Weiß Meter von **20 Pf.** an, **Tischtücher, Servietten bedeutend herabgesetzt.** 9415

Die bereits eingetroffenen **Herbst-Artikel** in:

Kleiderstoffe, Lama, Tuch, Oxford 2c.

werden **ebenfalls** unter dem regulären Preise abgegeben.

Mainzer Waarenhaus

Guggenheim & Marx,

14. Marktstraße 14.

Becker's Radfahr-Bahn.

Grösste Lern- u. Uebungsbahn am hiesigen Platze.

Schiersteinerstr. zwischen 4 u. 4a, links

Ca. 4000 Qmtr. Flächengehalt.

Ankleide- und Toilette-Räume etc.

Unterricht für **Damen** und **Herren** durch geübtes Personal gegen **mässiges Honorar. Geöffnet** ununterbrochen von Morgens früh **7** Uhr bis **Abends 8 Uhr.**

Fr. Becker,

Kirchgasse 11.

Telephon 520.

General-Vertreter der **weltberühmten**

Dürkopp-Fahrräder „Diana"

mit **undurchdringlichen Pneumatik-Reifen,** sowie anderer **deutscher, englischer und amerikanischer Fahrräder nur 1. Ranges für Damen und Herren.** 6949

Grösste Reparatur-Werkstätte. Ersatz- u. Ausrüstungsstücke.

Wissenschaftl. Massage-Behandlung.

(Methode Prof. **Nycander Gothenborg.**)

Individuelle sorgfältige Behandlung.
(Auch in den Wohnungen der Patienten.)

Wiesbaden, Gr. Burgstr. 3, 1. Sprechst. 3—4 Uhr Nachm.

Badhaus zum Goldenen Ross,

Goldgasse 7.

Eigene Thermalquelle im Hause. 6050

Einz. Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Badek. **6 Mk.** Douchen, Brausen 2c. Schöne Zim. einschl. Bad v. **14 Mk.** aufw. p. W. Pension.

Telephon No. 571.

Dörner's 1. Central-Büreau,

9. Ellenbogengasse 9.

Herren-Stiefelsohlen u. -Fleck 2.50 Mk.,
Damen-Stiefelsohlen „ „ 2.— „
sofort und gut.

F. Schneider, Michelsberg 16, Laden, Ecke Hochstätte.

Obst.

Beabsichtige, das **Stein- und Kernobst,** ca. 50 Bäume, in meinem Garten zu verkaufen. 8518

G. Wieser, 61. Platterstraße 64.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 343. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 27. Juli. 45. Jahrgang. 1897.

(4. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Neues Leben.

Roman von **Alexander Römer.**

Sie setzte sich und erbrach das Couvert. Es drängte sie nicht, herunterzukommen, sie mußte sich ohnehin erst ein wenig sammeln hier oben. Das Briefchen trug eine Freiherrnkrone, duftete nach Veilchen, und der zierliche Bogen war sehr eng beschrieben.

„Meine arme, kleine, süße Tilly?"

Das Papier zitterte in der Hand der Lesenden, die Buchstaben tanzten und schwammen einstweilen vor ihren Augen; sie preßte die Lippen fest zusammen, sie wollte hier nicht weinen und sich von den — Fremden da unten schelten lassen.

Alma von Seebeck war zwei Jahre älter als sie und sollte in diesem Winter in die Gesellschaft eingeführt werden. Sie hatten, als sie sich trennten, Pläne gemacht, wie sie häufiger zusammen kommen wollten; Alma sollte im Herbst ein Paar Wochen auf Erlenmoor verleben, später hoffte Ottilie zu ihr nach Berlin zu kommen. O, diese Pläne!

Die erste Seite füllten theilnahmsvolle Worte, überschwengliche Beileidsbezeugungen, dann brach das, was das junge Herz füllte, hervor. Es sei so reizend bei ihr zu Hause, die Eltern hätten ihr ein entzückendes Heim aufgebaut, ihr Schlafgemach sei rosa drapirt, das Boudoir türkisch — ach! sie möchte sich am liebsten ihre Tilly holen, um sie zu trösten, zu liebkosen, zu verhätscheln, aber die Eltern meinten, das ginge jetzt nicht, ihr Haus sei zu geräuschvoll für die Trauernde. Und ob es denn wirklich wahr wäre, daß sie von Erlenmoor fortzögen und zu Verwandten ihres Vaters gingen; man habe das erzählt, sie glaube es indeß noch nicht, das wäre ja gräßlich u. s. w.

Der kleine Mund der Lesenden schloß sich immer herber, die Thränen versiegten, sie blickte düster vor sich hin. Dann warf sie mit einer eigenthümlichen Bewegung den Kopf zurück, strich langsam mit der Hand über Stirn und Augen und erhob sich.

Den Brief faltete sie zusammen und verschloß ihn in einer kleinen Mappe, die sie aus ihrer Handtasche nahm. Dort waren noch Briefe der Mutter und Tagebuchblätter verwahrt, welche sie dem Pulte der Verstorbenen entnommen und noch nicht Muße gefunden hatte, zu lesen.

Sie schob die Falten der Musselinvorhänge auseinander und öffnete das Fenster. Der warme Sonnenstrahl überfluthete sie, drüben das Bosket, der Rasenplatz mit den alten Kastanienbäumen, das war beinahe hübsch. Dicht unter ihrem Fenster fiel ihr Blick auf eine Reihe großer Sonnenblumen, die sich aufdringlich breit machten, dazwischen braungelbe Georginen und lila Astern, die gewöhnlichsten Sorten.

Auf der Straße am Gartenzaun stand ein Leiterwagen, beladen mit Kisten und Koffern; sie schauderte — das waren bekannte Gegenstände, ihr großer Reisekorb, den sie in der Pension gehabt, der mächtige Lederkoffer, welchen die Mama im vorigen Jahre auf ihrer Badereise mit sich geführt hatte, die Truhen, welche in Erlenmoor in der Eingangshalle standen. Das war Alles hierher geschafft, hierher — zum Bleiben. Wie sich ihr Herz krampfhaft zusammenpreßte!

Die beiden Tanten standen im Vorgärtchen und beaufsichtigten das Hereinschaffen der Sachen. Von drüben aus den Anlagen kam ein junger, auffallend kräftig gebauter Mann herüber, in grauer Joppe und hohen Stulpenstiefeln, einen Filzhut auf dem blonden Haar. Ihr Auge glitt theilnahmslos an der neuen Erscheinung vorüber, bis seine Stimme sie aus ihrer Versunkenheit weckte. Sie hatte einen so warmen, vollen Klang. Sie verstand nicht die Worte, welche er sprach, nur der Schall berührte ihr Ohr angenehm.

Er nahm seinen Hut ab, die Sonne vergoldete das lockige Haar, daß es leuchtete; er schüttelte den Tanten die Hände. Sie sah ihn jetzt doch näher an. Er hatte ein regelmäßig geschnittenes, sehr wettergebräuntes Gesicht, auf dem ein fester Ausdruck in die Augen fiel.

Der Knecht, welcher die Sachen ablud, mühte sich eben vergeblich, eine der schweren Kisten vom Wagen zu heben, es wollte ihm nicht gelingen. Mit raschem, sicherem Ruck griff der Fremde zu, stemmte seine breiten, mächtigen Schultern unter das Gewicht, und im Umsehen war der Koloß zur Erde befördert und von dort in das Haus. Die Anstrengung schien ein Spiel für ihn gewesen zu sein, sein Gesicht erschien nicht einmal höher geröthet, er redete jetzt freundlich mit den Tanten.

Mariannens Mienen waren finster, Liesa sah hilflos und ängstlich aus. Es hatte den Anschein, als ob er Trost spendete, weitere Hülfe anbot. Marianne schüttelte abwehrend den Kopf.

„Wir müssen uns einstweilen mit der Einquartierung einrichten," hörte Ottilie sie sagen, „schließlich muß mein Bruder ja mit seinen Absichten herausrücken."

Die Augen des jungen Mannes nahmen plötzlich die Richtung nach oben und trafen gerade in die der Lauscherin.

Ottilie erschrak und fühlte, wie sie dunkel erröthete; auch über sein sonngebräuntes Gesicht, gegen welches die Weiße der vom Hut beschatteten Stirnhälfte grell abstach, flog eine flüchtige Blutwelle.

Sie hatte gerade angefangen, den Vorgang mit einem gewissen Interesse zu verfolgen, jetzt trat sie hastig zurück, es war ihr unangenehm, in den Verdacht des Horchens zu kommen; wer mochte doch der junge Mann sein? Sein Anzug war derb, und doch hatte er nicht das Aussehen eines Bauers. Es lag in seiner Erscheinung ein gewisses Etwas, das fesselte, das es schwer machte, ihn zu übersehen. Sie ertappte sich auf dem Wunsch, noch einmal hinauszublicken, und sie that es vorsichtig.

Die Scenerie unten hatte sich verändert, der Leiterwagen war leer und fuhr davon, die Tanten waren ins Haus getreten, und der junge Mann — wo war denn der geblieben? Ah! unter den Linden des anstoßenden Hauses stand er, auf der obersten Stufe der Steintreppe, und neben ihm befanden sich jetzt zwei andere Herren, welche sich von einer kugelrunden Frau Schnaps oder Likör in kleine Gläser einschenken ließen.

Ottilie lehnte sich nun, da sie sich unbeobachtet wußte, weit aus dem Fenster und verfolgte diese Vorgänge draußen mit unverkennbarem Interesse. Der leichte Sinn der Jugend ließ sich noch ablenken von dem schweren Kummer.

Die lauten Männerstimmen, das Lachen drangen, vom Winde getragen, deutlich zu ihr herüber.

Der eine der Herren, eine mittelgroße, gedrungene Figur in modischem grauen Anzuge, eine dunkelrothe Kravatte, die in der Sonne leuchtete, unter dem lose umgeschlagenen Hemdkragen geknüpft, lief die Stufen herab unter allerlei übermüthigen Gesten, blieb unten auf der Straße stehen, lachend, Capriolen machend.

„Hartwig! Sie sind und bleiben ein Hanswurst," rief es von oben, und der zweite, eine hohe, schlanke Gestalt in sehr hellem, fast weiß erscheinendem Anzuge, schritt langsam, seine Cigarre auf dem Wege in Brand setzend, die Treppe hinab und gesellte sich unten zu dem Andern.

Der junge Mann, welcher mit den Tanten geredet hatte blieb oben in der Thür des Hauses stehen, Ottilie konnte sein Gesicht in der geringen Entfernung deutlich erkennen, weil es ihr zugewendet und hell beleuchtet war; er schien keinen Theil an der Heiterkeit der beiden Andern zu nehmen, er sah ernst, beinahe finster aus.

Der weiß Gekleidete wandte sich jetzt um, rückte an seiner barettartigen Kopfbedeckung und rief nachlässig:

„Apropos, Heidemann, sagen Sie doch Ihrem Vater, daß er mir den Jäger Huber, sobald er sich hier blicken läßt, ins Herrenhaus schickt!"

„Soll geschehen, Herr Baron," tönte die Stimme des Angerufenen zurück.

Es fiel Ottilie auf, wie anders die Stimme jetzt klang als vorhin. Sie hatte überhaupt während dieser letzten Minuten sich selbst und ihre Lage vergessen, ihre Züge hatten sich lebhafter gefärbt; sie besann sich jetzt und erschrak über die Zeit, die sie vertrödelt hatte. Es war unverantwortlich spät geworden. Sie eilte rasch hinunter und fühlte sich erleichtert, als sie Niemand im Wohnzimmer fand.

Eine braune Kaffeekanne stand in der Ofenröhre und ihre Tasse nebst Milch und Brod und Butter auf dem Tische. Einen Moment steckte Liesa den Kopf zur Thür herein, sagte ihr hastig „Guten Morgen" und forderte sie auf, sich selber zu bedienen. Der Vater sei schon fortgegangen, es sei ja auch bald Mittag.

Ottilie hörte den Vorwurf heraus und versicherte eifrig, daß sie Niemanden brauche und sehr um Entschuldigung bitte, so spät gekommen zu sein. Sie wendete unwillkürlich den Kopf wieder dem Fenster zu, die schnarrende Stimme erklang draußen, die beiden Herren gingen am Hause vorüber, und das hochmüthige, vornehm bleiche Gesicht desjenigen, der Herr Baron titulirt worden war, blickte über den Gartenzaun neugierig in die Fenster. Sein Begleiter schien ihn auf etwas aufmerksam gemacht zu haben, er nickte, und obgleich sie sofort zurücktrat und sich in den tiefsten Hintergrund des Zimmers flüchtete, hatte er sie doch offenbar gesehen und von ihrer Erscheinung Notiz genommen. Mit einer dreisten Manier lugte und spähte er durch die Sonnenblumen und Georginenstauden, ja er schien einen Augenblick Lust zu haben, einzutreten, unterließ es dann aber und schritt lachend mit seinem Begleiter weiter.

Ottilie war dunkelroth geworden, und ihr Herz klopfte. Die Herren gehörten zu den Bewohnern des Herrenhauses — in welch einer Stellung sollte sie hier leben. Eine peinliche Unsicherheit, eine tödtliche Angst überkam sie. Sie hatte vorhin Hunger verspürt, jetzt saß es ihr wieder in der Kehle, und sie trank ihren Kaffee unter verhaltenen Thränen.

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon 193. Langgasse 23.

Sämmtliche noch am Lager habende 9063

Sommer-Stoffe

werden **bedeutend** unter Preis abgegeben.

Mottentödtungs-Anstalt.

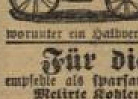
Vereinfachtes, bestes und absolut sicheres Verfahren.
D. R. G. M. 73,478.

Vertilgung von Motten, Holzwürmern und anderen Insecten aus jeglichen Möbeln, Betten, Stoffen, Pelzen 2c.
Keine Beschädigung der Farben, Polituren u. s. w.
Die Vertilgung kann auf Wunsch im Hause erfolgen. 7343

Garantie. **Heinr. Sperling.** Moritzstraße 44.

Wagen-Magazin

J. Beisswenger, Moritzstr. 64.



Vorräthig sind:

Wagen aller Art

in eleganter u. geschmackvoller Ausführung zu den bill. Preisen **unter Garantie. Breaks,** 6- und 8-sitzig, mit und ohne Sommerdach, **gebrauchte Wagen,** worunter ein Halbverdeck, **äußerst billig.** 9434

Für die Sommermonate

empfehle als **sparsamsten** und **zweckmäßigsten Herdbrand:**
Melirte Kohlen, ⅓ Stücke, ⅔ Gries,
Gewasch. melirte Kohlen, ⅓ Stücke, ⅔ Nußkohlen III,
Gewaschene Nußkohlen, Korngröße III,
Nußgrieskohlen, aus Nußkohlen ausgesiebt,
zum **billigsten Tagespreise,** centner- und fuhrenweise. 4029
Ferner offerire **Anzündeholz, Lohkuchen, Holzkohlen** 2c.

Wilh. Theisen, Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Wiener Damen-Schneiderin

empfiehlt sich den hochgeehrten Damen zur **Anfertigung von feineren Costümen, Blousen,** sowie Modernisirungen bei billigster Berechnung.

Frau **P. Gottlieb,** Webergasse 30, 1.

Liebigbilder

in großer Auswahl. Serien v. 30 Pfg. an, sowie 1500 Einzelbilder zum Ergänzen der Serien. — Ankauf. — Verkauf. — Tausch. 9014

M. Heisswolf, Wellritzstraße 51, Part. 1.

Einmach- u. Geleegläser,
Einmach-Steintöpfe,
Einkochtöpfe

(prämiirt, mit Metallschutzboden)

in allen Grössen empfiehlt zu billigsten Preisen 9396

M. Stillger,

Glas- und Porzellanhandlung,
16. Häfnergasse 16.

Johannisbeeren, Stachelbeeren, Himbeeren u. Kirschen zum Einmachen Möhringstraße 10. 8803

Aus-ver-kauf

zu folgend. **noch nie dagewesen billigen Preisen.**

Reinleinen-Sommer-Pferdedecken, 185 cm vollständige Größe, in d. so sehr beliebten ☐-Mustern, prima Lederriemen **mit unterfüttertem Brustück,** extra Windschnur, ringsum Borde, **Paar nur M. 7,90.**

Fliegen-Netz-Decken, grau u. Trodbel, vom Kummet bis Schweif, **Paar nur M. 4,90.** Ohrenkappen 45 Pf.

Kutschnetze, grau, hochfein (wie Abbild.), vom Kopf bis Schweif, **Paar nur M. 7,90.**

Militär-Schlafdecken (oder Pferdedecken), dunkelgrau, 140 : 190, benäht, **jetzt Paar nur M. 7,50.**

Doppelschlafdecken „Hohenzollern" (gleichz. f. Reise od. Divan), 160 : 200, extra groß, sammetweich, in den reizendst. doppelseitigen Jacquard-Fantasie-Mustern, jetzt **das Paar nur M. 4,90** (früher M. 7,50).

„Favorite", hochf. Schlaf-, Reise- oder Divan-Doppeldecken, 150 : 200, in den herrlichsten, **doppelseitig gewebten Jacquard-Blumenmustern, das Paar nur M. 6,90** (früher M. 9,50).

Steppdecken, reine Wolle, 150 : 200, beliebige Farben, pro Stück nur **M. 5,90** (früher M. 7,50).

Enttäuschung ausgeschlossen — da nicht Zusagend. zurücknehmen. Hunderte von Nachbestell. Versand geg. Nachn. od. Vorhersend. d. Betrages. **C. Schubert & Co.,** Kommandit-Ges., **Berlin,** Beuthstr. 17.

(E. B. 1226) F 23

Neue Möbel.

Compl. Nußb.-Schlafzimmer-Einrichtung für einen sehr billigen Preis, Berticow, Waschkommode, Nachttische in jeder Preislage, lack. Möbel 2c., gebe äußerst billig Oranienstr. 4, Möbellager Hof r. 1568

O wie einfach (Mag a 1327) F 108

werden Sie sagen, wenn Sie nützliche Belehrung über neuest. ärztl. Frauenschutz **D. R. P.** lesen. ✂ Bd. gratis, als Brief geg. 20 Pf. für Porto.

R. Oschmann, Konstanz M. 26.

Neue Kartoffeln billig zu verkaufen Dotzheimerstr. Gla. Landwirth **Güttler.** 9292

Schuhwaaren-Versteigerung.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäfts läßt Herr **Jos. Diehmann morgen Mittwoch, den 28. Juli cr., Vormittags 9½ und Nachmittags 2½ Uhr** anfangend, im oberen Lokale des

Deutschen Hof, 2a. Goldgasse 2a,

ca. 500 Paar Schuhe, Stiefel und Pantoffel aller Art für Damen, Herren und Kinder öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Wilh. Helfrich,
Auctionator u. Taxator.

Verdingung.

Die sämmtlichen Arbeiten zur Ausführung der **Erweiterungsbauten am Wartthurm** sollen im Wege des öffentlichen Angebots an einen Generalunternehmer vergeben werden. Die Verdingungs-Unterlagen liegen in dem Baubüreau des Architekten **Karl Mohr**, Bahnhofstrasse 12, zur Einsicht aus. Die Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum **5. August d. J.** an Herrn **A. Wahl**, Kapellenstrasse 28, einzureichen.

Wiesbaden, den 20. Juli 1897. F 312

Der Vorstand des Verschönerungs-Vereins.
A. Wahl.

Männergesang-Verein.

Freitag, 30. Juli, Abends 9 Uhr:

Ordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Rechnungsablage des Kassirers.
3. Wahl der Rechnungsprüfungs-Commission.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Vereinsangelegenheiten.

Um allseitiges pünktliches Erscheinen ersucht F 370

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein Wiesbaden
Anstalt für Stellenvermittlung — Kaufmännische Fortbildungsschule

Sonntag, den 1. August:

Herrentour nach Kriftel

durch das **herrliche Lorsbachthal**
(Gasthaus zum Engel).

Mitglieder und Gäste sind freundl. eingeladen.

Der Vorstand.

Gemeinschaftl. Abfahrt 11 Uhr 55 Min. mit der Hess. Ludwigsbahn (Rundreise-Billet Eppstein, Hattersheim, Wiesbaden). Späterfahrende benutzen den Zug 2[55] Uhr nach Kriftel. F 349

Ich habe mich hier als

praktischer Arzt

niedergelassen.

Sprechstunden: 8—9 Uhr Vormittags. 3—4 Uhr Nachmittags. Sonntags nur Vormittags.

Dr. med. August Stricker,
Adelhaidstrasse 7.

Achtung!

Alte Wollsachen

zur Umarbeitung nimmt an und liefert: **Hauskleider**, Unterröcke, Mantelstoffe, **Damentuche**, Loden, Flanelle, Decken, Teppiche, Portièren, Strickwolle, Waschkleiderstoffe, Barchend, Handtücher, Hemdentuche, Bettzeuge; ferner: **Herrenstoffe** in Kammgarn, Cheviot, Buckskin x. F 58

R. Eichmann, Ballenstedt a/Harz.

Musterlager u. Annahmestelle bei
Frau Schand, Schwalbacherstraße 27.

Eine Sonderbeilage der Dampf-Kaffeebrennerei **H. J. Willms** in Köln, welche in **Wiesbaden** Niederlagen bei **August Engel**, Taunusstraße 4, **Anton Schirg**, Inh.: **Carl Merts**, Schillerplatz, sowie **C. Acker Nachf.**, **E. Hees Jr.**, Gr. Burgstraße 16, Ecke des Marktplatzes, unterhält, ist der Stadt-Auflage des „Wiesbadener Tagblatt" heute beigefügt. 9540

Tapeten-Ausverkauf

wegen Umzug per Anfang August **nach Marktstraße 26 („Drei Könige").**

Herm. Stenzel, Ellenbogengasse 16.

Es genügt ein ganz kleiner Zusatz von F 481

MAGGI's Suppenwürze, um augenblicklich jede, auch nur mit Wasser und Einlagen hergestellte Suppe, überraschend gut und kräftig zu machen. Zu haben bei **Jacob Huber, Bleichstr.**

Gummi-Artikel.
Pariser Neuheiten für Herren und Damen.
Illustrirte Preisliste gratis und discret. F 168
W. Mühler, Leipzig 41.

Gesichtspickel, Finnen, Mitesser, Hautröthe schnell und radical zu beseitigen Mk. 2.—
Sommersprossen sicher und gründlich zu entfernen Mk. 2.50.
Franco gegen Briefmarken oder Nachnahme. Garantie für Erfolg u. Unschädlichkeit. Glänzende Dankschreiben. (à 2604) F 110
Reichel, Special. f. Hautpflege, **Berlin 33.**

Bei **Louis Schild**, Wiesbaden. (Ka 43/6) F 115

Jeder Versuch
wird Ihnen die Thatsache beweisen, daß Schmitt u. Förderer's
Weißer Metallputz
d. beste Putzmittel für alle Metalle ist

Weißer Metallputz schmiert nicht, greift das Metall nicht an und erzeugt sofort d. schönsten dauerhaften Hochglanz. Ueberall käuflich!
Schmitt & Förderer
Wahlershausen-Cassel.

Generalvertreter: Carl Langsdorf, Herrngartenstraße 13. (E. F. a 3080) F 21

Gummi-Waaren
Bedarfsartikel
zur Gesundheitspflege versendet: **Gustav Graf, Leipzig.** — Preisliste nur gegen Freicouvert m. aufgeschriebener Adresse. (Man.-No. 1187) F 1

Salmiak-Gall-Seife
für
bunte Stoffe, Stickereien etc.
Gustav Erkel, Seifenfabrik, Metzgergasse 17.
Louis Heiser, Hoflieferant, Grosse Burgstrasse 10.
Telephon No. 514. 9398

Abfallholz pro Ctr. Mk. 1.20,
Anzündeholz " " 2.20
liefert frei ins Haus 5430
W. Gail Wwe.
Bestellungen werden auch entgegen genommen durch:
A. F. Knefeli, Cigarrenhandl., Langgasse 45, und
Oscar Michaelis, Weinhandl., Adolphsallee 17.

Dotzheimerstraße 54 ist trockenes **Kiefern-Anzündeholz** à Centner 1.90 Mk. zu haben. 9361

Einmach-Fäßer zu haben Wellritzstraße 35. 9533

Neue Kartoffeln
zum billigsten Tagespreis Wörthstraße 8, Hth. 9562

Meine Hunde-Seife

vertilgt alle Insecten, welche bei den Thieren sich einnisten, beseitigt deren unangenehmen Geruch, heilt und schützt vor Hautkrankheiten. (30 Pf.) 7845

Sämmtl. Vogelfutter.

Apotheker Otto Siebert, Drogerie, Markt.

Korkenfabriklager H. Gerritsen, Sedanplatz 4. 7746

Das Fremdenpublikum und neuzuziehende Einwohner

unserer Stadt seien darauf aufmerksam gemacht, daß das **„Wiesbadener Tagblatt"** — gegründet 1852 — **die älteste, beliebteste, billigste** und dabei **umfangreichste Zeitung Wiesbadens** ist (täglich zwei Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, **Preis 50 Pfg. monatlich**) und sich eingebürgert hat von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem **sehr reichhaltigen redaktionellen Theile** bietet das „Wiesbadener Tagblatt" einen **Anzeigentheil** von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt" **allgemeines Insertionsorgan der Wiesbadener Geschäftswelt** ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art in ausgedehntestem Maße benutzt wird. Die für das Fremdenpublikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen **öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden** werden im „Wiesbadener Tagblatt" aufgenommen. Dieselben können jederzeit **unentgeltlich** eingesehen werden in den **mehrfach aufgelegten Exemplaren** des „Wiesbadener Tagblatt" in der **Schalterhalle des Verlags** Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg.

Das „Wiesbadener Tagblatt" wird von **königlichen, kommunalständischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden**, insbesondere von der **kgl. Staatsanwaltschaft** und den **kgl. Gerichten** zu Publikationen benutzt.

Die **Fremdenliste**, die **Programme der täglichen Curhaus-Concerte**, die **Ankündigungen der hiesigen Theater** (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die **Familien-Nachrichten**, die Bekanntmachungen aus dem **Vereinsleben** und alles Andere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (**Fremdenführer**, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), findet sich im „Wiesbadener Tagblatt".

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt" sind: Die „Illustrirte Kinderzeitung", das „Aerztliche Hausbuch", das „Rechtsbuch", die „Haus- und landwirthschaftliche Rundschau", zwei „Taschenfahrpläne", der „Tagblatt-Kalender" und die „Verloosungsliste".

Schachfreunde seien auf die Rubrik **„Schach"**, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.

Drucksachen

für

Gärtner

mit

geschmackvollen Berufs-Abzeichen und Zierrathen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27.

Möbel-Offerte.

In großer Auswahl empfehle alle Arten einfache, wie elegante Möbel, sowie verschiedene Gelegenheitskäufe zu außerordentlich billigen Preisen. Ein hocheleg. Salonschrank in Palisander, statt Mk. 750 für Mk. 350, ein hocheleg. Roccoco-Prunkschrank, jetzt Mk. 220; ferner verschiedene reichgeschnitzte Büffets Mk. 140, Verticows Mk. 40, Schreibtische Mk. 28, Flurtoiletten Mk. 50, Kleiderschränke zum Abschlagen Mk. 20, Kommoden, Consolen, Waschkommoden, Spiegel, Stühle, alle Arten Betten, Sophas, Garnituren rc.

Für sämmtliche Möbel übernehme volle Garantie. **Anfertigung sämmtlicher Polster-Waaren** in eigener Werkstätte. 9536

Möbel-Magazin

Ferd. Marx Nachf.,

8. Kirchgasse 8.

Der Bau des

Pavillons für Pensions-Hunde

ist beendet und werden solche jederzeit aufgenommen.

Veterinär-Klinik und Thier-Pension

Grimberghe bei der Adolphshöhe.

Dr. Kampmann,

Kgl. Kreisthierarzt. 9547

Feueranzünder! Bestes und billigstes Feuerungs-Hülfsmittel, sowohl zum Anzünden, als auch **hauptsächlich** zur schnellen u. gänzlich gefahrlosen Belebung eines schlechten oder erloschenen Feuers. **Kein Petroleum-Unglück mehr möglich.** Zu haben bei **August Krämer,** Walramstraße 27, u. **Bernh. Helmsen,** Hermannstr. 18. F 58

Empfehlen unsere selbstgekelterten

Ahr-Rotweine,

garantiert rein von 90 Pfg. an pr. Liter, in Gebinden von 17 Liter an und erklären uns bereit, falls die Waare nicht zur größten Zufriedenheit ausfallen sollte, dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. **Proben** gratis u. franko. **Gebr. Both, Ahrweiler** Nr. 385 (E.F.4300) F 23

Schinken (roh und gekocht) im Ausschnitt per Pfd. Mk.	1.60
Lachsschinken (mild gesalzen) " " "	1.80
Cervelatwurst (weiche Braunschweiger) " " "	1.40
Cervelatwurst (hochf. Gothaer Winterwaare) " " "	1.80
Schinken- und Zungenwurst " " "	1.00
Lyoner Wurst " " "	0.80
Preßkopf und Schwartenmagen (gut geräuchert) " " "	0.70
Feine Leberwurst " " "	0.70
Hausmacher Leberwurst " " "	0.60
Leber- u. Blutwurst (gut geräuchert) " " "	0.40

sowie alle übrigen **Fleisch- und Wurstwaaren** in nur prima Qualität zu civilen Preisen empfiehlt

Louis Behrens junior,

Kalbs- und Schweinemetzgerei,

Langgasse 5.

Telephon No. 67.

Verkäufe

Ein Spengler-Geschäft (mit Laden) Wegzugs halber zu verkaufen. Offerten sind unt. Chiffre **E. K. 208** im Tagbl.-Verl. niederzul.

Ein Flaschenbiergeschäft zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9424

Ein Rehpinscher f. 6 Mk. zu verk. Sonnenberg, Thalstr. 18.

Ein schöner gelehriger Amazonenpapagei ist preisw. zu verk. Gefl. Off. wolle man u. **B. K. 260** im Tagbl.-Verlag niederl.

Feine Harzer Hohlroller, Klingel, Knarre, tiefe Flöte, sind zu verkaufen bei **J. Enkirch,** Moritzstraße 30, Hth. 1 St. h.

Prachtv. Häkelarbeiten billig zu verk. Schulberg 11, 2 l.

Flicklappen, einzeln u. pfundw., zu verkaufen. **Landau, Metzgergasse 31.**

Eine gold. Glashütter Remontoir

(Lange & Söhne) wegen Todesfall zu verkaufen. Anzusehen bei **Müssinger,** Uhrenh., Langgasse 5. 9609

Taschen-Uhren,

ächt silberne Damen- u. Herren-Uhren, abgezogen, unter 2-jährig. Garantie pr. Stück 11 Mk. Einige goldene Damen- u. Herren-Uhren zu erstaunlich billigen Preisen zu verkaufen. Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 4981

Conversationslexikon Meyer und **Brockhaus,** sowie **Brehm's Thierleben,** sämmtlich **neueste** Auflagen u. **elegant gebunden,** wenig gebraucht, sehr **billig** zu verkaufen. 5622

Moritz und Münzel,

Ecke der Wilhelm- und Taunusstraße.

Pianino von **Mand** billig zu verkaufen Walramstraße 21, 1 l.

Alte geschnitzte Violine,

großer Ton, Verhältnisse halber enorm billig zu verkaufen. Off. unter **O. J. 190** an den Tagbl.-Verlag.

Schöne Briefmarkensammlung,

ungefähr 1500 Stück, darunter sehr seltene Marken, sofort für 60 Mk. zu verk. Off. unter **P. J. 191** an den Tagbl.-Verlag.

Für Liebhaber von **älteren schön. Japan-Sachen,** — sowie einigen **Gemälden erster alter Meister, große Gelegenheit** gebot., wegen **Räumung** einer Villa **bill.** zu kaufen. Händl. verb. Off. u. **C. J. 179** a. d. Tagbl.-Verl.

Möbel-Verkauf.

Eine Eichen-Speisezimmer-Einrichtung, pol. Verticow, pol. u. lackirte Bettstellen, Küchenschränke und Nachttischchen zu verkaufen Roonstraße 7. 2991

Möbel. Vollständige Schlafzimmer, einz. Bettstellen, Waschkommode, Verticow, Auszugtische, Schreibtische rc. preisw. zu verkaufen Saalgasse 4/6 I. 8701

Möbel-, Betten- und Spiegel-Verkauf.

Ein Nußb.-Schlafzimmer, versch. compl. Betten, einz. **Bettheile,** Kleider-, Spiegel-, Bücher- u. Küchenschränke, Waschkommoden u. Nachttische, **1 2-th. engl. Garderobenschrank,** pol. Kommode, Consol- u. Gallerieschränke, pol. u. lack. Verticows, **versch. eleg. Herren-Schreibbüreaux,** alle Arten Spiegel, Tische u. Stühle, **1 eleg. Nußb.- u. 1 Eichen-Büffet,** Servir-, Näh- u. Bauerntische, Paneelbretter, Clavierstühle, Büstensäulen, Schreibsessel, Oelgemälde u. Stahlstichbilder, 1 Regulator rc. **zu billigen Preisen.**

Bleichstraße 24, Part.

Betten, vollst., 28, Kleider- und Küchenschr. 15, Sopha 16, Kommode 6, Spiegelschr. 52, Bücherschr., Spiegel, Secretär, Weinschr. u. Versch. Hermannstr. 12, 1 St. 9270

Bett mit fast neuer Roßhaarmatratze 48 Mk., großer Kleiderschrank, Kommode, Verticow zu verk. Riehlstr. 4, 1 St. r. 9419

Sechs neue matt und blank polirte **Muschelbetten** mit dreitheiligen Roßhaarmatratzen billig abzug. Michelsberg 9, 2 l. 9476

Empfehle neue Betten 30—40, 65, 85, polirt, m. Haaren 125, Sopha 35, 40, 55, Plüschgarnit., Sopha, 2 Sessel, kupf., 125, bezog. Ottomane 40, einz. Sessel in Plüsch 48, Waschkom. in Marmor 45, pol. Kleiderschr., Verticow 45, Matr. 10, Strohsäcke 5, Deckbett 15, Kissen 5, alle Arten Tische, Stühle u. Spiegel, sowie ganze Ausstattungen bill. Jean Thüring, Marktstr. 23, gegenüb. d. Einhorn.

Schulgasse 4 sind **wegen Umzug** billig zu verkaufen: Betten, pol. u. lack. Kleiderschränke, Kommode, Verticow, Antoinetten-, Bauern-, Küchen-, Servirtische, Handtuchhalter, Sopha- u. Pfeilerspiegel, Plüschgarnituren, Sopha, Spiegelschrank, Oelgemälde und Stahlstiche, Stühle. Die Sachen werden zu jedem annehmbaren Preis abgegeben, auch werden alte Möbel in Tausch genommen.

Zwei neue polirte Betten m. h. Häupt. u. Roßhaarmatratzen à Mk. 100 z. verk. b. **H. Sperling,** Tapezirer, Moritzstr. 44. 7987

Preiswerth zu verkaufen ein rothes **Ameublement,** Sopha u. 6 Stühle. Anzusehen Morgens 9—12 Uhr Herrngartenstr. 5, 2.

Gelegenheitskauf. Zwei bequeme Chaiselongues, 1 eisernes, auch als Sessel zu gebrauchen, noch in gutem Zustande, billig zu verkaufen Wellritzstraße 2, H. P. 9401

Ein Sopha und 2 Sessel, 1 Kommode, 1 Verticow, Kleiderschrank sehr billig zu verkaufen Wellritzstraße 39, P. l.

Wegzugs halber Sopha, Spiegel, f. Gläser rc. zu verkaufen Adelhaidstraße 57, 3.

Ein schönes **Canape** bequem zum Schlafen ist sehr billig zu verkaufen Delaspeestraße 3, 1 St.

Eine Salon-Garnitur,

1 Sopha, 4 Sessel, 1 3-sitziger **Kameltaschendivan** 75 Mk., 1 großer Nußb.-Pfeilerspiegel 60 Mk., 2 Thüren Portièren mit Plüsch-Ueberwürfen und Messingstangen, 2 Fenster Portièren mit Ueberwürfen und Gallerien, 1 Plümeau und 2 Kissen 16 Mk., 1 Koffer 5 Mk., 1 Handkoffer, 2 Ampeln, sowie eine complete Eichen-Speisezimmer-Einrichtung. Sämmtliche Möbel sind gut erhalten und werden wegen Wegzug verschiedener Herrschaften verkauft. Näheres bei

Philipp Bender,

43. Schwalbacherstraße 43.

Divan, Sitz. (rothbraun), mit Plüscheinf., zu verk. Albrechtstraße 33, Part. 9519

Ein Chaiselongue und **eine engl. Bettstelle** zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9461

Möbel, wie **Chaiselongue, Tische, Spiegel, Küchen- u. Kleiderschrank, Stühle, Bronze-Schreibzeug und Vasen, Rauchservice rc.** zu verkaufen. Händler verbeten. Anzusehen bis 5 Uhr Nachmittags **Bertramstraße 2, 3 r.**

Plüschgarnitur, neu, modern, sehr billig zu verkaufen bei **Heinr. Sperling,** Tapezirer, Moritzstr. 44. 7938

Gelegenheitskauf.

Eine elegante grüne Plüsch-Garnitur billig abzugeben Bismarck-Ring 20, 3, Ecke Westendstraße.

Hochfeines Verticow, Prachtmöbel, Nußbaum, innen Eichen, reeller Werth 150 Mk., ist wegen Platzmangel für nur 90 Mk. zu verk. Albrechtstraße 10, Schreinerei.

Zu verkaufen nur Morgens: Kassenschrank, klein, gut erhalten, Preis 170 Mk., eleganter Herren-Schreibtisch (Nußb.), feines engl. Bett (Mahagoni), ebenso großer Auszichtisch, ein Zimmer-Closet mit Wasserspülung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9097

Mahagoni-Glasschrank zu vk. Friedrichstr. 8, 1. Et. 7358

Zwei einthür. Kleiderschränke mit Aufsatz, 1 Auszichtisch, 1 gr. Küchenschrank, **Alles neu,** billig zu verk. Helenenstraße 28. 9171

Es w. bill. verk.: Kleider- u. Küchenschr., Betten, mit u. o. Roßhaarm., Kom., Tische, ov. u. □, Nachtt., Sp., sp. W., Kohlschutzw., Auszieht., Canape, Sessel, Blument., 3 Lüstr m. Gasglühlicht, eine Wäschemange, Regulator u. v. A. Kl. Schwalbacherstraße 14, P. l.

Gut erhalt. **Eisschrank** zu verk. Kaiser-Friedrich-Ring 23, 1.

Billige und gute Möbel

in großer Auswahl und jeder Preislage zu verkaufen. 7813

H. Schmitt, Friedrichstraße 13 u. 14.

Breaks,

neue und gebrauchte, vier- und sechssitzig, sowie ein **Halbverdeck** billig zu verkaufen Schachtstraße 5. 9410

Break, sechssitzig, wenig gebraucht, zu verk. Preis 600 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9552

Elegante leichte

Einspänner-Landauer

sind preiswürdig zu verkaufen bei 9215

Th. Lingohr, Friedrichstraße 29, **Wiesbaden.**

Neues **Halbverdeck** mit Coupé-Aufsatz, **elegantes Phaëton, 2 Breaks,** 1 gebrauchte **Federrolle, 160 Mk.,** zu verkaufen Helenenstraße 8. **Ph. Rühl.** 9816

Für Herrschaften.

Ein hochelegantes **Vis-à-vis** mit **Doppel-Verdeck,** viersitzig, sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. bei 8181

Jumeau, Jahnstraße 19.

Eine leichte **Federrolle** u. ein **Ziehkarren** zu verkaufen Wellritzstr. 22. **Ph. Beck.** 8944

Eine neue **Federrolle** und verschiedene **Ziehkarrnchen** zu verkaufen Hochstätte 26. **Stemmler.** 7647

Ein fast neues **Federkarrnchen,** mit Zink beschlagen, für Flaschenbier und Wäscherei passend, steht zu verkaufen. Näh. Adlerstraße 28a, im Eckladen.

Ein gut erhaltener Zwillingswagen zu vk. Walramstr. 9, 1 r.

Ein neuer Fahrstuhl

billigst zu verkaufen bei 9457

Franz Alff, Wilhelmstraße 30.

Gut erh. **Fahrstuhl** (45 Mk.) zu vk. Scharnhorststr. 4, H. P.

Pfeilrad (Claes & Flentje), gut erhalten, billig zu verkaufen Eltville, Taunusstraße 22.

Ein nur wenig gebrauchtes **Opel-Fahrrad** sammt Zubehör hat **aus** Auftrag billig zu verkaufen

G. Kurz, Sanitätsmagazin, Bahnhofstraße 6.

Damen-Rad, ganz leichte Maschine, Umstände halber zu verk. Feldstraße 1, 2.

Ein Damen-Fahrrad,

Fabrikat Herkules, ist preiswürdig zu verkaufen bei

Ferd. Müller, Langgasse 9.

Damen-Rad, gut erhalten, für 150 Mk. zu verkaufen Schulberg 13, 1 St.

Pneumatik-Rad zu verkaufen Frankenstraße 13, 1 r.

Pneumatik-Fahrrad wegen Abreise zu verkaufen Moritzstraße 17, 3. 9492

Sehr gut erhalt. **Fahrrad** billig zu verk. Nerostraße 21. 8735

Ein eleg. **Fahrrad** billig zu verkaufen Bleichstraße 24, Part.

Eine gut erhaltene Obst- und Traubenkelter nebst Mühle zu verk. bei Ad. Wolfsohn, Moritzstr. 9. 9625

Wasch- u. Wringmaschine und mittelgroße **Hundehütte** m. Zinkdach billig zu verk. Rendauerstraße 4.

Zwei gebrauchte, aber noch sehr gut erhaltene **Herde** billig zu verkaufen. 8396

F. Dofflein, Friedrichstraße 43.

Transportabler Herd ist billig zu verk. Adelhaidstr. 14, 2.

Ein sehr gut erhaltener **Restaurationsherd** von Gebr. Roeder, Darmstadt, nur 2 Jahre gebraucht, billig zu verkaufen Hellmundstraße 25, 1. 9399

Ein noch gut erhaltener **Herd** ist billig zu verkaufen. Näh. Schlosser **Werner,** Walramstraße 25, 2.

Transport. kupferner Kessel

zu verkaufen. Näh. unter **M. O. 848** im Tagbl.-Verlag. 8014

Schwalbacherstraße 37 mehrere **Porzellanöfen** billig zu verkaufen. **L. Hees.**

Gut erhaltene **Porzellan-Oefen** zu verkaufen Biebrich a/Rh., Schiersteiner Landstraße 29, Part.

1 Gas-Stehlampe zu 75 Pf., ferner eine Anzahl **Blechschirme, Schirmhalter, Augenschützer, Rußfänger sehr billig zu verkaufen Langgasse 27, Tagblatt-Kontor.**

Gebrauchte Badewanne, 3 Bücherreale, alte Bücher u. v. A. billig abzugeben Frankenstraße 1, 3 r.

Großer Eiskasten, Glasfischbehälter, hölzerne Badewanne

sehr billig abzugeben Wilhelmstraße 44. 9553

Ein solides mittelgroßes **Fahnenschild** zu verk. Saalgasse 5, 1 St.

Zwei **Schuppen** zu verkaufen. Näh. Schlachthausstraße 23, 2.

Vorfenster, 18 Stck., sowie mehrere kleine **Fenster** und **Läden** sehr billig zu verkaufen.

M. Schmitt, Schachtstraße 18, 1.

Noch einige Fensterläden

billig zu verkaufen Langgasse 27.

Acht Packkisten, 1 Amerikaner-Ofen und 1 kupferner Kessel mit Helmmantel sind zu verkaufen Marstraße 4.

Packkisten zu verkaufen Marktstraße 22. 8930

Mehrere schöne **Käfige,** auch für ins Freie zu hängen, billig abzugeben Adlerstraße 24, Hth. 2 St. rechts.

Große Einmachgläser,

so lange Vorrath reicht, per Dutzend Mk. 1.— Kl. Webergasse 13, im Hofe. 9045

370 Ruthen

schöner Frühhafer zu verkaufen bei

Ferd. Müller, Langgasse 9.

35 Ruthen sehr schöner Frühhafer zu verkaufen bei Frau **M. Jacob,** Wittwe, hinterm alten Friedhof.

Lorbeerbäume, 3 Stück, 2 weiß und einer roth blühend, zu verkaufen Albrechtstraße 44, Neubau.

Torfmist von 8 Pferden fürs g. Jahr abzug. Goldgasse 15.

! Für Gärtner !

Dung von 2—3 Pferden aufs Jahr billig abzugeben. Näh. Dotzheimerstraße 43.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstr. 40,

Fernsprech-Anschluß No. 150. Verkauf v. **Immobilien** j. Art. Vermiethung von Villen, Wohn. u. Geschäftslokalen. **Kostenfreie Vermittlg.** 7470

Immobilien zu verkaufen.

Ein schönes kl. neueres Haus in guter Lage des Kurviertels, dreistöckig, mit Frontsp., Part. 4 Z. u. Küche, Bel-Et. u. 2. Et. je 5 Z. u. K., bei jed. Wohng. reichl. Zubehör, Frontsp. 3 Z. u. K., Familienverh. h. sehr preisw. für 52,000 Mk. zu verk. Gef. Off. unt. E. C. 49 an den Tagbl.-Verl. 9228

In bester Kurlage Wiesbadens ist eine eleg. **Villa**, welche sich vorzüglich zu einer Fremdenpension 1. Ranges eignet, preiswerth zu verkaufen. Offerten u. **A. P. 859** an den Tagbl.-Verl. 8497

Villen-Sitz. — Nerothal.

Preisw. zu verk. od. zu verm.: Mein herrschaftl. **Villenbesitz an schönster Stelle** des **Nerothals: Weinbergstr. 9** (l. der Nerobergstrasse), **3 Min.** von Stat. **Grubweg**, mit **Obstgarten. — Stallung** herrichtbar. — Bei **geringer Steigung** prächtige **Aussicht.** Geschützte **Höhenlage. — Wald-Nähe.** — Lage im Werthe steigend. **Ferd. Mäurer, I. Secretär d. städt. Kur-Direction, Nerothal 37.** 5901

Ein schönes rentabl. Land- u. Etagenhaus, nahe der Taunusstr., vor 4–5 J. erbaut, 3 Etagen à 6 Z., Küche, Bad, Balkon 2c., aller Comfort der Neuz., hübscher Garten dabei, gesunde Lage, prachtv. Aussicht, Wald nicht sehr weit, Verhältn. h. sehr preisw. für die feldgerichtl. Taxe zu verk. — Sehr gute Capitalanl. für Rentiers. — Gef. Off. unt. T. B. 40 an den Tagbl.-Verl. 9200

Alwinenstr. 16,

Villa 8 Zimmer etc., zu verkaufen. 8852
J. Meier, Immobilien-Agentur, **Taunusstr. 26.**

Ein rentabl. neueres Haus in guter Kurlage (Nähe des Kochbr.), dreistöckig, mit Doppelw. von 5 u. 3 Z., Küche, Bad, Balkon 2c., schöner Frontspitze, hübschem Gärtch. hinter d. Hause, Familienverh. h. sehr preisw. u. unter günst. Bedingg. zu verk. — Vorzügl. geeign. für Fremdenpens. — Gef. Off. unt. U. B. 41 an den Tagbl.-Verl. 9201

Villa zum Alleinbewohnen, prima erbaut, aufs Elegantester der Neuzeit entsprechend eingerichtet, gr. schattiger ca. 40 Rth. sehr schöner Zier- und Obstgarten in bequemer, staubfreier, feinster, schönster Lage hier, ist Umstände halber für 65,000 Mk. sofort zu verk. Selbstkostenpreis 76,000 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8989

Schönes rent. neues Haus in guter Stadtlage, nahe den Bahnh., f. Privat-, Hotel- o. Pensionszwecke sehr passend, per sofort zu verkaufen.
P. G. Rück, Louisenstrasse 17. 8305

Ein hübsches fl. Landhaus zw. Wiesbaden u. Sonnenberg, in gesunder herrl. Lage, mit schönem groß. Garten dabei, zum Alleinbew. u. auch für 2 Famil. ausreichd., Wegzugs h. außerordentl. preisw. zu verk. Gefl. Off. unt. M. B. 34 an den Tagbl.-Verl. 9207

Landhaus Bierstadter Höhe 16 zu verkaufen oder zu verm. Näh. durch den Alleinbeauftragten **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 4517

Ein rentabl. besseres Wohnhaus in guter Lage, in 1896 erb., mit Doppelw. von 3 u. 4 Z., Küche, Bad, Balkon, Vor- u. Hintergärch. 2c., Alles vermiethb., aus erster Hand vom Erb. weg. anderw. Unternehmg. sehr preisw. zu verk. Gef. Off. unt. M. B. 166 an den Tagbl.-Verl. 9462

Zu verkaufen eine kleine **Villa**, 8 Zimmer, eine ditto mit 12 Zimmern zum Alleinbewohnen, mit reichlichem Zubehör, Beide mit schön angelegtem Garten, gesunde Höhenlage, 5 Minuten von den Kuranlagen entfernt. Näh. Zimmermannstraße 10. 5958

Außerordentl. Gelegenheit! Schöne herrschaftliche Villa in bester Kurlage, mit 14 Zimmern, 1 groß. Salon 2c. 2c., 1¼ Morgen Garten, weit unter Taxe u. Werth sofort zu verk. Auskk. bei dem Beauftragten: **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 9502

Haus mit großem Hofraum, Mitte der Stadt, durch Umbau sehr rentabel zu machen, Sterbefalls halber **sofort** zu verkaufen. Bedingungen sehr günstig. 9510
August Koch, Immob.- u. Hyp.-Gesch., Helenenstr. 2, 2. Sprechz. 8—10 u. 1—4 Uhr.

Ein älteres **Haus** in schöner Straße, großer Platz für Neubau, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6513

Für Aerzte, Rechtsanwälte, Rentner od. Private passendes kleineres, in der mittleren Adelhaidstr. (Sonnenseite) belegenes **Haus** ist Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Offerten, nur von Selbstreflect., unter **V. E. 108** an den Tagbl.-Verlag.

In unmittelbarer Nähe des projectirten Bahnhofs ist ein

Modernes Landhaus,

9 Zimmer u. reichlich Nebenräume, zu verkaufen. 8851
J. Meier, Immobilien-Agentur, **Taunusstr. 26.**

Das Haus Ecke Adlerstraße u. Hirschgraben, worin seither Wirthschaft mit gutem Erfolg betrieben wurde, auch passend für Metzger, ist sof. bill. zu vk. bei **L. Hühn**, Klostermühle. 4180

Die neue Villa Weinbergstraße 3,

aus zwei Etagen von je 5 Zimmern und Wintergarten bestehend, für eine, sowie auch für 2 Familien eingerichtet, mit Zier- und besonderem Garten, mit schöner Aussicht, zu verkaufen, event. ganz oder getheilt zu vermiethen. Näh. daselbst und bei 8998
Jos. Berberich, Nicolasstraße 31.

Rentables Haus im südl. Stadttheil, mit großem Hofraum u. Garten, sofort preiswerth zu verkaufen. Off. unter **G. M. 299** an den Tagbl.-Verlag. 2769

Kleines Landhaus, 4—6 Räume, in der Nähe des Kochbr., schöner Garten, Höhenl., für 24,000 Mk. pr. sofort verkäuflich. Anz. 6—8000 Mk. Näh. **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 8862

Schostraße 2 u. 2a sind zwei hochelegante, mit allem Comfort ausgestattete Villen

zu verkaufen. Einzusehen täglich von 9 Uhr früh bis 6 Uhr Abends. 5767

Schönes grösseres Restaurant in bester Lage hier (grösserer Umsatz) per sofort verkäuflich. Anzahlung 12—20,000 Mk. Auskunft durch **P. G. Rück**, Louisenstrasse 17. 7652

Etagenhaus mittl. Adolphsallee, 5% rentirend, für 83,000 Mk.

zu verk. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 9503

Gut gebautes Haus inmitten des Weilritzviertels, ohne Hintergebäude, mit gr. Kellerräumen, zu jedem Geschäftsbetrieb, besonders **Schweinemetzgerei**, geeignet, unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag oder Bertramstraße 2, P. r. 9383

Kleines sehr rentabl. Geschäftshaus mit 2 Läden, kl. Wohnungen, à 2 Zim. u. Küche, doppelt in jedem Stock, Alles vermiethet, ist per gleich mit 5—6000 Mk. Anzahl. zu verk. Günstiges Hypothekenverhält. **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 7651

Im Westend solid gebautes Haus mit Pferdestall oder Werkstätte,

für jedes Geschäft geeignet, sehr preiswerth zu verkaufen durch die **Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 809

Zu verkaufen im mittl. Nerothal Villa mit Garten für 65,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 8859

Zu verk. vordere Dotzheimerstraße Haus mit Hth., circa 56 Ruthen, durch **J. Chr. Glücklich.** 9362

Wegz. h. zu verk. herrsch. Villa mit Garten f. 66,000 Mk. (Sonnenbergerstr.) Näh. d. **J. Chr. Glücklich.** 9300

Preisw. zu verk. schönes Etagenhaus, mittlere Adelhaidstraße, durch **J. Chr. Glücklich.** 9301

Zu vk. o. p. 1. Oct. zu vm. weg. Sterbef. Villa Panorama m. gr. G., n. b. Parkstr., reig. Fernsf. N. d. **J. Chr. Glücklich.** 9299

Zu verk. Schaus mit Garten, vordere Sonnenbergerstraße durch **J. Chr. Glücklich.** 8858

Zu verk., Biebr.-Str., Villa mit Garten für 45,000 Mk. d. **J. Chr. Glücklich.** 8857

Wegen Todesfall sind in der unteren Adelhaidstraße 2 aneinanderstoßende Häuser mit bedeutend. Flächengehalt möglichst sofort zusammen oder einzeln zu verk. Alles Nähere nur durch die **Immobilien-Agentur** von **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 8800

Zu verk. sehr sol. in Oestrich erbaute **Villa** mit großem Garten, Sonnenbergerstraße, für 65,000 Mk. durch 8853
J. Chr. Glücklich.

Zu verk. oder per 1. Oct. zu vermiethen Villa Belvedere mit 1 Morgen Park, Stallung, Remise, Parkstraße 54. Näh. d. **J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.** 9425

Ein rentables Haus mit gutem Spezerei- u. Delicatessen-Geschäft wegen anderem Unternehmen bald zu verkaufen durch **Ph. Kraft**, Nerostraße 23, 2 St.

Ein Haus in der Müllerstraße sehr preiswürdig unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen durch **Ph. Kraft**, Nerostraße 23, 2 St.

In einer Seitenstraße der oberen Rheinstraße ist ein schönes, sehr rentabl. 3-stöckiges, mit Frontspitze versehenes **Haus** mit Hintergarten, für jedes Geschäft passend, für 56,000 Mk. zu vk. Selbstreflect. bitte ihre Off. u. **B. H. 156** im Tagbl.-Verl. niederzul. **Villa** von 8 Zimmern, in unmittelbarer Nähe des Kurhauses und des neuen Theaters, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verl. 9403

Dreistöckiges Haus mit 2 Läden, an der Marktstraße, für Schweinemetzgerei passend, auch für jedes andere Geschäft, für 55,000 Mk. bei 5000 Mk. Anzahl. auf October zu verk. durch **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9.

Eine kleine Villa zum Alleinbewohnen, auch für 2 Fam. pass., mit ca. 30 Ruthen Garten, an der Dampfbahn, sofort zu verkaufen durch **Ph. Kraft**, Nerostraße 23, 2 St.

Ein ganz neues Haus, 4-stöckig, mit Balkon, Alles vermiethet, südlicher Stadttheil, 4-Zimmer-Wohnungen, preiswerth zu verk. durch **Ph. Kraft**, Nerostraße 23, 2 St.

Zu verkaufen ein Haus in der Gottfriedstraße f. 118,000 Mk., Mietheinnahme 6400 Mk., Alles vermiethet, Hypothekenzinsfuß günstig, durch **Ph. Kraft**, Nerostraße 23, 2 St.

Wegzugs halber,

für **Rentner, Aerzte** oder **Pensionat** passend, ist das schöne Etagenhaus Adelhaidstraße 57 zu jedem annehmbaren Preis sofort zu verk. Näh. beim Besitzer, 3 St., Vorm. zu erfr.

Ein rentables Geschäftshaus am Kochbrunnen günstig zu verkaufen oder auch gegen ein kleines Haus zu vertauschen durch **Ph. Kraft**, Nerostraße 23, 2 St.

Ein sehr rentabl. Haus in bester Lage des Weilritzviertels, mit Thorf., groß. Hof, Stallung für mehrere Pferde 2c., für jed. Geschäftsbetr., der Platz erford., geeignet, Verhältn. h. sehr preisw. u. unter günst. Bedingg. zu zu verk. — Rentirt mindestens 1200 Mk. freies Geld neben Verzinsg. des eigenen Anlagekap. mit 4½%. — Gefl. Off. unt. N. B. 35 an den Tagbl.-Verl. 9206

Häuser in der Adolphsallee, elegant ausgestattet, Alles vermiethet, zu verkaufen durch **Ph. Kraft**, Nerostr. 23, 2 St.

Das Landhaus „Marienquelle", Nerothal 37, ist zu verk. Näh. Elisabethenstraße 27, Part. 7473

Landhaus, Frankfurterstraße, theoretisch und practisch gebaut, 8 Wohnzimmer mit Nebenräumen u. Balkons, Souterrains u. Dachstockräumen, großer schattiger Garten (der auch als werthvoller Bauplatz zu verwenden ist), Ecke zweier Straßen, in unmittelbarer Nähe des „Hotel Kaiserhof" zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verl. 8855

Meine kleinen Landhäuschen mit kleinen Gärten an der Ruhbergstraße sofort äußerst bill. zu verkaufen, eventuell zu vermiethen. 7472
Rch. Wollmerschedt, Ruhbergstraße 6.

Schönes Fabrik-Anwesen,

in flottem Betrieb und nachweislichem **Reingewinn** von **40 Mk. pr. Tag**, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. (Geringes Betriebscapital, kein Lager u. keine Fachkenntnisse erforderlich.) Gefl. Offerten unter **W. H. 175** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9504

Für Gelbgießer, Gürtler,

Eisendreher 2c. Eine Gelbgießerei in Frankfurt a. M. ist aus Gesundheitsrücksichten sofort zu verkaufen; erforderliches Capital 8—10,000 Mk. Sichere Existenz. Gefl. Offerten an
H. Pabst, Niederurselen im Taunus.

Hochherrschaftliche Villa mit großem Garten, an welchem ein Bauplatz von 50 Ruthen abgeschnitten werden kann, sofort Verhältnisse halber gegen geringe Anzahlung zu verkaufen. Off. unter **N. P. 871** an den Tagbl.-Verlag. 9263

Mainzerstraße 32b **Villa**, 8 Zimmer, Balkon 2c., neu, elegant, zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1 und 59, 1. 8888

Das Haus **Stiftstraße 4**, mit Vor- u. Hintergarten (Bauplatz), ist Abtheilung halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermiethen. Näh. daselbst Part. 8283

Sofort zu verkaufen

Villa Heiner,

Bierstadter Höhe Sa. mit Garten, Flächengehalt ca. 37 Ruthen, 7 grosse und 6 kleinere Wohnzimmer, 2 Bade-, Küchen- und 6 Souterrainräume. Alles in gutem Zustande! Herrliche Aussicht auf Rhein und Taunus! 8927
Wilh. Frank, Sedanstrasse 5, 2.

Fremden-Verzeichniss vom 26. Juli 1897.

Adler.
Martin, Bordeaux
van Bienen, Berlin
Hesselting, Boston
Ortmann, Berlin
Ortmann, Paris
Stiegele, Berlin
Fanto, Berlin
v. Oyen, Dortrecht
Schmidt, Berlin

Hotel Aegir.
Kaiser, Dr. med. Chur

Bahnhof-Hotel.
Winkterheld, Meeraneys
van Henok, Antwerpen
Köhler, 2 Frl. Gera
Köhler, m. Fr. Gera
Grosthal, m. Fr. Duisburg
Städler, Frl. Duisburg
Oehme, Hotelbes. Berlin
Nagel, Hotelbes. Berlin
Borentrak, m. Fr. Usag
Henig, Frl. Bremen
Heller, Frl. Bremen
Zimmermann, Kfm. Rheydt
Becker, Kfm. Heidelberg
Mölker, Kfm. Dortmund

Belle vue.
Malgo, m. Fr. New-York

Hotel Block.
Kamiuska, m. Fr. Warschau
Stolipine, Moskau

Hotel Dahlheim.
Klopf, Dr. Berlin
Meterkamp, Fr. Amsterdam
Meterkamp, Frl. Nymegen
Leonhardt, m. Fm. Hanau
Bernhard, Barmen
Swan, Dortrecht
Maclaine-Pont, Holland

Dietenmühle.
Bock, Frl. Charlottenburg
Fabricius, Fr. Moers
Fabricius, Frl. Moers
Kochlin, m. Fr. M.-Gladbach

Zwei Böcke.
Sieber, Dr. Buttenheim
Oeser, Fabrikant, Plauen
Müller, Fr. Regensburg

Cölnischer Hof.
Greiss, Dr. Neckarsulm

Engel.
Thomann, m. Fr. Athen
Braun, Frl. Bremen
Hindernagel, Fr. Frankfurt

Einhorn.
Schmitz, Kfm. Mülheim
Zöllner, Kfm. Dresden
Bachenheimer, Frankfurt
Oppenheimer, m. S. Bremen
Jackier, Kfm. Berlin
Kaiser, Kfm. Elberfeld
Hücking, Kfm. Elberfeld
Roosendaal, m. Fr. Deventer
Baehr, Kfm. Halle
Metzger, Eschingen
Schroers, Kfm. Berlin

Eisenbahn-Hotel.
Lucas, Essen
Autz, Kfm. Bonn
Miller, Rect., Dr. München
Köhn, Kfm. Hannover
Campel, m. Fm. Hannover
Gross, Dr., m. Fr. Bremen
Klohm, Professor, Guben
Surges, Hochsteinchen
Ahlborn, Prof. Hamburg
Wenige, Berlin
Wetzel, Fr. Tangermünde

Zum Erbprinz.
Ebert, Frl. Potsdam
Strogalski, Frl. Potsdam
Neumann, Frl. Spandau
Stiegert, Frl. Potsdam
Lehmann, m. Fr. Brauna
Schiller, Kfm. Sinabach
Müller, Kfm. Remerod
Steith, Kfm. Frankfurt
Kahmann, Kfm. Bernburg
Schmidt, Frl. Burnburg

Grüner Wald.
Rieg, Kfm. St. Gallen
Schlatemann, Amerika
Kauth, m. Fr. Russland
Lebach, Kfm. Darmstadt
Hofmann, m. S. Alzenau
v. Guerardt, Kfm. Elberfeld
Pastor, Kfm. Elberfeld
Geiershöfer, Frankfurt
Weber, Kfm. Zell
Schenkel, m. Fr. Nordhausen
Stas, Kfm. Mannheim
Herz, Kfm. Aachen
Jekel, Lehrer, Weimar

Hotel Hahn.
Brand, Kfm. Magdeburg
Kustrow, Kfm. Magdeburg
Voss, Fabrikant, Solingen
Snöt, Brüssel

Hotel Happel.
Kleinhenz, Kfm. Giessen
Schmelz, m. Fr. Mecklenburg
Lück, m. Brud. Carlsruhe
Jackel, m. Fr. Hannover
Kalb, m. Fr. Erfurt
Aadam, m. Fr. Andernach
Scheffler, m. Fr. Elbing

Hotel Hohenzollern.
Havelaar, Rotterdam
Brown, Philadelphia

Vier Jahreszeiten.
Gehner, m. Fam. Amerika
Hühn, m. Fr. Hamburg
de Villeafagne de Vogelsauck, Belgien
Compton jr. New-York
Compton sen. New-York

Hotel Kaiserhof.
Schal, Fr. Manchester
Menase, Cairo
Gibo, m. Fr. Mülhausen
Kerr, m. Fr. New-York
Bird, m. Fr. New-York

Hotel Harpfen.
Vaupel, m. Fr. Elberfeld

Goldene Kette.
Lehr, Frankfurt

Hotel Kehler.
Eberlein, Recklinghausen
Pentzer, Kfm. Frankfurt
Laubvogel, Braubach

Hotel Metropole.
Zumbusch, Dortmund
Lensing, m. T. Dortmund
Goldmann, Berlin
Otto, m. T. Weimar
Schött, Rheydt

Hotel Minerva.
de Neree, Frl. Elberfeld

Hotel National.
Lüttke, m. Fm. Alt. Damm

Nonnenhof.
Metz, m. Fr. Schweinfurt
Buxmann, Darmstadt
Metzger, Kfm. Speyer
Viehmeyer, Cöln
Schlüssler, m. Fr. Halle
Holtbaus, Wilhelmshafen
Leyendecker, Fr. Saarlouis
Berger, Kfm. Berlin
Lüdeking, Lehrer, Bremen
Schmettper, Lehr. Bremen
Kühne, Staatsanw. Hagen
Gaedde, Darmstadt

Hotel Oranien.
Fuzelier, m. Fm. Saint Dié

Pfälzer Hof.
Mayer, m. Fr. Schleis
Hartl, m. Fr. Frankfurt
Weil, m. Fr. Stuttgart

Zur guten Quelle.
Schulz, m. Fr. Kiel
Kurth, Lehrer, Chemnitz
Mayer, Stud. Mannheim
Bauer, Rent. Berlin
Heymach, Königstein
Mecking, Kfm. Stromberg
Reitberg, Kfm. Berlin

Pariser Hof.
Braningan, Glasgow
Krüger, m. Fr. Berlin
Burmeister, Kfm. Stettin
Heinecke, Fr. Coburg

Promenade-Hotel.
Lee, Kfm. London
Potter, m. Fr. Heswall
Manley, Liverpool
Böttcher, Dresden
Schmidt, Dr. Dresden
Garrels, Fr. Bremen
Buchmann, Stud. Bonn
Genth, Stud. Bonn
Hodge, m. Fr. London
Ingeslujff, m. Fr. Haag

Quisisana.
Eyre, 2 Hrn. Winsbledon
Haggerston, Winsbledon

Rhein-Hotel.
Buschow, m. Fr. Chemnitz
von Franke, Frankfurt
Openheim, Frankfurt
Ziehe, m. Fr. Quedlinburg
Ziehe, Frl. Quedlinburg
Onderwyser jr. Amsterdam
Onderwyser, Amsterdam
Spoer, Kfm. Viersen
Jeger, Kfm. Dürkheim
Gutentag, Kfm. Breslau
Neugebaur, Kfm. Breslau

Ritter's Hotel garni und Pension.
Dörr, m. T. Nürnberg

Hotel Schweinsberg
Lincher, Kfm. Strenberg
Wagner, Fr., m. Bed. Cöln
Neumann, m. Fr. Coburg
Börtling, m. Fm. Lüneburg
Wieland, m. Fr. Stuttgart
Birnbaum, m. Fr. Berlin
Birnbaum, Frl. Berlin
Rossier, Kfm. Limburg

Römerbad.
Boske, Ingen. Beuthen
Hüttemeisser, Lüdenscheid
Kreine, Fabr. Lüdenscheid
Hüttemeisser, Lüdenscheid
Hüttemeisser, Lüdenscheid

Weisses Ross.
Hoppe, Trier
Knöpfler, Gardasee
Krüger, m. Fr. Berlin
Schliephake, Ebeleben

Spiegel.
Starke, m. Fr. Leipzig

Tannhäuser.
Schäffer, Wetzlar
Bald, Kfm. Nürnberg
Schmidt, Coblenz
Hesslein, Kfm. Hamburg
Fedter, Kfm. Essen
Maske, m. Fr. Johannisberg
Fritsch, Fr. Essen
Haferkorn, Gringswalde

Taunus-Hotel.
Gagery, Dr. med. Dijon
Gagery, 2 Frl. Dijon
Meyer, m. Fam. Sprung
Goldenstein, Oldenburg
Kürbig, Kfm. Berlin
von Beddenbach, Freiburg
Oelge, 3 Dam. Wittenberg
Jamels, Kfm. Aachen
Schreiber, Braunschweig
de Haan, m. Fr. Rotterdam
Man int Veld, Rotterdam
Voriländer, m. Fr. Dresden
Sebold, Kfm. Nürnberg
Weber, m. Fr. Bergersdorf
Korthen, m. Fr. Heidelberg
Lihnen, Rent. Halle
Günther, m. Fam. Lübeck

Hotel Union.
Forberg, St. Goarshausen
Schulz, 3 Frl. Cöln
Boden, Kfm. Cöln

Hotel Victoria.
Southwick, Frl. Newburgh
Sims, Fr. Newburgh
Pugliese, Italien
Perid, Dundo
Spadoni, Italien
White, Fr. New-York
Kaufmann, m. Fr. New-York
Harris, 2 Frl. New-York
Miller, m. Fr. Newburgh
Perid, Canada
Haussmen, Nosak
Herrmann, Arzt, Wien
Halster, Dr. England
Dieberg, Frl. Berlin
Wetson, m. Fr. Amsterdam
Verhoeff, m. Fm. Norwegen
Vaeller, Rent. Barmen
Wolfing, Barmen
zu Dohna, Graf, Stettin
Bauer, m. Fr. Springfield
Bauer, 2 Hrn. Springfield

Hotel Vogel.
Dunker, Lehrer, Holstein
Kähler, Lehrer, Holstein
Jung, 2 Hrn., Kfte. Holstein
Baeses, Kfm., m. Fr. Witten
Löhrke, Kfm., m. Fr. Berlin
Luthe, Dortmund
Thiemann, Fr. Dortmund
Wolf, Fr., m. T. Dresden
Boden, Lehr., m. Fr. Dresden
Merges, cand. med. Bonn
Schultze, Kfm. Berlin

Hotel Weins.
Schweppe, Kfm. Osnabrück
Schneider, m. Fam. Cöln
Obst, Frl. Berlin
Frenzel, m. S. Indianapolis
Luckhardt, Würzburg
Omsels, Crefeld
Köster, Kfm. Bielefeld

In Privathäusern:
Pension Nerothal.
Kratz, Landrath, Breslau

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 343. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 27. Juli. 45. Jahrgang. 1897.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt."

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiethern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raums

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Villa Alwinenstraße 17
9 Zimmer mit Zubehör per 1. Juli zu vermiethen, event. zu verkaufen. Besichtigung Nachmittags von 3 bis 5 Uhr gegen vorh. Anmeldung im Baubureau Wilhelmstraße 15. Näh. daselbst. 2118

Das Haus Bärenstraße 5 ist zu vermiethen. Näh. Bärenstraße 3, 3 Tr. 1418

Ein kleines **Landhaus** mit Gärtchen, Heinrichsberg 12, fünf Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Gisfabrikenstraße 27, Part. 4203

Villa Rühringstrasse 2 preiswürdig zu vermiethen, event. zu verkaufen. Wäre auch für zwei kleine Familien passend. Näh. **nur bei** Herrn **P. G. Rücki**, Louisenstr. 17. 3123

Villa Nerothal 57
ganz oder getheilt mit 5—8 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Eingesehen von 10½—12 Uhr und 4½—6 Uhr. 3361

Sonnenbergerstr. 40 möbl. Villa mit vollständiger Einrichtung zu vermiethen. Näh. daselbst od. No. 37, Gth. 4897

Villa, Sonnenbergerstraße, mit 3 Zimmern u. reichl. Zubehör, schönem Garten, **preisw.** zu verm. oder zu verkaufen. **O. Engel**, Friedrichstraße 28. 5181

Eine hochherrschaftl. Wohnung in der Villa Parkstraße 21 zu vermiethen.

12 Zimmer u. Zubeh.
in der **Parkstraße 2**, am Parkweg, zu vermiethen. Preis 2400 Mk. Zu erfragen Parkstraße 21. 5059

Die Villa Ecke Victoria- u. Lessingstraße, welche hochherrschaftlich eingerichtet ist, ist zu vermiethen oder zu verkaufen. Näh. daselbst od. Schlichterstraße 10. 5074

Zu verm. oder zu verk.: Mein **herrschaftl. Villenbesitz mit Obstgarten, an schönster Stelle des Nerothals,** Weindergstr. 9 (l. der Nerobergstr.), 3 Min. von Stat. **Grubweg.** Bei geringer Steigung **prächtige Aussicht. Wald-Nähe.** 4992
Ferd. Rüurer, 1. Secr. d. städt. Kurdirection, Nerothal 37.

Geschäftslokale etc.

Albrechtstraße 44, Neubau, schöner Laden nebst Wohnung, 2 Zimmer, Küche 2c. 2c., per 1. October zu vermiethen. Näh. Albrechtstraße 39, 1 Tr. 3043

Bärenstraße 2
Laden mit Wohnung zu vermiethen per 1. October. Näh. bei 5049
Hofbäcker Berger.

Bertramstraße 6
ist auf 1. October, auch früher, ein Laden zu vermiethen. Näh. bei **F. Urban**, Taunusstraße 4. 4680

Bismarckring, Ecke Frankenstraße, Neubau, ist ein Laden, für Metzger- oder Flaschenbiergeschäft passend, zu vermiethen. Näh. Albrechtstraße 35, 2. 4640

Dambachthal 10, Vorderh. Part., sind 2 große Räume als Büreau per sofort zu vermiethen. Näh. bei **W. Philippi**, Dambachthal 10, im Laden. 4069

Bleichstraße 27
Eckladen mit anstoßender Wohnung, sehr geeignet für Colonial-, Material-, Droguen- u. Papiergeschäft, per 1. October zu verm. Alles Nähere 1 St. hoch. 4184

Kleine Burgstraße 1, 1. Etage, 2 schöne Zimmer für Büreauzwecke, auf Wunsch 3 weitere Zimmer für Geschäfts- oder Wohnräume daran anschließend, per 1. October zu vermiethen. Näh. Porzellan-Laden. 5158

Kleine Burgstraße 10
Laden mit daranstoßendem hellen **Arbeitsraum** nebst **Wohnung** vom 1. October ab sehr preiswürdig zu vermiethen. 4477
G. Goldbeck.

Eleonorenstraße 6 ist eine schöne Werkstätte nebst Wohnung auf 1. October zu verm. Näh. daselbst 1. Stock. 4571

Ellenbogengasse 9, Neubau, großer Laden gleich oder später zu vermiethen.

Friedrichstraße 25, Part., schöner heller Saal, früh. Steuerkasse-Lokal, als Vereinslokal oder für ruhigen Geschäftsbetrieb zu vermiethen. Auskunft beim Castellan. F 408

Friedrichstraße 46 (Neubau) größere und kleinere Läden, event. mit Lagerräumen, Werkstätten 2c. zu vermiethen. 2862

Friedrichstraße 47 Laden (als Comptoir geeignet) zu vermiethen. Näh. im Metzgerladen. 2912

Laden
Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse (früher Goldwaaren-, jetzt Kürschner-Geschäft), nebst Ladenzimmer u. Wohnung per gleich oder später zu vermiethen. Näh. bei 2250
J. Rapp. Goldgasse 2.

Goldgasse 16
Laden mit Wohnung per 1. October zu vermiethen. Näheres bei **L. Meerlein.** 4393

Kl. Laden mit Ladenzimmer auf 1. October zu vermiethen Häfnergasse 13, Laden 1. 4193

Eckladen Helenenstraße 1 mit großer Parterre-Wohnung zum 1. October zu vm. 4075

Helenenstraße 14 ist eine Werkstätte auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderhaus 1 Tr. 4209

Helenenstraße 16 eine kleine helle Werkstätte zu vermiethen. Näh. Vorderhaus 1 St. 2654

Hermannstraße 6 Laden mit Wohnung Krankheit halber auf 1. October zu vermiethen. 4435

Herrnmühlgasse 3 ist ein **Lagerraum** auf 1. August zu vermiethen. Näh. Vorderhaus Part. 4186

Karlstraße 32, 1, 2 Werkstätten mit Hofraum zu verm. 2925

Kirchgasse 54 großer heller Laden zu v. Näh. 2 St. 3923

Kirchgasse 7 Werkstätte, Magazin od. Büreau und 3 Zimmer u. Küche (im Hinterhaus) zu vermiethen. Näh. Conditorei. 4946

Wegen Aufgabe meines Detail-Geschäfts ist der von mir innegehabte Laden nebst Comptoir und zwei Zimmern sofort oder später zu verm.
Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.
Büreau im Hofe. 9475

Langgasse 7, 1 Tr., Laden mit Ladenzimmer zu verm. 4852

Louisenstraße 25 ist die Parterrewohnung, speciell für Büreau eines Rechtsanwaltes oder für einen jungen Arzt besonders geeignet, per 1. October zu vermiethen. Näh. im Comptoir von 2926
Gebrüder Wagemann. Louisenstraße 25.

Marktstraße 6 Laden mit 5 Schaufenstern und Backraum sofort oder später zu vermiethen. 1991

Marktstraße 26
ist **ein Laden** mit Zimmer u. Souterrain auf 1. Oct. 1897 zu vermiethen. Näh. bei 1342
Fr. Vetterling. Jahnstraße 8.

Mauergasse 8 Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 2663

Mauritiusstraße 8 ist noch ein **Laden** mit od. ohne Wohnung zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 91, 2. 2864

Die gewesene **Lachmann'sche Wirthschaft, Metzgergasse 10 u. 14,** schönes helles Lokal, für jedes Geschäft geeignet, als bessere Werkstatt 2c. sofort zu vermiethen. Näh. bei 5085
Fischer. Metzgergasse 14.

Laden mit Wohnung **Moritzstraße 24,** vis-à-vis der Gerichtsstraße, auf 1. October zu verm. Auskunft Kirchgasse 36, Laden. 5036

Moritzstraße 41 Laden mit Wohnung zu vermiethen. 3226

Moritzstraße 50 großer heller Laden mit zwei Schaufenstern auf gleich oder später zu vermiethen. 2065

Nerostraße 10 ein kleiner Laden mit oder ohne Werkstätte zu vermiethen. 1993

Nerostraße 14 Laden mit oder ohne Wohnung, für Kurzwaaren-geschäft vorzüglich geeignet, sofort oder per 1. Oct. zu vm. 2423

Nerostraße 21 Werkstätte mit Wohnung auf 1. Oct. zu v. 4794

Entresol
Neugasse 7a, ganz oder getheilt, sehr passende Räume für einen Rechtsanwalt, per 1. Juli oder später zu vermiethen. Näh. bei **August Boekel,** Adolphsallee 31. 3498

Nicolasstraße 12 zwei schöne Räume für Comptoir oder Lagerräume zu vermiethen. Näh. bei
Georg Abler, Kapellenstraße 14, 1.

Nicolasstraße 24 2 große Zimmer für Büreau oder Lagerraum per sof. zu vm. Näh. im Souterrain od. Biebricherstr. 29. 5148

Oranienstr. 4 Laden m. Wohn. u. reichl. Zubeh. pr. 1. Oct., auch k. d. Bierkell. o. e. Werkst. dazu verm. w. N. Hths. 1. St. 4355

Oranienstraße 35 Werkstätte, Magazin oder dergl. mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. 1876

Oranienstraße 54 schöne helle Werkstätte zu vermiethen. 5141

Römerberg 39 Laden mit Ladenzimmer, in welchem Barbiergeschäft betrieben wird, per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermiethen. Näh. 1 Stiege rechts. 5188

Saalgasse 4/6 Laden mit Wohnung per 1. October d. J., evtl. 1. Januar 1898 zu vermiethen. 4452

Saalgasse 16 Laden mit anstoßender Wohnung zu verm. 2283

Schlachthausstraße 13 geschlossener **Lagerplatz,** geeignet für Kohlen 2c., per gleich oder später zu vermiethen. Näh. bei 3782
R. Braun, Adelheidstraße 33.

Laden zu vermiethen Schwalbacherstraße 3. 5190
Wilhelm Dorn.

Schwalbacherstraße 17, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, schöner Laden mit Ladenzimmer, eventuell Wohnung dabei, sofort oder später zu verm. Näh. Friedrichstraße 47, Metzgerladen. 3822

Schwalbacherstraße 23 sind 2 Läden nebst Ladenzimmer auf sofort od. später zu verm. Näh. daselbst bei **R. Faust.** 2667

Schwalbacherstraße 73
Laden mit vollständiger Spezerei-Einrichtung und Wohnung sofort oder später zu strebsame Leute billig zu vermiethen. 3840

Sedanplatz 3 schöner Laden mit Wohnung zu vermiethen. Näh. Bertramstraße 13, Part. 3588

Sedanplatz 3 Werkstatt mit Wohnung zu verm. Näh. Bertramstraße 13, P. 4982

Sedanplatz 7 Eckladen mit 3 Zimmern, Ladenkeller und Lagerraum auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. Blücherstraße 7 bei **Ant. Müller.** 3355

Eckladen Sedanplatz- und Weißenburgstr.-Ecke, mit eleg. 2-Zimmer-Wohn., Bad, Kohlenaufzug, guten Kellern per 1. Oct. zu verm. 5159

Ecke Spiegelgasse 1 u. Webergasse 5 Laden per 1. October zu vermiethen; in demselben wurde bisher von Herrn **Diehmann** ein Schuhwaarengeschäft betrieben. Eventuell kann Wohnung mit vermiethet werden. Näh. Spiegelgasse 1, 3 links. 4569

Steingasse 15 Laden und Zubehör sofort oder auf später zu vermiethen. Näh. 1. St. bei Herrn **Kossel.** 5161

Taunusstr. 48 2 sch. **Läden** mit Ladenz., event auf, auf **1. Oct.** zu v., gr. Keller u. Wohn. kann mit verm. werden. Näh. **nur 1. Stock.** 2645

Walramstraße 32 Werkstätte auf gl. oder später zu verm. 2841

Webergasse 2 Entresol, 160 □-Meter, 3 Schaufenster, zu vermiethen. Theaterplatz 1. 4149

Die Geschäftslokalitäten
der Firma **Gebr. Reifenberg Nachf.,** Webergasse 8, Part. und 1. Etage, sind per bald oder später zu vermiethen. Elegante Laden-Einrichtung zu verkaufen. Näh. daselbst. 3519

Webergasse 16 ist ein **Laden** mit Ladenzimmer, mit oder ohne Wohnung, auf den 1. October zu vermiethen. Näh. bei **Chr. Istel,** Webergasse 16. 2635

Webergasse 45 ein schöner Raum als Werkstatt oder Magazin zu vermiethen. 1555

Kleine Webergasse 16 eine helle **Werkstatt** oder auch als Lagerraum sof. od. später zu verm. Näh. Spiegelgasse 8. 1626

Wellritzstraße 37 eine geräumige Werkstätte zu vermiethen, event. mit Wohnung. Näh. Part. 2671

Westendstraße 1 ein schöner Laden nebst Wohnung, für Metzgerei, auch für jedes andere Geschäft passend, per October zu vermiethen. Näh. Eckladen. 3615

Westendstraße 12 ist der Laden nebst Wohnung zu vermiethen. Näh. bei dem Eigenthümer im 3. Stock. 4328

Ein großer Laden
und eine Wohnung im 3. Stock, Wilhelmstraße 4, ist zum 1. October zu vermiethen. Näh. bei **A. Weber & Co.** 5417

Yorkstraße 2 ein Laden mit 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermiethen. Näh. daselbst bei Maurermeister **Wilh. Becker.** 2672

Zimmermannstraße 9 Eckladen mit Wohnung auf 1. October zu verm. Näh. bas. 3 St. bei **R. Werner.** 4808

Trockenhalle, für Wäscherei geeignet zu vermiethen oder zu verkaufen. Näh. Adelheidstraße 81, Part. 5138

Laden,
beste Kur- und Geschäftslage, mit oder ohne Wohnung, alsbald preiswerth zu vermiethen. Näheres Kleine Burgstraße 1, Vorgelegenladen. 4316

Zwei schöne Zimmer, Hinterhaus, auch für Büreau geeignet, zu vermiethen. Näh. Goethestraße 4, Part. 4406

Laden mit Zimmer, Küche und Keller auf gleich zu vermiethen. Näh. Nerostraße 25 bei **Sauter**. 4913

Zwei große Lagerschuppen,
ca. 60 u. ca. 40 □-Mtr. Bodenfläche, zweistöckig, zu jedem Betrieb geeignet, mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. Näh. Oranienstraße 53, 3. 4756

Comptoirs, große Lagerräume und Keller auf sofort oder später zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 23. 2829

Gewölbe mit Wohnung z. verm. Näh. **Röderallee 30, 2.** 2830

Laden mit kl. Ladenzimmer zu vermiethen. Näh. Schwalbacherstraße 1 bei Schneider **Roth**, im Laden. 3922

Gewölbe mit Wohnung und Kellerei, für ein besseres Colonialwaarengeschäft passend, umsomehr, da Bedürfniß, zu vermiethen, event. auch das Haus zu verk. Näh. Sedanplatz 6, 1. 5094

Laden, in welchem mit bestem Erfolge ein Barbier- und Friseurgeschäft betrieben wurde, mit kl. Wohnung billig zu vermiethen. Näh. Sedanplatz 9, 3 St. 4099

Schöner großer Laden mit Wohnung, 4 Zimmer, Keller 2c. für Victualiengeschäft geeignet, zu verm. N. Westendstr. 24, 1. 5027

Großer Laden
in frequenteste Geschäftslage (Langgasse), ev. mit Wohn. im 3. St., per 1. Oct. 1897 zu vm. N. bei **S. Hess**, Wilhelmstr. 12. 4916

Laden mit 2 Schaufenstern im südlichen Stadttheil nebst Wohnung für 800 Mk. auf gleich zu verm. Zu erfr. im Tagbl.-Bert. 3095

Laden mit Wohnung zum 1. October billig zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4822

Geräumiges Lager
mit Thoreinfahrt, mit oder ohne Wohnung, sof. o. später zu verm. Gefl. Offerten unter **O. L. 283** an den Tagbl.-Verlag. 3920

Größ. Wirthslokal mit Wohnung, neu, noch nicht verpachtet gew., für 2500 Mk. führt. sof. o. später an e. zahlungsfähig. Pächter zu vm. Off. u. **Z. N. 814** a. d. Tagbl.-Verl. 1952

Gute Bäckerei zu verm. Gef. Offerten unter **O. H. 168** an den Tagbl.-Verlag. 5131

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Die durch Versetz. des Herrn Forstrath **Denzin** frei gewordene Wohnung **Adelheidstraße 68, 2**, bestehend aus 8 Zimmern mit Zubeh., ist auf sofort zu v. Näh. Adelheidstr. 64, P. 2003

An der Ringkirche und Kaiser-Friedrich-Ring, Schaus, Wohnung von 8 u. 7 Räumen, die hochfein ausgestattet werden, zum 1. Oct. zu verm. Näh. An der Ringkirche 1, Part. 4877

Herrschaftliche Wohnung
am Bismarckring, „Bismarck-Haus", 8 Zimmer u. aller Comfort, zu vermiethen. Näh. **Sedanplatz 6**, 1. Etage. 5095

Friedrichstraße 3
ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October 1897 zu vermiethen. Anzusehen v. 11—1 u. 5—7 Uhr. 3252

Idsteinerstrasse 3 ist in der in grossem **Garten** gelegenen **Villa** die herrschaftl. 1. u. 2. Etage mit 13 theils sehr gr. Zimmern, 2 Bädern, 2 Balkons, Kohlenaufzug etc. per 1. Oct. zu verm. Näh. das. im 2. Stock. 2549

Kaiser-Friedrich-Ring 5, Ecke an der Ringkirche, ist die Part.-Wohnung von 8 Zimmern und allem erforderlichen Zubehör zum 1. October zu vermiethen. Näh. Louisenstraße 21, 1. 4880

Langgasse 31 Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör, ganz oder getheilt, sofort oder später zu vermiethen. Näh. 1. St. 2160

Louisenplatz 1, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Kirchgasse 5. 2344

Partstraße 9b ist die hochelег. Bel-Etage, 8—10 Zimmer und reichl. Zubehör, auf sofort od. später zu vermiethen. Haupt- und Nebentreppe, Lift, sowie electr. Licht vorhanden. Näh. daselbst. 4079

Parkstrasse, 3 herrschaftl. Etagen mit 8 resp. 10 Zimmern zum 1. August oder später zu vermieten. 4587
J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 26.**

Rheinstraße 42 Bel-Et., best. aus 9 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. 3 Treppen. 3962

Herrschaftliche Wohnung,
1. Stock, 8 große Zimmer und 2 Balkons, mit Zubehör, zu verm.
August Neuendorff, Wilhelmstraße 16. 3781

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 7, Bel-Etage, 7 Zimmer, Badez., vollständig neu hergerichtet, zu vermiethen. Näh. Part. 4825

Adolphsallee 16 ist der 3. Stock, 7 Zimmer, auf October zu vermiethen. 3328

Emserstraße 10, Part., 7 Zimmer und Zubehör zu vermiethen. Näh. bei **L. Weygandt**, Gartenh. Part. 4278

Helenenstraße 10, 1, Wohnung, 7 Zimmer, p. Oct. zu vm. 5014

Idsteinerstrasse 3 ist in der **Garten** gelegenen **Villa** die **herrschaftl. Bel-Etage** von 7 Zimmern und Salons, Bad, a. gr. Balkon, Kohlenaufzug etc. p. 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst im 2. St. 2548

Rheinstraße 66 eine Wohnung, 3 St. hoch, von 7 Räumen nebst Zubeh. sofort zu verm. Näh. Rheinstr. 71, ch. Erde. 2180

Rheinstraße 92, 3. Stock, Herrschaftswohnung, 7 Zim. u. Zubeh. z. v. 2157

Rheinstraße 97 ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badekabinet und reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 95, Part. 4296

Taunusstraße 1 Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör per 1. October zu verm. Näh. Taunusstraße 1, 1, Vorm. von 11—1 und Nachm. von 5—6 Uhr. 4032

Wilhelmstraße 12 ist die Bel-Etage, aus 7 Zimmern und Zubehör bestehend, per sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei **S. Hess**. 2678

Kleine Wilhelmstraße 3 ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Badez., Küche und Zubehör, sofort od. später zu vermiethen. Anzusehen Nachm. zw. 2—5 Uhr. Näh. Part. 2679

Wilhelmstraße 15 (Alleeseite)
ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör per 1. October d. J. zu vermieth. Näh. Baubüreau daselbst. 4062

Wörthstraße 9, nahe der Rheinstraße, 7 Zimmer, Balkon und reichliches Zubehör, 1. oder 2. Stock, per 1. October zu vermiethen. Anzusehen 10—12 Uhr. Näh. daselbst. 2251

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 47, 2. St., Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer 2c. und 2 Mansarden per 1. October cr. zu vermiethen. Anzusehen von 11—1 Vorm. u. 5—7 Nachm. Näh. Part. 3775

Neubau Nikolas. Adelheidstraße 50, ist die 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bad (kalt und warm), Alles der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder 1. October d. J. zu vermiethen. 3270

Adelheidstraße 52, Neubau Küppers, Wohnungen von 6 Zimmern, allem Comfort der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. im Hause oder Jahnstraße 42. 2317

Adolphsallee 8
ist in ruhigem Hause die Bel-Etage von 6 Zimmern, großem Erker (Balkon), Badevorrichtung und reichlichem Zubehör per October zu vermiethen. Näh. daselbst oder Friedrichstraße 47, 2 l.

Adolphsallee 27 ist die Hoch-Part.-Wohnung, sehr großer Salon, großer Balkon, 5 Zimmer, Badezimmer, l. abl. Zubehör auf 1. October zu verm. Für best. anzuf. von 4—6 Uhr. 4532

Adolphsallee 29, Part.,
1 Salon, 5 Zimmer und reichliches Zubehör per 1. October event. früher zu vermiethen. 4626

In meinen Neubauten
Alexandrastraße
sind elegante herrschaftliche Wohnungen, je 6 Zimmer und Bad 2c., zu vermiethen. Näh. Alexandrastraße 10. 2680

Gr. Burgstraße 16 Wohnung, 1. Etage, bestehend aus sechs Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. October oder früher. Passend für Zahnärzte. Näh. Part. 4384

An der Ringkirche 4,
Neubau, elegante Herrschaftswohnungen, enthaltend 6 und 7 Zimmer, große Balkons (schöne Fernsicht) nebst reichl. der Neuzeit entsprechendem Zubehör, per 1. August oder später zu verm. Näh. Dotzheimerstraße 34, Part. 3580

Villa Emserstraße 65 ist das Hochparterre von 6 Zimmern mit allem Zubehör und Gartenbenutzung auf 1. October an ruhige Miether abzugeben. Näh. daselbst 1. St. 3207

In unserm **Neubau Friedrichstraße 40** ist eine herrschaftliche Wohnung mit 6 Zimmern, Küche, Badeeinrichtung und Zubehör per 1. October zu vermiethen. Sämmtliche Räume sind mit elektr. Licht und mit allem Comfort der Neuzeit versehen. 3833

Goethestraße 8, 3 St., eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badecabinet, Küche, Balkon 2c. auf gleich oder später an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näh. Part. 2681

Goethestraße 9, 2. Stock oder Parterre, herrschaftl. ausgestattete Wohnung, 6 Zimmer, Balkon, Bad, reichliches Zubehör, per 1. Oct. zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im Parterre. 4061

Helenenstraße 26 eine schöne geräum. Wohnung, 2. Etage, bestehend aus 6 großen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zubehör, billigst per 1. Oct. zu vm. 4523

Kaiser-Friedrich-Ring 15 herrschaftl. Wohnung von 6 Zimmern und üblichem Zubehör auf 1. October, event. früher, zu vermiethen. Näh. Part. 4304

Kaiser-Friedrich-Ring 18
herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer u. reichl. Zubehör, sofort, auch später, zu verm. N. Part. b. Hauses od. Möhringstr. 3, 1. 1780

Kaiser-Friedrich-Ring 21,
2. Stock, 6 Zimmer, Bad mit Warmwasserleitung, großer Balkon, evtl. Gartenbenutzung, per 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 4519

Kaiser-Friedrich-Ring 110 (Adolphsallee) herrschaftliche Wohnungen, Bel-Etage u. 3. Stock, best. aus 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst oder Kaiserstraße 35, Bel-Etage. 3426

Moritzstraße 31, 2. Etage, eleg. Wohnung (6 Zimmer), 1 Salon mit Balkon und 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, mehrere Mansarden, sowie sonstiges Zubehör, per October preiswerth zu vermiethen. (Kein Hinterhaus vorhanden.) Näheres Dienstags u. Freitags, Mittags von 3½—4½ Uhr, im Büreau im Hofe oder jederzeit Frontspitze und beim Eigenthümer **J. Rapp**, Goldgasse 2. 3865

Moritzstraße 50, 2 St., 6 große Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermiethen. 2508

Nerothal 13,
Hochparterre, eine Wohnung von 6—8 Zimmern mit groß. Balkon und allem Zubehör zum 1. September oder October z. v. 4190

Villa Nerothal 51 per sofort oder später eleg. Hochparterre von 6 Zimmern mit reichl. Zub. zu verm. Näh. bei 2. Et. 3741

Neudorferstraße 8, nächst der Biebricherstraße, ist der 2. Stock, 6 große Zimmer, Balkon, Badezimmer mit allem Zubehör gleich oder später zu verm. Sehr gesunde Lage nebst prachtvoller Aussicht. Näh. daselbst oder Schiersteinerstraße 2, Part. 1827

Villa Elisa, Röderallee 24, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, großer Balkon, genügt. Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. 2896

Schlichterstraße 7 sind herrschaftl. Wohnungen, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug 2c., auf gleich oder später zu vermiethen. 2687

Schützenhofstraße 2 ist der dritte Stock best. aus 6 Zimmern und Zubehör, ganz oder getheilt, an ruhige Familie auf gleich oder später preiswürdig zu vermiethen. 1191

Victoriastraße 33,
2 Tr., ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör per sofort oder später zu vermiethen. Näh. daselbst Part. oder durch **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 2897

Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus sechs Zimmern mit allem Zubehör (Gänge 2c. mit Centralheizung), per 1. October zu vermiethen. Näh. im 2. Stock oder bei Hofjuwelier Reimerdinger, Wilhelmstraße 32. 5169

Umstände halber
eine schöne große Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, jedes Zimmer eigener Eingang, 2 großen Mansarden, zwei Kellern, im westlichen Stadttheil, Nähe der elektrischen Straßenbahn, für 700 Mk. zum 1. October zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4524

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 35 ist die 2. Etage mit 5 Zimmern, Cabinet und Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 4478

Adelheidstraße 37 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, zu vermiethen. Näh. bei **L. Behrens**, Langgasse 5. 3478

Adelheidstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör, per October zu vermiethen. Einzusehen von 10—1 Uhr Vormittags. Näheres Part. 3969

Adelheidstraße 65 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör und Garten, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Helenenstraße 10, 1. 4049

Adelheidstraße 74, 2, Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. October, event. früher zu vermiethen. 5060

Adelheidstraße 84 (Neubau Fischer) sind herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Kohlenaufzug, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermiethen. Auch kann Stallung für 3 Pferde, Remise, Kutscherzimmer mit vermiethet werden. Näh. daselbst oder Karlstraße 20, 1 St. 4080

Adelhaidstraße 87, 3. Etage, eine schöne Wohnung von 5 Zim., Badeeinrichtung 2c. zum 1. October, event. auch früher, zu verm.

Adolphsallee zwei hochherrschaftliche Etagen mit je 5 Zimmern, 1 Frontspitzzimmer und sehr reichl. Zub. einzeln per 1. October zu vermiethen. Näh. Adolphsallee 49, Part. 3438

Albrechtstraße 13, Bel-Etage, Wohnung, 5 Zimmer, Küche, zwei Mansarden, zwei Keller, per sofort oder 1. Oct. zu verm. 5174

Albrechtstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4148

Albrechtstraße 44, Neubau, Wohnungen, 5 Zimmer mit Zubehör, Bad und Balkon, billig auf October zu vermiethen. Näh. Albrechtstraße 39, 1. St. 3835

Bismarck-Ring 10
sind herrschaftliche Wohnungen, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, zwei Mansarden, 2 Kellern, Balkon, Kohlenaufzug, kalte u. warme Wasserleitung, Gas, Anth. an Waschküche u. Trockenspeicher (kein Hinterhaus vorh.), vom 1. Juli ab beziehbar, preiswerth zu vermiethen; event. können 2 Räume für Büreauzwecke 2c. im Erdgeschoß mit vermiethet werden. Näh. daselbst oder Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part. 3286

Bleichstraße 8, 2. Etage,
prachtvolle Wohnung, 5—6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October billig zu vermiethen. Näh. Part. 5078

Blumenstraße 6 ist die neuhergerichtete herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zim. nebst Zubehör, abzugeben. Näh. daselbst. 2690

Dambachthal 10, Bdh., ist die 3. Etage, best. aus 5 Zimmern u. Zubeh., per sofort zu vermiethen. Näh. bei **W. Philippi**, No. 10, im Laden. 4067

Dotzheimerstraße 58 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, per 1. October 1897 zu vermiethen. 5076

Drudenstraße 1, Ecke der Emserstraße, Bel-Etage, 5 Z., Badez., Speisek., Balkon u. reichl. Zubehör bill. zu verm. 4830

Elisabethenstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Speisekammer, Zubehör und Gartenbenutzung, zum 1. October zu vermiethen. Anzusehen von 11—1 und 5—7 Uhr. 4162

Elisabethenstraße 14, Bel-Et., 5 Zimmer, Balkon mit Marquise und Schutzfenster, Schlafzimmer mit Badeeinrichtung, Küche mit Warmwasserleitung und Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller 2c. zu vermiethen. Anzusehen von 11—1 Uhr und 3—5 Uhr durch den Hausbesitzer, Part. 4038

Emserstraße 20 Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Mansarden, zwei Keller gleich oder später zu vermiethen. Näh. Part. 1389

Eine schöne hochgelegene 1.-Etage-Wohnung, bestehend aus 1 Salon mit Balkon, 4 große Zimmern, gr. Küche, gr. Vorplatz, 2 Mansarden, 2 Kellern, Mitgebrauch der Waschküche, auf 1. Oct. zu verm. Emserstraße 28, Frontsp. Von allen Seiten Gartenaussicht. Haltestelle der elektr. Bahn. Einzusehen von Morgens 10—1 Uhr. NB. Die Wohnung wird neu hergerichtet. 3815

Emserstraße 44 ist der Parterrestock, fünf Zimmer 2c., sofort zu vermiethen. Näh. 1 St. 2692

Frankenstraße 3, 2. Etage, 5-Zimmer-Wohnung (Closet im Abschluß) mit Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. Bahnhofstraße 16, Eckladen. 3697

Friedrichstraße 46 (Neubau) schöne geräum. Wohnungen v. 5 oder mehr Zimmern, Bad, Erker, Balkon u. Zubehör zu verm. 2094

Goethestraße 27, Bel-Etage, 5 Zimmer mit reichl. Zubehör zu vermiethen. Näh. Parterre. 3076

Hellmundstraße 32 Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. Frankenstr. 1, Part. 2697

Herderstraße 1 (verl. Goethestraße), Neubau ohne Hinterhaus, Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Balkon 2c., kaltes und warmes Wasser, feuersichere Treppe, per 1. October. Näh. Herderstraße 4, Part. r. 4846

Herderstr. 2 (verl. Goethestraße), 2. St., 5 Zimmer, Baderaum, Balkon u. reichl. Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näheres Part. 3960

Jahnstraße 1, 3 St., 5 Zimmer und Zubehör zu verm. 2699

Kaiser-Friedrich-Ring 1, 3 Tr., 5-Zimmer-Wohnung mit Badezimmer und Zubehör auf gleich zu vermiethen. Näh. Ellenbogengasse 5, Laden. 2277

Kaiser-Friedrich-Ring 10 Part.-Wohn., 5 Zimmer u. Zubeh., und die 3. Etage, 5 Zimmer u. Zubeh. a. 1. Oct. zu v. August v. 10—1 Uhr. N. Moritzstr. 39, P. 4390

Kaiser-Friedrich-Ring 23
ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst bei **Blemer**. 4156

In dem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 104** ist eine hochelegante Wohnung, 3. Obergeschoß, von 5 Zimmern, Bad, nebst reichlichem Zubehör, auf sofort zu vermiethen. Näh. Baubüreau Oranienstraße 15. 1899

Kapellenstraße 14, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October anderweitig zu vermiethen. Näheres daselbst bei **G. Abler**. 3331

Kapellenstraße 19 ist der Parterrestock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Zubehör, zum 1. October cr. zu vermiethen. 3015

Karlstraße 25, 2. Stock, 5 Zim., Küche u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Schwalbacherstraße 3. 4832

Kirchgasse 23, 2 St., 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 3932

Moritzstraße 4 (Eckhaus d. Rheinstraße), 3 Tr., ist eine 5-Zimmerwohnung zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 38, 3 r. 2076

Moritzstraße 9, 2, 5 Zimmer, Küche u. Zubeh. per Oct. zu vm. Einzusl. Vorm. 10—12 Uhr. Näh. Mauritiusstr. 8, 1 St. 3872

Moritzstraße 28, vis-à-vis dem neuen Gerichtsgebäude, ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst Part. 4661

Moritzstraße 47 ist die 3. Et., 5 Zimmer mit Balkon, 1 Küche 1 Badecabinet, 2 Kammern, 2 Keller auf 1. October zu verm. Näh. Mittelbau Part. 4536

Moritzstraße 60 Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. Part. rechts. 471

Müllerstraße 2 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4291

Villa Nerothal 39 Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. 2351

Nicolasstraße 7, 2. Et., 5 Zimmer, Küche, Keller und drei Mansarden per 1. Oct. Ausz. von 10—1 Uhr. Näh. im Comptoir. 4655

Nicolasstraße 20, 3. St., sehr elegante, neu hergerichtete Wohnung, 5 Zimmer, Badezim. und Zubehör, zu vermiethen. Näh. Ellenbogengasse 5. Einzusehen von 3 bis 5 Uhr Nachmittags. 3086

Nicolasstraße 22, 3, schöne Wohnung, 5 große Zimmer, Bad großer Balkon und Zubehör, zum 1. October zu verm. 4458

Ecke Nicolas- und Herrngartenstraße 1 ist die erste Etage, bestehend aus 5 Zimmern, großem Balkon u. allem Zubehör, auf 1. October zu vermiethen, auf Wunsch mit Frontspitze. Näh. daselbst in der 3. Etage.

Oranienstraße 39 Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu vermiethen.

Oranienstraße 44, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubeh. zu vermiethen. (Rein Hinterhaus.) 4492

Oranienstraße 48 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde, 2 Kellern (herrschaftlich eingerichtet), per 1. October zu vermiethen. Anzusehen von 11—1 Uhr Vormittags und von 4—7 Uhr Nachmittags. Näh. daselbst Mittelbau Parterre. 5077

Pagenstecherstraße 4 (Villa) Bel-Etage, 5 Zimmer, Badecabinet, 2 Balkon und Zubehör, wegen Sterbefall pr. 1. October oder früher anderweit zu verm. Näh. Pagenstecherstraße 7 bei **C. Klein.** 4803

Rheinstraße 26, Gartenh., ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. od. früher zu vm. Näh. daselbst P. l. 3556

Rheinstraße 55 ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche und reich. Zubehör, auf 1. October, auch früher zu vermiethen. Näh. 1. oder 2. Etage. 4758

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2 eine geräumige Wohnung, 5 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, auf gleich oder 1. October zu vermiethen. 5086

Schlichterstraße 20, nahe Adolphsallee, ist die 1. Etage, 5 Zim., Küche, Badezim., 2 Mansarden, Keller, auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Dachst. bei Frau **Krieger.** 3856

Schwalbacherstraße 9, 1. Etage, 5 geräumige Zimmer, Küche und alles Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. 2 St. 4215

Schwalbacherstraße 25, 1 St., Wohnung von 5 Zimmern mit großem Balkon, Badezimmer, Küche, Mansarden und Keller auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 3067

Stiftstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, per 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4216

Stiftstraße 21, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller per 1. October zu vermiethen. 4225

Taunusstraße 51/53 herrschaftl. Wohnungen, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, mit Personen-Aufzug, Balkons nach der Straße und Garten, auf Wunsch mit Gartenbenutzung, 5-, 6- u. 7-Zimmerwohnungen, auch können 2 Wohnungen zu einer vereinigt werden, auf gleich oder später zu vermiethen. 2130

Taunusstraße 57, 2. St., herrschaftl. Wohnung, 5 Zimmer, 1 Bad, 1 Küche, 1 Speisek., Mans. u. Keller, auf 1. Oct. zu vm. Erker u. Balkon nach der Straße und den Gärten. Lift. 4352

Weilstraße 12, 2. Stock, 5 oder 4 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. 1. St. 4442

Wörthstraße 4 schöne Wohnung, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, zu vermiethen. Preis 700 Mk. 2709

Wörthstraße 10 5 Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Part. links. 3877

Wörthstraße 20, 2. St., 5 gr. Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller und Zubehör auf October zu vermiethen. Näh. Part. 3868

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 35 ist die Parterre-Wohnung v. 4 Zimmern, Cabinet, Balkon, auf Wunsch auch 7 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. 2. Etage. 4700

Adelhaidstr. 51 ist die erste oder die zweite Etage, je 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Bad, 2 Keller, Mitbenutzung der Waschküche u. des Trockenspeichers, per 1. Oct. d. J. zu vm. Näh. Bel-Etage. 3596

Untere Adelhaidstraße, vis-à-vis der Adolphsallee, ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und 1 Cabinet, 2 Mansarden und allem sonstigen Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Adolphstraße 9, Part. links, von 10—12 Uhr. 4136

Adlerstraße 4, nahe der Langgasse, Parterrew., 4 od. 3 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf 1. Oct. Näh. 1. Etage. 4220

Adolphstraße 4, Part., Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. Rheinstraße 82, Part. 5179

Albrechtstraße 24 ist der Parterrestock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. im 2. St. bei. 4789

Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör billig zu vermiethen. 4233

Albrechtstraße 39 schöne Wohnung, 4 Zimmer und reichliches Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Part. 3607

Biebricherstraße 21, Bel-Etage, 4 Zimmer, Bad, Küche 2c., per 1. Oct. zu vermiethen. Näh. daselbst 2 Tr., 3—5 Uhr täglich. 4242

Bismarckring 11 sind schöne Wohnungen von 4—5 Zimmern mit Zubeh. auf sof. o. sp. zu vm. N. Hermannstr. 13, P. 2711

Bismarck-Ring u. Yorkstraße-Ecke, Neubau, ist die Bel-Etage von je 4 Zimmern, auf Wunsch ganz oder getheilt, sowie der 2. Stock von 4 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf 1. October oder früher zu vermiethen. Näh. daselbst im Laden oder Wellritzstraße 9, 1 St. **Karl Müller.** 4918

Ecke Bismarck-Ring u. Hermannstraße (Neubau) sind Wohnungen von 4 Zim., Balkon, Bad nebst allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. Hermannstraße 13 bei **L. Fritz.** 2712

Große Burgstraße 3, 1 St., 4 Zimmer, Küche, Speisek., Mansarden, zum 1. Oct. zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 4779

Bleichstraße 10 eine 4-Zimmerwohnung zu verm. 4661

Blücherstraße 4, in freier Lage, kein Hinterhaus, ist die dritte Etage, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, mit Benutzung von Bleichplatz und Trockenspeicher, per 1. October an ruhige Leute zu vermiethen. Anzusehen Vormittags. 4754

Dambachthal 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Zubehör, auf 1. October oder später zu vermiethen. Näh. Part. 5072

Delaspeestraße 6 (2. Stock), in Mitte der Stadt, in der Nähe des Schlosses, des Rathhauses, des Kurhauses und Theaters, sowie der Bahnhöfe, **ist eine schöne Wohnung** von 4 großen hellen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, neu hergerichtet, **per sofort zu vermiethen.** Die Wohnung eignet sich besonders für einen Zahnarzt oder eine Kleidermacherin. Näh. daselbst im Laden. 3808

Dotzheimerstraße 40a, Vdh., schöne Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 42, Hth. Part. 3334

Dotzheimerstraße 46b, Neubau, nächst dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind elegante Wohnungen von 4 Zimmern u. 3 Zimmern mit Bad, mit reichl. Zubeh., der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 1. October zu verm. Näh. No. 46a bei **Walther.** 3591

Drudenstraße 10, Vdh., 4 Z. u. Zubeh. a. r. Mieth. Oct. 4249

Eleonorenstraße 10 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. No. 8, 1. St. 4972

Emserstraße 40, Landhaus, ist die Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Badezimmer, Balkon, billig zu vermiethen. 4819

Friedrichstraße 8, Vdh. 3. Etage, ist eine Wohnung v. 4 Zimmern u. Zubeh. per sofort oder 1. Oct. zu verm. Näh. Hth. 1. 4921

Friedrichstraße 8, Mtdh., ist eine Wohnung v. 4 Zimmern u. Zubeh. per 1. October zu verm. Näh. Hth. 4920

Goethestraße 7, 3 St., Wohnung, 4 große Zimmer, Küche, Zubehör u. gr. Balkon, per 1. October zu vermiethen. Einzusehen von Vorm. 10—12 u. Nachm. von 2—5 Uhr. 3888

Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Zubehör zu vermiethen. Näheres Hoch-Part. 2716

Gustav-Adolfstraße 14 Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Kammern u. Zubehör, auf gleich o. Oct. zu vermiethen. 2116

Hellmundstraße 4 Wohnung im Hinterhaus, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. 4785

Hellmundstraße 53 (nahe Haltepunkt der electr. Bahn) Wohnung 2 St., 4 Z., 1 K., Balkon, 1. M. mit reichl. Zubeh. (Closet im Abschl.) für 620 Mk. z. 1. Oct. 1897 z. v. Näh. bei. 1 r. 4342

Herderstraße 1, verlängerte Goethestraße, Neubau, ohne Hinterhaus, Parterre, 4 Zimmer, Bad, Garten, kaltes u. warmes Wasser 2c., per 1. October. Näh. Herderstraße 4, Part r. 4848

Jahnstraße 25

Bel-Etage, 4 Zimmer und Zubehör, ruhiges Haus, freie Lage, per 1. October event. auch früher. Näh. 1 St. bei **H. Lill** oder Wörthstraße 11, Part. 3684

Jahnstraße 32, Part., eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche und Zubehör unter günstigen Bedingungen sofort oder per 1. October zu vermiethen. Anzusehen von 8—12 u. 2—6 Uhr; im Uebrigen ertheilt Auskunft Director **Dietrich,** Dotzheimerstraße 35, und Bauunternehmer **Grün,** Wilhelmstr. 3. 4749

Kaiser-Friedrich-Ring 12, Part., elegante Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, großem Keller, Mansarden 2c., auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst zwischen 10 und 12 Uhr. 3963

Kaiser-Friedrich-Ring 22 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. daselbst oder Nicolasstraße 31. 4892

Karlstraße 7, nächst d. Rheinstr., Bel-Etage, 4 Zimmer, Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4271

Karlstraße 13, Hochpart., 4 Zimmer nebst Zubehör zu vm. 4370

Karlstraße 21 ist die 2. Etage, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Laden. 4139

Karlstraße 42 Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör a. 1. Oct. zu vm. 3091

In meinem Neubau **Kellerstraße 6** sind schöne Wohnungen, 4, 3 und 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. Näh. Wellritzstraße 30, 1 St. 5173

Kirchgasse 40 sdl. Wohnung, 4 Zimmer u. Küche, zu vm. 987

Lahnstraße 3, neben der Villa Lahneck, sind noch 2 Wohnungen, Parterre und 1. Stock, von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, elegante Ausstattung, schöne freie Lage, per 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst oder Biebricherstraße 29. 5149

Langgasse 26, 3, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und Zubehör per 1. October zu vermiethen. Preis 450 Mark. Näh. daselbst im Gewölben. 4369

Langgasse 45, 2 St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. October oder früher zu verm. Näh. im Cigarrengeschäft daselbst. 2720

Louisenstraße 6, Part., Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 großen Mansarden, per 1. October zu vermiethen. Näh. **C. Walther Wwe.,** Taunusstr. 7. 4722

Mauergasse 14, 1 Tr., 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermiethen. Näh. im Laden. 2258

Mauergasse 19 4 Zimmer, Mansarde u. Zubehör auf October (auch früher) zu vermiethen. 3876

Moritzstraße 15 ist im 3. Stock eine renovirte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, per sofort oder 1. October zu vermiethen. 5145

Moritzstraße 21 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October bill. zu verm. Näh. Hth. u. Kirchgasse 6. 4243

Moritzstraße 32, 2. St., ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. Part. oder 2. Stock, Vormittags. 3028

Moritzstraße 64, Bel-Etage, 4 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. October zu vermiethen. 3501

Nerostr. 41, unweit Nerothal, modernes Haus, 4 Zimmer mit Balkon, Parquet 2c., für 750 Mk. Auskunft bei **Petri** im Laden. 4908

Nerostraße 46, 3. St., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, neu herger., auf gleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden bal. 4871

Vor dem Nerothal

Hochparterre, 4 Zimmer etc., Garten, sofort zu vermieten. 4584
J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 26.**

Oranienstraße 14 Parterre-Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zubehör preiswerth zu vermiethen. Für Rechtsanwälte, Aerzte besonders geeignet.

Oranienstraße 34 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Balkon und Zubehör auf den 1. October zu vermiethen. Einzusehen Vormittags von 10—12 Uhr u. Nachmittags von 3—7 Uhr. Näh. Hdhs. Part. 4424

Oranienstraße 47 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Moritzstraße 70, Part. 4547

Oranienstraße 52 vier Zimmer mit Balkon, Küche u. reichlichem Zubehör per 1. Oct. zu verm. Näh. Part., Laden. 4056

Parkweg 4 Bel-Etage von ca. 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Schlichterstraße 9, 1. 4412

Philippsbergstraße 17/19, Hochpart., 1., 2., 3. St., geräumige Wohnungen (4 Zimm., Küche, 2 Mans., 2 Keller, Waschküche, Garten) auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. daselbst 1. St. 4844

Riehlstraße 8, 2. Etage, eine schöne 4-Zimmer-Wohnung, 2 Mansarden, 2 Keller und sonstiges Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermiethen. Näh. Parterre. 3783

Röderstraße 39, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern 2c. wegen Wegzug per 1. October zu vermiethen. 4891

Röderstraße 41, im 1. Stock, abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, gleich oder später zu vermiethen. Näh. bei **Banker,** Frstp. 3410

Roonstraße 12, 3. St., Wohnung v. 4 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermiethen. Näh. daselbst 1 St. 2723

Roonstraße 14, 2. Etage, Wohnung v. 4 Zimmern, Küche, Balkon, 2 Kellern u. sonstigem Zubehör; ferner im Mansardstock Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör p. 1. October c. zu vermiethen. Näh. daselbst oder Adelhaidstraße 81, P. 4141

Saalgasse 4,6 Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, im 2. Stock, per 1. October zu vermiethen. 4397

Schlichterstr. 13, P., 4 Zimmer, Balkon, K., Badez., r. Zubeh., der Kenz. entspr., z. 1. Oct. zu v. N. Adelhaidstr. 34, P. 3801

Schulberg 4 eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet u. Zub. zum 1. Oct. d. J. zu verm. Näh. Laden Schulberg 2. 4667

Schwalbacherstraße 51, 1. St., ist eine Wohnung von 4 schönen großen Zimmern, Küche und Zubehör, neu hergerichtet, zu vermiethen, event. sofort. Auskunft ertheilt **Wilhelm Beckel,** Weinhandlung, Adolphstraße 14, rechts. 3512

Sedanplatz 6 eine schöne 4-Zimmer-Wohnung zu vermiethen. 4874

Sedanplatz 7 (Eckhaus), Neubau, 4 Zimmer m. Badez. (warmes Wasser) u. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. bei **Ant. Müller,** Blücherstraße 7. 3354

Stiftstraße 13 Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermiethen. 1665

Taunusstraße 7 (Heilquelle), 2. St., schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Kohlenraum, zu vermiethen. Näh. 1. Etage r. 4721

Taunusstraße 27, Bel-Etage, 4 Zimmer, 3 Kammern 2c. auf 1. October zu vermiethen. Näh. bei **G. Adler, Kapellenstraße 14, 1.** 3425

Vordere Taunusstr., 2. Etage, 4 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 4583
J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 26.**

Walkmühlstraße 20, Bel-Etage, 4 Zim. mit Balkon u. allem Zubehör billig zu vermiethen. Näh. daselbst. 4836

Walramstraße 21, 2. St., 4 Zimmer Küche und Zubeh. auf sofort oder später zu vermiethen. 2728

Weilstraße 9, Bel-Et., 4 Zimmer und Zubehör, 2 Mansarden 2c. auf 1. October zu verm. Näh. Part. 3612

Weißenburgstraße 1, Ecke Sedanplatz, Neubau, herrschaftlich eingerichtete **Bier-Zimmer-Wohnungen,** je 2 Balkons, Bad, Kohlenaufzug, Gas- und electrische Einrichtung, freie gesunde Lage, herrliche Aussicht, Vorgarten, reichliches Zubehör, zu vermiethen. 3349

Wellritzstraße 19 (früher Vereinshaus), 1. St., 4 schöne Zimmer mit Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. Parterre daselbst. 4621

Wellritzstraße 22 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör per 1. Oct. zu verm. Näh. 2 St. l. 3960

Westendstraße 12, Ecke der Roonstraße, ist im 3. Stock eine schöne 4-Zimmerwohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 5082

Westendstraße 15 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, Balkon mit reichlichem Zubehör, Bleiche im Garten, p. 1. Oct. zu vm. 3689

Portstraße 1 Wohnung, 4 Zimmer, Bad und Zubehör. Näh. Portstraße und Herrngartenstraße 17, 3. **Wilh. Noll.** 3402

Zimmermannstraße 6, Part., 4 große Zimmer, Küche, 3 Mans., 2 Keller, Closet im Abschluß, Vor- u. Hintergarten (kein Hinterhaus), Besetzung halber auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst 2 l. oder Moritzstraße 3, 1. 4784

Schöne Wohnungen, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon, großer Obstgarten und reichliches Zubehör, in freier gesunder Lage im Preise von 600—650 Mk. zum 1. Oct. zu vermiethen. Näh. bei Frau **D. v. Malapert,** Gustav-Adolfstr. 1. 4090

Schöne Wohnung, 4 Zimmer, Balkon, Eckerker, Badezimmer 2c., auf Juli oder October zu vm. Näh. Westendstraße 24, 1. 3748

Wohnungen von 3 Zimmern.

Aarstraße 12

3 Zimmer, 1 Küche u. Keller (1 St. hoch) per 1. October zu vermiethen. 5058

Abeggstr. 11, H., 3 Z. u. Zub., m. od. o. St., p. 1. Oct. 5008

Adelhaidstraße 46, Hths. Part., 3 Zimmer und Zug., reh. R., October zu vermiethen. 3694

Adelhaidstr. 48, 3. St., Wohn., 3 Z., gr. Balk., 2 Mans., Zubeh., am Justizgeb., bill. p. 1. Oct. zu vm. Näh. d. Bäck., Stb. 5007

Adelhaidstraße 91, Hinterh., neue Wohnung, drei Zimmer mit Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen. 3136

Adlerstraße 10 drei Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4207

Adlerstraße 16, Neubau, Hinth. Part., 3 Zimmer, Küche, Keller, auch getheilt, per 1. October zu vermiethen. 5157

Albrechtstraße 7, 1 St., 3 Zimmer u. Zubehör zu verm. 4147

Albrechtstraße 12, Seitenbau, 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Stb. 1 St. 4812

Albrechtstraße 17, Ecke Adolphsallee, Part.-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubeh. a. 1. October od. früher zu verm. N. Part. 5050

Albrechtstraße 34 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen. 2163

Bertramstraße 13 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Vorderh. Part. 2309

Bertramstraße 13 (Hinterh.) schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör per 1. Oct. zu verm. Näh. Hdhs. Part. 4359

Bertramstraße 14 sind schöne Wohnungen, 3 Zim., Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. r. 4202

Bertramstraße 15 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermiethen. Näh. 2. St. l. 4176

Bertramstraße 13 eine sch. Wohn. im 3. St. und 2 im 2. St., 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Mans. und 2 Kellern auf 1. Oct. zu verm. Rein Hinterhaus, kein Gegenüber. Näh. Part. 4151

Bleichstraße 15, Bel-Et., 3 große Zimmer u. der Straße, Balkon u. Zubehör zu vermiethen. 3711

Bleichstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 95, Part. 4237

Bleichstraße 27 hübsche Eckwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., per 1. October zu vermiethen. Näh. 1 St. h. 4341

Bleichstraße 31, 1 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. October zu vermiethen. Näh. 2 St. 4081

Bleichstraße 35, Vdhs. 2, drei Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. 1 St. links. 4706

Blücherstraße 10, Mtdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4436

Blücherstraße 14 sind 3 Z. u. Küche auf 1. Oct. zu verm. 4205

Blücherstraße 16 Wohnung von 3 und eine von 2 Zimmern mit Zubehör zu vermiethen. Näh. Part. 4633

Blücherstraße 18, Vorderhaus, schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör sofort oder später billig zu verm. Näh. Parterre. 1521

Blücherstraße 24, 3. St., 3 Zimmer mit Küche und Zubehör per 1. October 1897 zu vermiethen. 4155

Große Burgstraße 12, 1. Et., 3 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Familie auf 1. October zu verm. 3594

Große Burgstraße 15, 3, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. bei **Gottfr. Herrmann.** 4491

Dotzheimerstraße 11, Gartenh., 3 Zimmer nebst Küche und Speisekammer zu vermiethen. Näh. im 1. Stock. 4817

Dotzheimerstraße 12 sch. Wohn., 3 Z., Zub., a. 1. Oct. 5146

Drudenstraße 7 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör an ruhige Miether auf October zu verm. (Mk. 340). 4638

Drudenstraße 10, Bdh., 3 Z. u. Zubeh. a. r. Mieth. Oct. 4250

Eleonorenstraße 8, 2 L., drei Zimmer, Küche, mit allem der Neuzeit entsprechendem Zubehör auf 1. October oder früher bill. zu vermiethen. Näh. 2 l.

Eleonorenstraße 10 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. No. 8, 1. Et. 4971

Elisabethenstraße 14 Frontspitz-Wohnung, 3 sch. grade Zimmer, gr. Küche u. Closet im Glasabschluß, 2 Kellerräume. Einzusehen von 10—1 und 3—5 Uhr durch den Hausbesitzer, Part. 4372

Ellenbogengasse 7 3 Zimmer u. Küche, hell u. trkl., per sofort. Näh. Nr. 3. 4824

Feldstraße 17, Bdh. 1 St. h., ist eine abgeschl. Wohnung, 3 Z., Küche Keller u. Mansarde auf 1. Oct. zu verm. Näh. P. 3394

Feldstraße 22

eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör (eigenes Closet) für 300 Mk. zu vermiethen. 4374

Frankenstraße 5, 2 St., 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. 1 St. hoch. 4417

Frankenstraße 13, Hth. Doch, 3 Zim., K. u. Zubeh. z. v. 4835

Frankenstraße 15, Hth., 3 Zimmer nebst Zubehör per October zu vermiethen. 4504

Frankenstr. 23, B., am Bismarck-R., 3 sch. Z., Küche, Mans., 2 Keller per 1. Oct. für 380 Mk. zu v. Näh. 1. St. r. 3807

Frankenstraße 23, Hth. 1, 3 Z., Küche, Keller z. 1. Oct. 4273

Friedrichstraße 14, Hth., ist eine schöne Wohnung v. drei gr. Zimmern u. Zubeh. zu verm. Anzus. v. 10—11 Morg. 4995

Friedrichstraße 23, 1. St., drei Zimmer, Küche 2c. auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Part. 4881

Friedrichstraße 36, 1. Etage, 3 große Zimmer, Küche, Mans., Dampfheizung, Badeeinrichtung, Gas, alle Bequemlichkeiten, auf 1. October, auch früher. Näh. 1. St. r. 4291

Friedrichstraße 40 ist eine Frontspitz-Wohnung von 3 Zimmern sofort zu vermiethen. 4140

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung im Hinterbau, best. aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermiethen. 2410

Friedrichstraße 45 ist eine Wohnung im Vorderh. von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich u. 2 Wohnungen im Hinterhaus von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October und eine von 2 Zimmern auf gleich oder 1. August zu vermiethen. Näh. in der Bäckerei. 4738

Gerichtsstraße 9, 3. Et., Wohnung von 3 Zimmern mit großem Balkon nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 4419

Goethestraße 17, Part., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Familie auf sofort zu verm. 4917

Goldgasse 17, 1, drei Zimmer u. Küche sofort od. p. 1. October zu vermiethen. Näh. Museumstraße 1. **A. Barh.**

Goldgasse 18, Ecke der Langgasse, sch. Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. October zu vermiethen. Näh. Langg. 8. 4786

Gustav-Adolfstraße Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör für 400 Mk. zu vermiethen. Näh. Platterstraße 12. 2739

Hartingstraße 12 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu verm. Näh. daselbst 1 St. l. 4763

Hartingstraße 13 ganze Etage, 2 Wohn., 3 u. 4 Z. mit Balk. u. Zubeh., zusammen oder getheilt zu vermiethen. Näh. daselbst Part. 4788

Helenenstr. 1, Ecke d. Bleichtr., sch. 3-F.-W. p. 1. Juli. 3212

Helenenstraße 4, 2. Et., 3 Zimmer mit Zubehör per October zu vermiethen. 5003

Helenenstraße 10, 1. zwei Wohn., 3 Zim., a. Oct. zu vm. 5013

Helenenstraße 16, Bdh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. 5108

Helenenstraße 21 schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. 4228

Hellmundstraße 2 schöne Wohnung, 3 Zim., Küche, Mansarde nebst 2 Kellern, auf 1. October zu verm. Näh. Hth. 1 St. 4575

Hellmundstraße 5, nahe der Dotzheimerstraße, Wohnung im 3. Stock, drei Zimmer, Küche, Abschluß, Wegzugs halber auf 1. October an ruhige Familie zu vermiethen. Einzusehen von 8½—11 Uhr. Näh. 1 St. l. 4900

Hellmundstraße 18 Part.-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Hth. 1. 4914

Hellmundstraße 23 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4446

Hellmundstraße 40, 2 St., eine Wohnung von 3 gr. Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. l. 4931

Herderstraße 1, verlängerte Goethestraße, Neubau ohne Hinterhaus, Wohnungen von 3 Zimmern, Bad, Balkon 2c., kaltes und warmes Wasser, feuersichere Treppe, per 1. Oct. zu verm. Näh. Herderstraße 4, Part. r. 4847

Hermannstraße 13, 1 St. h., Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Zubehör zu vermiethen. Näh. Part. 4297

Hermannstr. 19 drei Zim., K., Mans. z. 1. Oct. o. früher. 4293

Hermannstr. 21 Wohn., 3 Z., Küche, Zub., zu v. Näh. 2 r. 3404

Herrngartenstr. 19, Bel-Et.,

feinste Lage, Südseite, 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October cr., zu vermiethen. Anzusehen von 11—3 Uhr. Näh. Neugasse 3, Part. 4029

Herrngartenstraße 19, an der Adolphsallee, Bel-Etage, 3 große Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. N. Neugasse 3, P. 5129

Die seit langen Jahren von Frau **v. Gottberg** bewohnte

Bel-Etage Herrngartenstraße 19,

in feinster Lage, nahe der Adolphsallee, Südseite, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, wird per 1. October frei. Anzusehen von 11—3 Uhr. Näh. Neugasse 3. 4682

Herrnmühlgasse 3, Vorderh. 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde auf 1. October zu vermiethen. Näh. Parterre bei **M. Grautegein.** 4185

Herrnmühlgasse 5, Parterre und 1 St. h., 3 Zimmer, Küche, Keller auf gleich oder später zu vermiethen. 2923

Hirschgraben 5, am Schulberg, freundl. Wohn. von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 Tr. l. 3802

Hirschgraben 23 ein Logis, 3 Zimmer u. Küche, zum 1 October zu vermiethen. 4495

Jahnstraße 2 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermiethen. Näh. bei **L. Behrens,** Langgasse 5. 4750

Jahnstraße 3, Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4180

Jahnstraße 4, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Anzusehen von 10—3 Uhr Nachm. 3369

Jahnstraße 33, 1, freie Lage, hübsche Wohn., 3 Z., Balk., Mans. u. Zub., per 1. Sept. od. Oct. Näh. Part. bei **Hess.** 3537

Jahnstr. 44, H., Wohn., 3 Z., K. u. Z. z. v. 310 Mk. j. 2741

Kaiser-Friedrich-Ring 23, im Seitenbau, ist der 1. Stock, drei Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. Näh. daselbst bei **Riemer.** 2742

Kapellenstraße 12 ist eine schöne Frontspitzwohnung von 3 Zimmern, Küche 2c. 2c. auf 1. October zu vermiethen. Näh. 1. Etage links. 4158

Karlstraße 2 drei Zimmer u. Küche mit Abschluß zu vm. 3062

Karlstraße 30, Bdh., schöne Wohnung, 3 Z., Küche, zu vm. 4671

Karlstraße 33 eine Wohnung von 3 großen Zimmern mit großem Zubehör sofort oder auf den 1. October zu vermiethen. 4391

Karlstraße 35, Bel-Et., Wohn., 3 Z. u. Zub., 1. Oct. zu v. 4031

Karlstraße 38, Mitt., eine abgeschl. Wohn. von 3 Zimmern, großer Küche (unter Glasabschluß) zu vermiethen. Näh. im Gehause Friedrichstraße 50, 1 St. 4192

Schwalbacherstraße 17, 2. Et.,

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf ersten October anderw. zu verm. Näh. Friedrichstr. 47, Metzgerl. 3913

Schwalbacherstr. 25, Mtbd. P., 3 Z., K. p. 1. Oct. z. v. 4703

Schwalbacherstraße 37 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4292

Schwalbacherstraße 41, Hth., 3 Zimmer, Mansarde u. Küche zu vermiethen. 1217

Schwalbacherstraße 47 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im 2. Stock auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 4283

Schwalbacherstraße 49 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im 2. Stock auf 1. October zu verm. Näh. No. 47, 1 St. 4281

Sedanplatz 3 Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Leucht- und Heiz-Gas, ev. Bad, und sonstig. Zubeh. Näh. b. **Bernh. Scheer,** Bertramstr. 13. 4853

Sedanstraße 1, Ecke der Walramstraße, 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. 5021

Sedanstr. 10, Hth. Part., gr. 3 Zimm.-Wohng. a. 1 Oct zu v. Näh. Bdh. Part. 4804

Sedanstraße 12 schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 3850

Spiegelgasse 1 schöne Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Anzusehen zwischen 11 u. 1 Uhr. Näh. daselbst 3 l. 4560

Stiftstraße 13a 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Gartenhaus, Part. 4569

Taunusstraße 17, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., p. 1. Oct. z. v.

Taunusstraße 17, 3 St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. 2357

Taunusstraße 31 sind 3 Zimmer nebst Küche zu verm. Näheres im Laden bei **Gebrüder Fischer.** 4842

Taunusstr. 48, 1. u. 3. St., je 3 große schöne Zimmer, gr. Balkon, Küche, zwei gerade Mansardzimmer u. Zubeh. zu verm. Näh. 1 St. 4062

Walramstraße 9 eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermiethen. Näh. bei Herrn **Stuhlmann.** 5189

Webergasse 45, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4481

Webergasse 48, 1 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October Wegzugs halber zu vermiethen. 3435

Weilstraße 1, 1 St. l., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, Benutzung von Trockenspeicher und Bleichplatz, an nur ruhige Leute per Oct. zu verm. Näh. bei **Rob. Fischer,** Webergs. 14. 4132

Weilstr. 5 schöne Wohn. v. 5 Zim., Küche u. Zubehör zu verm. Näh. Weilstraße 7, Part. 4332

Weilstr. 14, Hdbs., abgeschl. Mansardw. von 3 Z. 2c.

In meinem Neubau Weilstraße sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern, Balkon, Bad mit warmer Leitung, allem Comfort und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. Näh. im Hause selbst oder im Baubüreau Sedanplatz 9. 2975

Wellritzstraße 5, Hth., 3 Stuben, Küche, Keller u. Dachkammer per 1. October zu vermiethen. Die Wohnung wird ganz neu hergerichtet. Näh. Gartenh. 1 Tr. bei **Kaltwasser.** 4793

Wellritzstraße 8

ist eine Wohnung von 3 u. 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oct. eventl. noch früher zu vermiethen. 4994

Wellritzstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermiethen. Näh. daselbst 2 St. r. 4775

Westendstraße 13, im 1. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermiethen. 5000

Westendstraße 13, Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine große helle Werkstätte auf 1. October zu verm. 5001

Westendstraße 19 Wohn. v. 3 u. 4 Zim. mit Zubehör bill. z. vm. 4577

Wörthstraße 1, 3, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör (Glasabschluß), per 1. October zu verm. Näh. Part. 5065

Wörthstraße 3, 2. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. 4510

Wörthstraße 12 Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, billig zu vermiethen. **H. Holtmann.** 3981

Wörthstraße 13 Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., zum 1. Oct. zu vermiethen. Näh. daselbst 2 Treppen. 4739

Yorkstraße 2 (Neubau) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst bei dem Maurermeister **Wilh. Becker.** 2757

Auf 1. October 1897 drei Zimmer, Küche, Keller zu vermiethen. Näh. Adlerstraße 43. 4652

Wohnung, 3 Zimmer, K., mit oder ohne Stall zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 49. 3705

Schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern und reichlichem Zubehör, ist auf sofort oder 1. October im Preise von 420 Mk. zu vermiethen. Näh. zu erfragen bei

Frau **Dr. v. Malapert,** Gustav-Adolfstraße 1, Part.

Freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, in ruhigem Hause auf October zu vermiethen. Näh. Kellerstraße 7, P. 5154

Drei ineinandergehende Zimmer, im 3. Stock der Adelhaidstraße belegen, mit Dachkammer und Keller sofort, auch ab 1. October zu vermiethen durch **J. Schlichting,** Rheinbahnstr. 3. 5089

Riehlstraße 8,

1. Etage, eine schöne 3-Zimmer-Wohnung, Küche (Closet im Abschluß), Mansarde, 2 Keller, sowie in der 2. Etage eine Wohnung von 2 Zimmern mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4576

Riehlstraße 9 schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Bdbs. 2 St. l. 4557

Röderallee 4 schöne Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. Juli, auch früher, zu vermiethen. 3193

Röderallee 22, Brdh. 1, ist eine Wohnung von per 1. October zu vermiethen. Näh. Part. r. 4813

Ecke Röderallee u. Feldstr. 1 Wohn. v. 3 Z. m. Zub., 1. St., ein groß. Z., Küche, Keller, 2. St., per 1. Oct. zu verm. 5144

Röderstraße 7, Neubau, eine Wohnung, 1. od. 3. Stock, 3 Zim., Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Haus oder Kastellstraße 38. **Karl Benz.** 5026

Römerberg 13, 1. St., 3 Zimmer und Küche gleich oder 1. Oct. zu vermiethen. Näh. in der Wirthschaft. 4426

Römerberg 30, Neubau, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4480

Römerberg 34, Bdh., 3 Zim. u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Hth. 1. St. 4262

Roonstraße 10, 1. St., freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Balkon, auf 1. October zu vermiethen. 4643

Schachtstraße 23, Neubau, sind Wohnungen v. 3 Zimmern mit Küchen u. Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr. 2309

Roonstraße 17 3 Zimmer, 1 Küche und reichl. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. 1 Tr. r. 5184

Scharnhorststr. 4, Hth., Wohnung von 3 Zim. zu verm. 5099

Schwalbacherstraße 3, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, und Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen. 2752

Schwalbacherstraße 13, 1 St., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche (unter Glasabschluß) zu vermiethen. Näh. im Gehause Friedrichstraße 50, 1 St. 4192

Schwalbacherstraße 17, 2. Et.,

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf ersten October anderw. zu verm. Näh. Friedrichstr. 47, Metzgerl. 3913

Schwalbacherstr. 25, Mtbd. P., 3 Z., K. p. 1. Oct. z. v. 4703

Schwalbacherstraße 37 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4292

Schwalbacherstraße 41, Hth., 3 Zimmer, Mansarde u. Küche zu vermiethen. 1217

Schwalbacherstraße 47 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im 2. Stock auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 4283

Schwalbacherstraße 49 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im 2. Stock auf 1. October zu verm. Näh. No. 47, 1 St. 4281

Sedanplatz 3 Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Leucht- und Heiz-Gas, ev. Bad, und sonstig. Zubeh. Näh. b. **Bernh. Scheer,** Bertramstr. 13. 4853

Sedanstraße 1, Ecke der Walramstraße, 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. 5021

Sedanstr. 10, Hth. Part., gr. 3 Zimm.-Wohng. a. 1 Oct zu v. Näh. Bdh. Part. 4804

Sedanstraße 12 schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 3850

Spiegelgasse 1 schöne Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Anzusehen zwischen 11 u. 1 Uhr. Näh. daselbst 3 l. 4560

Stiftstraße 13a 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Gartenhaus, Part. 4569

Taunusstraße 17, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., p. 1. Oct. z. v.

Taunusstraße 17, 3 St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. 2357

Taunusstraße 31 sind 3 Zimmer nebst Küche zu verm. Näheres im Laden bei **Gebrüder Fischer.** 4842

Taunusstr. 48, 1. u. 3. St., je 3 große schöne Zimmer, gr. Balkon, Küche, zwei gerade Mansardzimmer u. Zubeh. zu verm. Näh. 1 St. 4062

Walramstraße 9 eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermiethen. Näh. bei Herrn **Stuhlmann.** 5189

Webergasse 45, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4481

Webergasse 48, 1 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October Wegzugs halber zu vermiethen. 3435

Weilstraße 1, 1 St. l., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, Benutzung von Trockenspeicher und Bleichplatz, an nur ruhige Leute per Oct. zu verm. Näh. bei **Rob. Fischer,** Webergs. 14. 4132

Weilstr. 5 schöne Wohn. v. 5 Zim., Küche u. Zubehör zu verm. Näh. Weilstraße 7, Part. 4332

Weilstr. 14, Hdbs., abgeschl. Mansardw. von 3 Z. 2c.

In meinem Neubau Weilstraße sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern, Balkon, Bad mit warmer Leitung, allem Comfort und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. Näh. im Hause selbst oder im Baubüreau Sedanplatz 9. 2975

Wellritzstraße 5, Hth., 3 Stuben, Küche, Keller u. Dachkammer per 1. October zu vermiethen. Die Wohnung wird ganz neu hergerichtet. Näh. Gartenh. 1 Tr. bei **Kaltwasser.** 4793

Wellritzstraße 8

ist eine Wohnung von 3 u. 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oct. eventl. noch früher zu vermiethen. 4994

Wellritzstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermiethen. Näh. daselbst 2 St. r. 4775

Westendstraße 13, im 1. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermiethen. 5000

Westendstraße 13, Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine große helle Werkstätte auf 1. October zu verm. 5001

Westendstraße 19 Wohn. v. 3 u. 4 Zim. mit Zubehör bill. z. vm. 4577

Wörthstraße 1, 3, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör (Glasabschluß), per 1. October zu verm. Näh. Part. 5065

Wörthstraße 3, 2. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. 4510

Wörthstraße 12 Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, billig zu vermiethen. **H. Holtmann.** 3981

Wörthstraße 13 Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., zum 1. Oct. zu vermiethen. Näh. daselbst 2 Treppen. 4739

Yorkstraße 2 (Neubau) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst bei dem Maurermeister **Wilh. Becker.** 2757

Auf 1. October 1897 drei Zimmer, Küche, Keller zu vermiethen. Näh. Adlerstraße 43. 4652

Wohnung, 3 Zimmer, K., mit oder ohne Stall zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 49. 3705

Schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern und reichlichem Zubehör, ist auf sofort oder 1. October im Preise von 420 Mk. zu vermiethen. Näh. zu erfragen bei

Frau **Dr. v. Malapert,** Gustav-Adolfstraße 1, Part.

Freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, in ruhigem Hause auf October zu vermiethen. Näh. Kellerstraße 7, P. 5154

Drei ineinandergehende Zimmer, im 3. Stock der Adelhaidstraße belegen, mit Dachkammer und Keller sofort, auch ab 1. October zu vermiethen durch **J. Schlichting,** Rheinbahnstr. 3. 5089

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelhaidstraße 34 Mansardwohn., 2 Zimmer und Küche (abgeschlossen), an ruhige Leute zu vermiethen. Näh. Part. 3800

Adelhaidstraße 35, Hths., 2 Z. mit Zubehör an ruhige Leute auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderh. 2 Tr. 4311

Adelhaidstraße 46, Hths. Mans., 2 Zimmer, Küche u. Keller, ruh. L., October zu vermiethen. 3695

Adlerstraße 1, im 1. St., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Kammer und Küche mit Benutzung des Bleichplatzes und der Waschküche zu verm. 4987

Adlerstraße 3 eine Wohn., 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 4922

Adlerstraße 5 zwei Zimmer, Küche, Keller, a. 1. Oct. zu v. 4843

Adlerstr. 16a 2- u. 3-Z.-W., ev. Werkst. u. Speicher, zu v. 4733

Adlerstraße 21 zwei Zimmer und Küche im 2. Stock, sowie zwei Wohn. im Dachstock per 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden. 4926

Adlerstraße 28a ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Glasabschluß per 1. October zu vermiethen. Näh. im Geladen bei **Chr. Schlieboler.** 4219

Adlerstraße 31 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermiethen. 4728

Adlerstraße 38, 1. St., 2 Zimmer, Küche u. Keller, u. 1 Zimmer, Küche und Keller per 1. October. Näh. Parterre. 5020

Adlerstr. 42, 1, frdl. Wohn., 2 Z., K., Keller, a. 1. Oct. 4503

Adlerstraße 48 Dachlogis von 2 Zimmern u. Küche an ruhige Leute auf 1. October zu vermiethen. 4899

Adlerstraße 49 sind im neuen Hinterhau Wohnungen, 2 Zimmer, K., K., Closet, Glasabschluß, a. 1. Oct. zu verm. 4796

Adlerstr. 50 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auch geth., auf 1. Oct. zu verm. 4911

Adlerstraße 51 2 Wohnungen, je 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen; Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October. 4554

Albrechtstraße 31 (Eckhaus), Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, an nur ruhige kl. Familie auf 1. Oct. zu verm. 4623

Albrechtstraße 32, 2. Etage, zwei kleine Zimmer nebst Mitbenutzung der Küche an einz. Dame zum 1. Oct. zu vm. Näh. Part. 5054

Albrechtstr. 39 2 Z. u. K. b. a. 1. Oct. zu vm. N. R. P. 5011

(Fortsetzung s. 3. Beilage.)

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 343. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 27. Juli. 45. Jahrgang. 1897.

(Nachdruck verboten.)

Der gestohlene Bacillus.

Aus dem Englischen von E. Pilmar.

„Und dies hier ist ein Präparat des berühmten Cholera-Bacillus," bemerkte der Bakteriologe, während er eine Glasplatte unter das Mikroskop schob.

Der Angeredete; ein großer, auffallend bleicher Mann, schaute durch das Mikroskop.

„Ich sehe so gut wie nichts," äußerte er dann.

„Dann müssen Sie diese Schraube drehen. Vielleicht ist das Instrument nicht richtig für Sie eingestellt. Jedes Auge verlangt eine andere Stellung. Erlauben Sie einen Augenblick! So! nun wird's besser sein."

„Ja, nun sehe ich es. Eigentlich ist nicht viel daran zu sehen. Kleine, rothe Streifen und Flecken. Und dennoch — dennoch sind diese winzigen Atome im Stande, eine ganze Stadt zu entvölkern. Merkwürdig!"

Der Besucher erhob sich, nahm die gläserne Platte unter dem Mikroskop hervor und hielt sie gegen das Licht.

„Es ist kaum etwas zu sehen," meinte er dann. Und zögernd fügte er hinzu: „Sind die Dinger . . . lebendig? Sind sie gefährlich?"

„Dieses Präparat ist desinfiziert und die Keime ertödtet, und ich wünsche nur, wir könnten alle Bacillen des Weltalls so absolut unschädlich machen."

„In lebendem, aktivem Zustande dürften Sie auch schwerlich wagen, dergleichen innerhalb Ihrer vier Wände aufzubehalten?"

„Im Gegentheil, — unser Beruf erfordert es," erwiderte der Professor. „Hier, zum Beispiel," — er schritt nach dem anderen Ende des Zimmers — „hier haben Sie sie lebendig. Dieses Kästchen beherbergt die echten lebendigen Krankheitskeime."

Ein seltsames Schillern trat in die Augen des bleichen Mannes. „Ein gefährlicher Besitz," meinte er, das Kästchen mit den Blicken verschlingend.

Seine eigenthümliche, fieberhafte Erregung befremdete den Professor, bei welchem er sich mit einem Empfehlungsschreiben eines alten Freundes eingeführt hatte. Und auch sein Aeußeres, das wirre, schwarze Haar, der unstäte Blick der tiefliegenden Augen und die nervöse Art des Mannes wirkten auf den ruhigen, phlegmatischen Mann der Wissenschaft entschieden unbehaglich.

„Ja, dies ist eingekerkerte Pest," erwiderte Letzterer. „Es genügt, dies kleine Schächtelchen über einem Trinkwasser-Reservoir zu zerbrechen und zu den mikroskopischen Keimen, die mit bloßem Auge weder sichtbar, noch sonst irgendwie wahrzunehmen sind, zu sprechen: „Gehet hin, wachset und vermehret euch und füllt die Wasserbecken," und der Tod — ein schneller, schreckensvoller Tod würde über diese Stadt hereinbrechen und zahllose Schlachtopfer fordern. Er würde mit den Fluthen der Wasserleitung durch die Straßen eilen, hier und da ein Haus heimsuchen und die Bewohner, die ihr Trinkwasser ungekocht genießen, furchtbar strafen; er würde seinen Weg in die Wasserbassins der Mineralwasserfabriken finden und tückisch im Fruchteis schlummern, kurzum — die halbe Stadt würde aussterben. Hier aber ist er unschädlich — vollkommen unschädlich."

Der bleiche Gast nickte, — seine Augen funkelten. Er holte ein paar Mal tief Athem.

„Die Anarchisten sind Narren," stieß er dann hervor, „blödsinnige, hirnverbrannte Narren, Bomben zu gebrauchen, während ihnen so viel bessere, wirksamere Mittel zu Gebote stehen. Ich glaube . . . ."

Ein leichtes Klopfen an der Thür unterbrach ihn. Der Professor öffnete.

„Kannst Du einen Augenblick herauskommen?" flüsterte seine draußen stehende Frau.

Als er wieder ins Laboratorium zurückkehrte, traf er den Fremden bereits auf der Schwelle.

„Ich hatte gar keine Ahnung, daß ich Sie bereits eine Stunde aufgehalten habe," äußerte Letzterer. „Es fehlen nur noch zwölf Minuten zu vier und um diese Zeit sollte ich bereits bei einem Bekannten sein. Aber es war auch so überaus interessant. Nein wirklich, ich kann keinen Augenblick länger bleiben, ich habe eine Verabredung." Unter wiederholten Dankesbetheuerungen verließ er das Zimmer.

„Ein närrischer Kauz," dachte der Professor. „Welch eigenthümliches Interesse für Krankheitskeime er an den Tag legt!"

Plötzlich schoß ihm ein jäher Gedanke durch den Kopf. Hastig ließ er seine Blicke überall umherschweifen, fühlte in seinen Taschen und stürzte dann zur Thür.

„Vielleicht habe ich es auf den Tisch im Flur gelegt," murmelte er.

„Minnie!" schallte es gleich darauf durch's Haus.

„Ja, was giebt's?" schallte es aus der Ferne zurück.

„Hatte ich etwas in der Hand, als ich zu Dir heraus kam?"

„Nein!"

„Allgütiger!" schrie der Professor und stürzte durch die Hausthür auf die Straße.

Minnie hörte die Thür krachend ins Schloß fallen und flog erschreckt ans Fenster. Ja, was war das? Dort sah sie ihren Mann ohne Hut, auf gestickten Pantoffeln und heftig gestikulierend die stille Straße hinunter auf einen langen, mageren Mann zustürzen, der soeben im Begriff schien, in einen an der nächsten Straßenecke stehenden Wagen zu steigen. Jetzt verlor er einen seiner Pantoffeln, aber er hob ihn nicht auf.

„Er hat den Verstand verloren!" dachte sie entsetzt. „Das kommt von der abscheulichen Bakteriologie!" — Soeben wandte der Magere den Kopf und schien beim Anblick des Professors von demselben Gedanken erfaßt, denn wie gejagt sprang er plötzlich in den Wagen und im nächsten Moment war sowohl Letzterer als der Bakteriologe um die Straßenecke verschwunden.

Einen Augenblick starrte Minnie bestürzt vor sich hin. „Ich wußte wohl, daß er excentrisch war," dachte sie; „aber in dieser Verfassung — auf Socken — am hellen Tage durch London zu rennen — das übersteigt alle Begriffe!"

Hastig setzte sie ihren Hut auf, nahm ihres Mannes Stiefel, riß seinen Hut und Ueberrock vom Kleiderständer, eilte auf die Straße und winkte einem langsam des Weges kommenden Wagen.

„Fahren Sie mich, so schnell Sie können, dort die Cresgentstraße hinunter, bis wir einen Herrn in einem Flanelljaquet und ohne Hut antreffen!"

„Schön, Madam." Ohne die geringste Verwunderung zu verrathen, als sei eine derartige Fahrtadresse etwas ganz Alltägliches, jagte der Kutscher von dannen.

„Halt!" gebot Minnie, als das Gefährt an dem Wachthäuschen in Haverstock Hill vorüber kam, vor welchem eine Anzahl Droschkenkutscher und Dienstmänner beisammen standen.

„Ist hier ein Herr ohne Hut und Ueberrock vorbeigekommen?" fragte sie die Leute.

„Ja, er ist dort die Wellingtonstraße hinunter gefahren." —

Währenddessen saß der Verfolgte in einer Ecke seines Wagens, die Arme übereinander geschlagen, in der Hand das schickalsschwere Kästchen. Er befand sich in sonderbarer Verzückung und fürchtete nur, ergriffen zu werden, bevor es ihm gelungen, sein Vorhaben zur Ausführung zu bringen. Kein Anarchist vor ihm hatte ja einen so glorioösen Einfall gehabt. Ravachol, Vaillant und all die Anderen, die er um ihren Ruf beneidet, kamen ihm gegenüber kaum in Betracht. Wenn er doch nur erst zu einem Wasserreservoir gelangen könnte!

Wie klug er seinen Plan überdacht und zur Ausführung gebracht hatte! Mit Hülfe eines gefälschten Empfehlungsschreibens war er ins Laboratorium des bekannten Bakteriologen gedrungen. Und wie prächtig hatte er die Gelegenheit zu nützen verstanden! Endlich sollte die Welt von ihm hören. Man hatte ihn allezeit unterschätzt — die ganze Welt hatte sich gegen ihn verschworen. Jetzt würde man sehen, was es heißt, einen Mann wie ihn nichtsachtend zu behandeln. — Aber wie stand es denn mit seinem Verfolger? Er erhob sich und schaute rückwärts. Der in einem offenen Cab folgende Professor war kaum 50 Meter hinter ihm zurück. Das wäre schändlich, hier so eingeholt und abgefaßt zu werden! Er suchte in seiner Tasche nach Geld und fand einen halben Sovereign, den er dem Kutscher hinausreichte.

„Ihr bekommt mehr, wenn Ihr schneller fahrt," schrie er. „Schön," sagte der Rosselenker und ließ die Peitsche auf die dampfenden Pferde niedersausen, die jetzt wie rasend dahinstoben, sodaß das wackelige Gefährt in heftiges Schwanken gerieth. Unwillkürlich fuhr der Anarchist, der sich noch nicht wieder gesetzt hatte, nach einer Stütze suchend, mit seiner Rechten, die das Schächtelchen hielt, nach dem Wagenschlag. Der Carton krachte und die Hülfte der geborstenen Schachtel lag auf dem Wagenboden. Mit einem Fluch sank der Anarchist auf den Sitz nieder und starrte mit düsteren Blicken auf die zwei oder drei gallertartigen Tropfen, die am Wagenschlag hingen.

Er schauderte. „Es scheint, als sollte ich selbst das erste Schlachtopfer sein! Wohlan so sterbe ich wenigstens als Märtyrer. Das ist immerhin etwas."

Plötzlich fiel ihm etwas ein. Er hob das abgebrochene Stück der Schachtel vom Boden auf. Ein Tröpfchen der gallertartigen Masse hing noch daran. Der Sicherheit halber trank er dasselbe auf. — Dann fiel ihm ein, daß eine Fortsetzung der Hetzjagd nun nicht länger nöthig war. Er gebot dem Kutscher Halt. Beim Aussteigen glitt er auf dem Wagentritt aus und hatte ein sonderbares Gefühl im Kopf — aha! die ersten Anzeichen! Es war ein schnell wirkendes Mittel, diese Cholera-Vergiftung. Mit einer Handbewegung hieß er den Kutscher davonfahren und erwartete seinen Verfolger mit über der Brust gekreuzten Armen. Es war etwas Tragisches in seiner Haltung — das Bewußtsein des nahen Todes verlieh ihm eine sichere Würde. Mit vielsagendem Lächeln begrüßte er den Professor.

„Vive l'anarchie! Ihr kommt zu spät, mein Freund. Ich habe den Bacillus bereits aufgeschlürft — die Cholera ist mithin ausgebrochen!"

„Anarchist . . . O, nun begreif' ich!" . . . Der Professor wollte noch etwas hinzufügen, stockte aber plötzlich. Scharf, durchdringend haftete sein Blick an dem Gesicht des Fremden. Dann umspielte ein Lächeln seine Lippen und er machte Miene, aus dem Wagen zu springen. In diesem Augenblick winkte der Anarchist ihm mit theatralischer Geberde ein Lebewohl zu und entfernte sich in der Richtung der Waterloobrücke, wobei er bemüht schien, seine Persönlichkeit den ihm Begegnenden möglichst augenfällig zu machen.

Der Professor starrte ihm so vertieft nach, daß er nicht das mindeste Erstaunen zeigte, als plötzlich seine Frau mit seinem Hut, Ueberrock und Stiefeln in der Hand, vor seinem Wagen stand.

„Das ist lieb von Dir, mein Kind," sagte er zerstreut und ließ seine Blicke dann sofort wieder der verschwindenden Gestalt des Anarchisten folgen.

„Willst Du nicht lieber einsteigen?" fragte er dann, ohne den Blick von jenem zu wenden.

Vollkommen überzeugt, daß es mit seinem Verstande nicht richtig sei, gab Minnie, ohne ihren Mann zu fragen, dem Kutscher Befehl, Kehrt zu machen. Dadurch schien der Professor wieder zu sich selbst zu kommen.

„Meine Schuhe anziehen? — Ja, gewiß, liebes Kind?" — Auf einmal schien ihm etwas Spaßiges einzufallen. Er lachte laut auf. Gleich darauf aber meinte er: „Eigentlich ist's eine sehr ernste Geschichte. Denk' Dir mal, Kind, jener Mensch, der eben bei mir war, ist ein Anarchist . . . . na, fall' nur nicht gleich in Ohnmacht, dann kann ich nicht weiter erzählen. — Also: Ahnungslos, welch gefährliche Species ich vor mir habe, wollte ich ihn durch unsere moderne wissenschaftlichen Errungenschaften ein wenig verblüffen und wies ihm eine Kultur der neuen Bakterienforte, welche die zuweilen bei Affen vorkommenden blauen Flecke erzeugt. In meiner Zerstreutheit verwechselte ich die Behälter und sagte ihm, es sei cholera asiatica, und wie toll stürzte er damit fort, wahrscheinlich um das Londoner Trinkwasser zu vergiften. Und dann hätte es in dieser civilisirten Stadt etwas kunterbunt ausgesehen. Nun aber hat er es selbst aufgeschlürft. Natürlich kann ich nicht mit Sicherheit sagen, wie es ihm bekommen wird, aber wie Du weißt, wurde die junge Katze vollständig blau davon und die drei jungen Hunde blaugefleckt und der Spatz himmelblau. — Aber das Schlimmste bei der Geschichte ist, daß mir daraus all die Mühen und Unkosten eines neuen Präparates erwachsen. — Was? Meinen Ueberrock anziehen bei solcher Hitze? — Na, meinetwegen auch das noch!"

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Wohnungen von 2 Zimmern.

Bertramstraße 8, Vorderh. 3 St., Wohnung von zwei Z. und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. P. 4996

Bertramstraße 9, Hinterh., Mansarde-Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zub. z. 1. Oct. zu vm. Näh. das. bei **Miert.** 4711

Bertramstraße 15 (im neugebauten Gartenhaus) schöne Wohn., 2 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller (Closet im Abschluß), zum 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderthaus 2. St. links. 4173

Bertramstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und sonst. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näheres daselbst oder Oranienstraße 6, 1 St. 4694

Bleichstraße 21 Dachwohnung von 2 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. Vorderhaus 2. 4175

Bleichstraße 24 sch. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Mittelb. 1 Tr. 5110

Blücherstraße 8 ein Dachlogis im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu verm. Nur Vorderh. 1 St. l. 4497

Castellstraße 10 sind im Vorderhaus 2 Zimmer und Küche und (2 Seitenbau) 1 Zimmer und Küche zu vermiethen. 5089

Dambachthal 14, Vorderhaus, ist die Frontspitze, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige, kinderlose Leute per 1. October zu vermiethen. Näheres **W. Phillippi,** Dambachthal 10, im Laden. 4388

Dotzheimerstraße 58 zwei Zimmer, Küche, Kammer und ein Keller sofort zu vermiethen. 5075

Emserstraße 71, Part., 2 resp. 3 Zimmer u. Küche an kinderlose Familie für 300 Mk. zu vermiethen. 2031

Emserstraße 75 zwei Zimmer, Küche 2c. p. 1. Oct. zu vm. 4145

Faulbrunnenstraße 9, Hths., 2 Zimmer, Küche u. Keller zum 1. Juli zu vermiethen. 2145

Feldstraße 7 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu verm. 4679

Feldstraße 15 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 5070

Feldstraße 15 ist die Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4357

Feldstraße 20, Hth. 2 St., abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer u. Küche nebst Zubehör (Vorderh.), 1 große Mansarde zum 1. Oct. zu vermiethen. Näheres Part. 5115

Feldstraße 25 eine Part.-Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf October zu vermiethen. Näh. Lehrstraße 1. 4422

Frankenstraße 15, Bel-Etage, zwei Zimmer, Küche und Zubeh., per 1. October zu vermiethen. 4893

Frankenstraße 17 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche (im Vorderh.) auf 1. October zu vermiethen. 4627

Frankenstraße 20 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde, auf 1. October zu vermiethen. Näh. 1 St. h. 4471

Friedrichstraße 10

ist im Seitenbau ein schönes Dachlogis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermiethen. 5092

Friedrichstraße 47 schöne Frontsp.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, per 1. October zu verm. Näh. im Metzgerladen. 4288

Hellmundstraße 23 zwei Zimmer, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller sofort zu vermiethen. Näh. zu erfragen bei Rechtsanwalt **Lotz** hier, Kirchgasse 28. 4122

Geisbergstraße 18 eine kl. Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche, auf 1. Juli zu vermiethen. 8278

Hellmundstraße 16, Hth. 1 St., zwei Zimmer und Küche auf 1. October zu vermiethen. 5005

Hellmundstraße 35, Hth., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermiethen. 5031

Hellmundstraße 28 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4445

Hellmundstraße 53 ist im Vorderh. eine geräumige Dachwohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, auf 1. Septbr. cr. für 260 Mk. zu vermiethen. Näh. daselbst 1 r. 5096

Hermannstraße 3 zwei Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock, auf 1. October zu vermiethen. 4904

Hermannstraße 15 sind zwei Zimmer, Küche und Keller, im Seitenbau, auf 1. October zu vermiethen. 4183

Hermannstr. 21 Wohn., 2 Z., Küche, Zub., zu v. N. 2 r. 4124

Herrngartenstraße 17, Hths., 2 Zimmer und Zubehör zu vermiethen. Näh. Vorderh. 3 St. 4645

Herrnmühlgasse 3, Vorderh. 3 St., 2 Zimmer, Keller und Mansarde auf 1. October zu vermiethen. Näh. Parterre bei **H. Grautegein.** 4187

Karlstraße 26 Dachw., 2 Z., K., a. 1. Oct. N. Vrdh. P. 4454

Karlstraße 28 ist eine Part.-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vdh. Part. 4580

Karlstraße 30, Mittelb., Wohnung, 1 Stiege hoch und Dachstock, je 2 Z., Küche und Zubehör, zu vermiethen. 4544

Karlstraße 34 c. Dachw., 2 Z. u. Küche, auf Oct. zu vm. 4472

Karlstraße 39 sind 3 Wohnungen à 2 Zimmer und Küche, zwei mit Abschluß, eine ohne, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderhaus Part. l. 4578

Kellerstraße 3 eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche auf 1. October zu vermiethen. 4925

Kirchgasse 9 Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, per 1. October zu vermiethen. 5068

Kirchgasse 15 Frontspitzw., 2 Zimmer, zu vermiethen. Zu erfr. im Metzgerladen. 4990

Kirchgasse 19, Hinterh. 2 St., 2 Zimmer und Küche auf den 1. October zu vermiethen. Näh. bei **Krieg,** Laden. 3942

Lehrstr. 35 Frtsp.-Wohn., 2 Z., Küche u. Keller, zu verm. 4705

Louisenstraße 5, Hth. 1 St., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu verm. 4678

Louisenstraße 41, Hths. 2 St., 2 große Zimmer und Küche per sofort oder 1. October zu verm. Näh. Vdhs. Part. 4150

Louisenstraße 43 schöne Frontspitzw., 2 auch 3 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October an ruhige Leute zu vermiethen. Näh. Parterre rechts, Vormittags 9—12, Nachmittags 2—6. 5176

Mauergasse 9, Laden, 2 Zimmer und Küche zu verm. 4985

Mauergasse 12 schöne Mansard-Wohnung, 2—3 Zimmer, Küche, Keller, p. October zu verm. Zu erfr. 1 St. rechts. 4789

Moritzstraße 1, Hths. 1 St., 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermiethen. Näh. im Laden. 5105

Moritzstraße 9, Hth., zwei Zimmer und Küche zu vermiethen. 4890

Moritzstraße 23 Wohnung von 2 u. 3 Zimmern mit oder ohne Werkstätte zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 5030

Moritzstraße 24, Hth. 1, zwei Zimmer und Küche per 1. Oct. zu verm. Näh. Kirchgasse 30 oder Moritzstraße 24, 1. 4745

Moritzstraße 28, Hth. Dachstock, ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zubehör auf **1. August** zu vermiethen. Näh. Vdh. Part. 4660

Moritzstraße 33 abgeschlossene Frontspitzwohnung v. 2 Zimmern und Küche zum 1. October zu vermiethen. 4157

Moritzstraße 44, Hth., 2 Zimmer, Küche u. Zubeh. per 1. Oct. cr. zu vm. Näh. daselbst Vdh. 1 St. h. 4135

Moritzstraße 47 sind 2 Zimmer, Küche und Keller per 1. Oct. zu vermiethen. 5178

Nerostraße 32 ist auf 1. October eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermiethen. 4306

Nerostraße 42 Wohn., 2 Zim. u. Küche, p. 1. Oct. zu vm. 4680

Neubau Neugasse 18/20, Seitenb., 1 Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, an ruhige Familie zu vermiethen. **Ph. Bücher.** 4634

Oranienstraße 31, Hths., Mansardwohnung, 2 Zimmer und Küche zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 3218

Oranienstraße 30, Hth., 2 Zimmer und Küche zu verm. 4695

Oranienstraße 56, Mtb. Part., 2 Zimmer und Küche, Closet im Abschluß. Näh. Moritzstraße 41, Mtb. P. 5078

Platterstraße 10 ist eine Frontspitzwohn., 2—3 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermiethen. Näh. 1 St. 4724

Platterstraße 24 eine Wohn., 2 Zim., 1 Küche u. K., a. 1. Aug. oder 1. October zu vermiethen. 4725

Platterstraße 56, 1 St., eine abgeschl. Wohnung von 2 Zim., K. und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4073

Rheinstraße 24 zwei Zimmer u. Küche nebst Zub. zu vm. 4967

Riehlstraße 5, Hth., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 4259

Röderallee 20 schöne Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, im Abschluß, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4841

Röderallee 26 schöne Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4601

Röderstraße 19 2 Z., Küche u. K. im Hth., jährl. 285 Mk., z. v.

Röderstraße 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. im Laden. 4221

Römerberg 23 Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, preiswürdig per 1. Aug. zu verm. Näh. bei **Meyer,** Kirchgasse 36, 1. 5103

Römerberg 30, Neubau, 2 Zimmer, Küche u. Zub. auf 1. Oct. zu verm. 4483

Römerberg 36, Hinterh., Dachlogis, 2 Zimmer und Küche, zu vermiethen. 5168

Römerberg 37, Part., 2 Zimmer, Küche und Keller per sofort oder später zu verm. Näh. 1 St. oder Webergasse 18, 1. 3388

Roonstraße 14 Mansarde-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October preiswerth zu vermiethen. Näh. daselbst oder Adelhaidstraße 81, Part. 5139

Saalgasse 14, Vorderh. Parterre, 2 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermiethen. 4966

Saalgasse 38 eine sehr freundliche Frontspitzwohn. von 2 Zimmern, Küche, Keller u. allem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näheres beim Wirth **Aug. Kühler.** 4875

Schachtstraße 5 zwei Zimmer u. 1 Küche auf 1. Oct. z. v. 4373

Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche, Keller, Holzstall zu v. 4905

Scharnhorststraße 4 Wohn. von 2 Z. u. Küche zu verm. 4465

Scharnhorststraße 6 schöne Wohn., 2 Zimmer, Zubeh., Closet im Glasabschluß, auf gleich oder später. Näh. Scharnhorststraße 6, Parterre. 4501

Schulberg 21 eine bessere abgeschl. Frontspitz-Wohn., 2 Zimmer u. Zubeh., in ruh. Hause an kl. Familie auf Oct. zu vm. 4628

Schwalbacherstraße 24 Frontspitze, 2 Zimmer nebst Zubehör zu vermiethen. 4567

Schwalbacherstraße 35 eine Mansard-Wohnung (Vorderhaus), 2 Zim., Küche u. Keller, an ruhige Leute ohne Kinder z. v. 4199

Schwalbacherstraße 45a, Ecke des Michelsberg, Wohnung von 2 Zimmern u. Zubehör, im 1. Stock, auf 1. Oct. zu verm. Anzusehen von 4—6 Uhr. Näh. No. 47, 1 St. 4894

Schwalbacherstraße 59 ist eine schöne Mansarde-Wohnung, 2 Z., Küche u. Keller, zum 1. Oct. an kl. Familie zu verm. 3817

Sedanplatz 5, Neubau, schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Roonstraße 19 bei **Ph. Müller.** 3879

Sedanstr. 15 schöne 2- u. 3-Z.-W. m. reichl. Zubeh. zu v. Näh. No. 13, Mtlb. 1 r. 4317

Steingasse 4 sind 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4473

Steingasse 10 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermiethen. 3344

Steingasse 10, Hth., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, an kl. Familie zu vermiethen. Näheres im Laden. 4555

Steingasse 31, Hth., ist eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. August, und eine solche auf 1. Oct. zu vermiethen. 4882

Stiftstraße 1 schöne Stb.-Wohn., 2 Z., Küche u. Zub., z. v. 1759

Stiftstraße 12, Hth., 2 Z., Küche u. K. a. 1. Oct. zu vm. 4128

Stiftstraße 17 ist die Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an einzelne Dame oder Herrn gleich oder später zu vermiethen. Näh. Part. 3735

Taunusstraße 25 ist im Gartenhaus eine schöne Wohnung von 2 gr. Zimmern mit Balkon, Küche, sep. Garten, per 1. October, event. früher zu vermiethen. Näh. bei **Rochus,** im Laden. 4405

Walramstraße 3, 2. St., sind 2 Zim., Küche u. Zubeh. zu v. Preis 330 Mk. Näh. **Kirchgasse 48** bei **Führer.** 4686

Walramstraße 12 Wohnung, 2 Z. u. Zub., zu vermiethen. Näh. 1. Stock r. 5009

Walramstr. 13 Wohn., 2 Z. u. K. a. 1. Aug. z. v. N. B. 4407

Walramstraße 15 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu vermiethen. Näh. Wellritzstraße 37, Part. 4782

Walramstraße 18 sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oct. zu vermiethen. Näheres 2 St. 4476

Walramstraße 20 Wohnungen, 2 Zimmer u. Küche, gleich oder später zu vermiethen. 3272

Walramstraße 29 freundliche gesunde Wohnung im Vorderhaus, 2 Zimmer, Küche rc., per 1. October zu verm. N. Part. 4420

Walramstraße 31, Seitenbau Part., schöne Abschluß-Wohnung, 2—3 Zimmer, Küche und Zubehör, preiswürdig zu verm. 4181

Walramstraße 32, nahe der Emserstr., 2 Z., K. und Zub. auf 1. October zu vermiethen. Näh. 2 St. r. 4448

Webergasse 43, Hth., 2 Zimmer und Küche mit Glasabschluß u. Keller per 1. October zu vermiethen. 4827

Webergasse 50 ein kleines Logis, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermiethen. 4565

Webergasse 54 zwei Zimmer, Küche, Keller per 1. Oct. preiswerth zu verm. Näh. im Laden u. Dotzheimerstraße 47a. 4016

Webergasse 58 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermiethen. Näh. Part., Metzgerei. 5081

Weilstraße 5 Mansardw., 2 Zim., Küche u. Keller, zu vm. Näh. Weilstraße 7, P. 4962

Weilstraße 12 2 Zimmer mit Zubeh. a. 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. 4895

Freundliche Mansardwohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermiethen. Näh. Kellerstraße 7, Part. 5098

Zwei Zimmer und Küche, Magazinraum nebst großem Keller für 12—15 Stück Wein und einem Haushaltungskeller abzugeben in Adelhaidstr. durch **J. Schlichting,** Rheinbahnstraße 3. 5040

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 6, nahe der Langgasse, ein großes Zimmer u. Küche per 1. October zu vermiethen. 4258

Adlerstraße 10, in meinem neuen Seitenbau, sind mehrere kleine Wohnungen von 1 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. **Wilh. Bilse.** 4469

Adlerstraße 42, Dachst., 1 Z., K., Keller 1. Oct. zu verm. 4500

Adlerstraße 49 ist im Vdh. abgeschlossene Wohnung, Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu vermiethen. 4541

Adlerstraße 54 Dach-Wohn., 1 Zimm. u. Küche, a. 1. Oct. 4798

Bleichstraße 33, Vdh. Part., ein g. Zimmer, Küche, Keller an ruhige Leute auf 1. October zu vermiethen. 4903

Blücherstraße 6 eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche per 1. August zu vermiethen. 5183

Castellstr. 3 kl. Wohn., Z. u. K., an ruh. Fam. zu v. N. P. 4670

Castellstraße 7 ein Zimmer u. Küche auf 1. Oct. zu verm. 4909

Drudenstraße 1, Dachstock, 1 Zimmer u. Küche zu verm. 4821

Elisabethenstraße 5 ist in der Villa eine kl. Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Zubehör, unter Abschluß, an einzelne Dame oder Herrn preiswerth per 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst 1. Etage, 12—3 Uhr. 4945

Feldstraße 16, Stb., 1 Zim., Küche u. Keller auf 1. Aug. 4948

Feldstraße 22 eine Wohnung von 1 großen Zimmer und Zubeh. zu vermiethen. 4375

Feldstraße 26, Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October zu vermiethen. 4408

Feldstraße 27 ein Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli oder später zu vermiethen. 4046

Frankenstraße 28 zwei Wohnungen, Part. 1 Z., Küche, Keller, 3 St. 3 Z., Küche, 2 Keller. Näh. daselbst. 4797

Friedrichstraße 14 eine Mansarde-Wohnung, 1 Zimmer und Küche, per 1. August zu vermiethen. 4637

Hermannstr. 21 ein Z. u. K. an r. L. zu vm. Näh. 2 r. 5160

Hirschgraben 3 zwei kleine Wohnungen, je 1 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4520

Jahnstraße 3 eine Mansard-Wohnung, 1 Stube und Küche, auf 1. September zu vermiethen. 5102

Kapellenstraße 2 ist ein sch. Zimmer u. Küche an ruh. Personen zu vermiethen. Näh. Herrnmühlgasse 7, 2. 4815

Karlstraße 28, Vdh., Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, an einzelne Person oder Leute ohne Kinder auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4581

Karlstraße 32, 1, eine 1- u. eine 2-Zimmer-Wohn. zu vm. 5155

Kirchgasse 19, Hth., eine Mansardwohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vm. Näh. bei **Krieg,** im Laden. 3941

Michelsberg 5, 3, Mansarde-Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermiethen. 4612

Michelsberg 28, 1, verschiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Werkstätte zu vermiethen. 2767

Moritzstraße 31 Frontspitz-Wohnung, 1 od. 2 Zimmer u. Küche, an eine einzelne Person oder Ehepaar ohne Kinder per October zu vermiethen. Näh. bei 4809
J. Rapp, Goldgasse 2.

Moritzstraße 49 Dachwohn., 1 Zimmer u. Küche, zu vm. 4731

Nerostraße 42 Wohn., 1 Zim. u. Küche, p. 1. Oct. zu vm. 4683

Nicolasstraße 24 eine schöne Dachwohnung, Zimmer und Küche, per 1. August an kinderlose Leute zu vermiethen. Näh. im Souterrain oder Biebricherstraße 29. 5147

Oranienstraße 37, im Gartenhaus, 1 Zimmer mit Küche zu vm. Näh. im Vorderhaus 1 St. 4829

Platterstraße 42 Zimmer und Küche zu vermiethen. 2768

Platterstraße 44 eine kleine Wohnung, ein Zimmer u. Küche, auf gleich, und eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Platterstraße 5. 4463

Platterstraße 58, Neubau, ein großes Zimmer nebst Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4771

Röderstraße 3 Wohnung von 1 Zimmer und Küche im Hinterhaus zu vermiethen. Näh. Restauration. 4719

Römerberg 39 2 schöne Z., K., K. per 1. Oct. N. 1 St. 5187

Schachtstraße 3 Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, zu verm. 5066

Schachtstraße 13, 1, ein Zimmer, Küche u. Keller auf 1. August zu vermiethen. 4919

Schachtstraße 18 ein Zim., Küche u. Keller a. gl. zu verm. 4708

Schachtstraße 24, Neubau, eine sch. Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 5167

Schwalbacherstr. 41 Frtsp.-Zimmer, Mans., Küche zu vm. 4774

Sedanstraße 7 zwei Wohnungen, je 1 Zimmer und Küche, Vdh., auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 4074

Stiftstraße 3 (Seitenbau) 1 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 4400

Webergasse 52 ein Zimmer, Küche, nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. 4876

Wellritzstraße 30 Mans.-W., 1 Zimmer u. Küche, per 1. October zu vermiethen. 4791

Wellritzstraße 47 1 Zim. u. K., Hth. P., auf Oct. zu vm. 4399

Westendstraße 3 ein Zimmer u. Küche an ruh. Pers. zu v. 4965

Westendstraße 18, Parterre, ein Zimmer mit Küche auf 1. October zu vermiethen. 4990

Zimmermannstraße 3, Vorderh. Parterre, 1 Zimmer u. Küche an kinderloses Ehepaar per 1. October zu vermiethen. Näh. Hinterhaus 1 Stiege. **Wilh. Werner.** 5042

Zimmermannstraße 8, Vdh. Part., ein Zimmer u. Küche auf 1. Oct. an ruhige Leute zu verm. Näh. Vdh. 1 r. 5117

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adelhaidstraße 49 eine Mans.-Wohn. auf 1. Oct. zu vm. 4622

Adlerstraße 49 eine Mansardwohnung im Vorderhaus auf Aug. oder später zu vermiethen. 4545

Adlerstraße 63 einige kleine Wohnungen zu vermiethen. 3323

Dotzheimerstraße 17 Frontspitzw. an ruh. Leute zu verm. 5171

Villa Geisbergstraße 44a
ist wegen Auflösung des Haushalts eine sehr schöne Frontspitzwohnung mit großem Balkon an ruhige Leute per 1. October zu vermiethen. 4561

Grabenstraße 30 kl. Wohnung zu vermiethen. 4188

Gustav-Freytagstraße 3
ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermiethen.

Hellmundstraße 29, 1, ein kleines Dachlogis auf 1. October zu vermiethen. 5168

Hermannstr. 6 s. 2 Wohn., 1 kl. u. 1 Dachw., a. Oct. z. v. 5032

Villa San Remo, Heßstraße 1, nächst der Parkstraße, ist die seither von Herrn General **v. Scheriff** bewohnte hochelegante **Bel-Etage** per 1. October anderweit zu vermiethen. Näh. daselbst und Philippsbergstraße 8. 4537

Jahnstraße 44, Hth., sch. Wohn. gl. o. sp. bill. zu verm. 2769

Kapellenstraße 4 sch. Frontspitzw. an ruh. Miether zu vm. 4421

Karlstraße 22 ist die Frontsp.-Wohn. per October zu vm. 4941

Karlstraße 40, Vorderhaus, Mansardwohnung auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderhaus 1 St. l. 5163

Villa Nerobergstraße 16 u. Nerothal 43a sind die Bel-Et. mit und ohne obere Räume auf gleich oder 1. October zu vermiethen. Näh. Adlerstraße 63, Part. 3692

Nerostraße 27 Dachwohn. auf gleich oder später zu verm. 5156

Nerostraße 36 kleine Mansard-Wohnung zu vermiethen. 4967

Nerostraße 38 Mans.-Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 5152

Oranienstraße 29 Mansardwohnung mit Zubehör zu verm. Näh. Parterre, Vormittags. 4991

Römerberg 6 kl. Dachwohnung auf 1. Oct. zu verm. 4780

Steingasse 3 kl. Dachwohnung zu vermiethen. 4518

Steingasse 15 Dachlogis auf 1. September oder 1. October (15 Mk.) zu vermiethen. Näh. 1. Stock bei Herrn **Rossel.** 5162

Walramstraße 25 kleine Dachwohnung zu vermiethen. 3848

Kleine Webergasse 11 ist eine Dachwohnung zu verm. 4968

Wellritzstraße 1 Mansardw. an einz. Frau sofort zu verm. 3290

Wellritzstraße 21 Frontspitzwohnung auf 1. Oct. zu vm. 4238

Wellritzstraße 37 gr. Dachwohnung zu verm. Näh. Laden. 4783

Wilhelmstraße 36
ist die elegant eingerichtete 1. Etage mit Küche, mit allen weiteren Bequemlichkeiten für den Winter zu vermiethen. 5024

Auswärts gelegene Wohnungen.

Ecke Waldstr. u. Schiersteiner Chaussee, Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, per sofort zu vermiethen. Näh. Neugasse 8 3898

Kahle-Mühle, Schiersteinerstraße, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermiethen. Kann Wäscherei betrieben und 8 Morgen Garten beigegeben werden. Näh. bei 5028
J. Rathgeber, Neugasse 14.

Schierstein. Eine schöne Wohnung von 2 auch 3 geräumigen Zimmern mit Küche u. Zubehör habe sogleich oder später sehr preiswürdig zu vermiethen. Näh. Wilhelmstraße 23.

Bierstadt. Wiesbadenerstraße 13 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, ev. die Hälfte des Gartens, auf 1. October d. J. zum Preise von 320 Mk. zu vermiethen. Näheres daselbst.

Möblirte Wohnungen.

Adelhaidstraße 4 möbl. Wohnung u. Zimmer mit oder ohne Küche zu vermiethen. 3406

Elisabethenstraße 3 möbl. Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. 2788

Goethestraße 1, im 1. Stock, möblirte Wohnung, 5 Zimmer, Badel., Balkon, einger. Küche, zu verm. 3471

Kirchgasse 9 möbl. Wohnung, abgeschl., 3 Zimmer, Küche rc., auch Salon u. Schlafzimmer zu vermiethen. 5069

Kirchgasse 9 möbl. Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, zu vm. 3895

Villa Mainzerstraße 24 möbl. Wohn., auch einzeln. Zimmer, mit oder ohne Pension zu vermiethen. 3837

Nicolasstraße 1 möbl. Part.-Wohn., auch einz. Zimmer zu verm.

Nicolasstraße 6 möbl. Wohnung u. Zimmer zu verm. 2971

Rheinbahnstraße 2, 2,
sind gut möblirte **Zimmer,** Woche zu 7, 9 und 15 Mark, zu vermiethen.

In kl. Villa nächst dem Kurhaus möblirte Etage, 4—5 Zimmer, sehr gute Betten, für kl. Familie passend, event. mit Küche, per sofort preisw. zu verm. Auf Wunsch auch einz. Zimmer m. Frühst. Ausk. b. Hrn. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 5221

Möbl. Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 9 möblirte Zimmer in einer Privat-Villa, 4 Minuten vom Kurhaus.

Albrechtstraße 31 möblirte Zimmer zu vermiethen. 1939

Albrechtstraße 39 einf. möbl. Zimmer zu verm. N. B. P. 5010

Bärenstrasse 4, 2, kühle Fremdenz., 1—3 Betten. 4234

Bahnhofstraße 5, 1, gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 2773

Bertramstraße 6, 2 l., schön möbl. Zimmer zu verm. 3865

Bertramstraße 9, 1, schön möbl. Zimmer zu vermiethen. 5047

Bertramstraße 11, Hth. 1 St., können reinliche Arbeiter schönes Logis erhalten. 5118

Bertramstraße 12, Part., ein schön möbl. Zimmer zu v. 4801

Bertramstraße 15, Part., ein comfortabel einger., s. gel. Zim. (sep. Eing.) an feinen Herrn od. Dame preisw. zu vermiethen.

Bierstadter Höhe, Villa, dem Wartthurm gegenüber, sind schön möbl. Zimmer b. Gärtner **Schmidt** zu haben. 2891

Bleichstraße 2, Hth. 1 l., erh. j. anst. Leute Kost u. Logis. 4603

Bleichstraße 4, 3 Tr. r., gut möbl. Zimmer bill. zu verm. 5053

Bleichstraße 6, 2, 2 schön möbl. ineinanderg. Z., auch einz. 3132

Bleichstraße 10, 2 St., ein kl. möbl. Zimmer zu verm. 4924

Bleichstraße 17, 3, erhalten zwei Arbeiter Kost und Logis.

Blücherstraße 24 ein schönes Parterre-Zimmer, möblirt oder unmöblirt, auf 1. October zu vermiethen. 4167

Kl. Burgstraße 5, Stb. 1, ein möbl. Zimmer zu vermiethen.

Dambachthal 8, 1. St., freundl. möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermiethen. Preis mäßig. 4607

Dambachthal 18, 1, schön möbl. Zim., herrl. ruh. Lage.

Dotzheimerstraße 5, 1. St., möbl. Zimmer mit oder ohne Pens.

Ellenbogengasse 13 möblirte Mansarde an einen jungen Mann zu vermiethen. 5116

Emserstr. 19 (Villa Frieke) einz. u. zusammenh. möbl. Zimmer preisw. zu verm. Mit Pension 50—80 Mk. m. (a. wochenw.) Garten, Haltest. d. elect. Bahn. 3836

Emserstraße 25 schön möbl. Z. an einen Herrn zu verm. 4674

Faulbrunnenstraße 5, 1 St., möbl. Z. m. u. ohne Pens. z. v.

Faulbrunnenstraße 5, 2 l., ein möbl. Zimmer zu verm. 5112

Faulbrunnenstraße 6 erh. ein j. anst. Mann sch. Schlafst. 4966

Feldstraße 12, Part., gut möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten auf gleich oder auch später zu vermiethen. 4330

Feldstraße 22, Hinterh., erh. ein Arbeiter Kost u. Logis. 5191

Frankenstraße 8, 2 l., schön möbl. Z. b. zu vermiethen. 5061

Frankenstraße 15, 2 l., möbl. Zimmer zu vermiethen. 5142

Friedrichstraße 8, 2. Hth. 2 l., gut möb. Z. a. e. Herrn zu vm.

Friedrichstraße 9, 2, möbl. Wohn- u. Schlafzim. zu verm. 5190

Geisbergstraße 11, Mtb., 1 kleines möbl. Zimmer an anständige Person zu vermiethen. 5015

Goldgasse 8, 1. St., schön möbl. Zimmer für 12 Mk. zu verm.

Grabenstr. 10, Metzgerl., möbl. Zimmer mit Pens. zu v. 4113

Grabenstraße 26, 2 St., möbl. Zimmer sofort zu verm. 5140

Häfnergasse 3, 2, sch. möbl. Z. m. Kost (10 Mk. p. W.). 5034

Häfnergasse 5, 2, ein schön möblirtes Zimmer mit separatem Eingang zu vermiethen. 5182

Häfnergasse 10, 2 St. l., möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Häfnergasse 10, 3 l., möblirtes Zimmer billig zu vermiethen.

Hartingstraße 5, 2 St. r., frdl. möbl. Zimmer zu verm. 3915

Hartingstraße 5, 2 St. l., ein frdl. möbl. Zimmer sof. zu verm.

Helenenstraße 2, 2, schön möbl. Zimmer sogl. bill. zu vm. 5104

Helenenstraße 4, 1, einfache u. bess. möbl. Zimmer zu vm. 2838

Helenenstraße 9, Part., möbl. Zimmer (sep. E.) zu verm. 5114

Helenenstraße 12, 2, ein zweif. frdl. möbl. Zimmer z. v. 3647

Helenenstraße 14 möbl. Parterre-Zimmer zu vermiethen. 5153

Helenenstraße 14, Mtlb. 1 St., anst. möbl. Zimmer zu verm.

Hellmundstr. 2, 2 St. lks., schön möbl. Zimmer zu verm. 3785

Hellmundstraße 15 ein möbl. Part.-Zimmer zu verm. 4901

Hellmundstraße 28, 3, bei **Müller,** möbl. Z. zu verm. 5192

Hellmundstraße 33, Hth. Part., erh. ein reinl. Arb. sch. Logis.

Hellmundstraße 40, 1 St., ist ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen. Näh. **Pzgl. links.** 4063

Hellmundstraße 49, 2 St. l., schön möbl. Zimmer zu vm. 5057
Hellmundstraße 54, 2 St. r., möbl. Zim. mit Pens. d. zu vm.
Hellmundstraße 56, Stb. 2, erh. zwei r. Arb. Kost u. L. 4125
Hermannstraße 1, 2, ein möbl. Zimmer, auf Wunsch mit Pens. (separat. Eingang), an einen oder zwei Herren zu verm. 5079
Hermannstraße 2, 1 St., erh. anständ. jg. Mann Kost u. Wohn.
Hermannstraße 3, 1, l. zwei reinl. Arb. Kost u. Logis erh. 5183
Hermannstr. 12, 1, sch. möbl. Z. 10 M., m. g. P. 40 M. 3351
Hermannstraße 24, 2, ein freundl. möbl. Zim. zu verm. 3819
Herrngartenstraße 10, 1, zwei abgeschl. möbl. Zimmer mit sep. Eingang an einen Herrn bess. Standes auf sogl. oder sp. zu vm.
Herrngartenstr. 14, 1. St., ein eleg. möbl. Zim. zu vm. 3660
Herrnmühlgasse 2, 1, erh. zwei anständ. jg. Leute schönes Log.
Hirschgraben 23 ein 2-fenstriges gut möbl. Zimmer zu vm. 3575

Jahnstraße 26, 2, schön möbl. Zimmer zu vermiethen. 5122
Kaiser-Friedrich-Ring 14, Part., ein gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, eventl. Burschenstube, zu vermiethen. 3789
Karlstraße 23, 1. Etage, schön möbl. Zimmer zu verm. 4475
Karlstraße 27 möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Part. 4218
Karlstraße 30, Vdhs. 1 St., gut möbl. Zimmer zu verm. 2509
Karlstraße 38, Hths. Part. l., möbl. Zimmer, 1 auch 2 Betten, zu vermiethen. 4965
Kellerstraße 5, 1 St., möbl. Zim. mit sep. Eingang z. vm. 4833
Kellerstraße 20, Vdh. 1 St., erh. zwei rl. Arb. g. Kost u. Logis.
Kirchgasse 4 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näh. Louisenstraße 3a, Victualienladen. 4741
Kirchgasse 9 möbl. Zimmer zu vermiethen. 3896
Kirchgasse 19, 2. St., großes schön möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten billig zu verm. Zu spr. von 11—4 Uhr. 5106
Kirchgasse 23, 2 St., gr. hübsch möbl. Z. m. g. P. zu v. 4060
Kirchgasse 36, 2 St. r., schön möbl. Zimmer, 13 Mk. monatlich.
Kirchgasse 36, 2 St. r., schön möbl. Zimmer sehr billig zu verm.

Langgasse 9, 1. Etage,

ein sehr schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Louisenplatz 1, 2 (Thoreing.), Salon u. Schlafzimmer zu vermiethen. 5016

Louisenstraße 3, nahe Park u. Wilhelmstraße, sind hübsch möblirte Wohn- und Schlafzimmer zu vermiethen. 4604
Louisenstraße 5 möbl. od. leere Mansarde zu vermiethen. 4677
Louisenstr. 6, Stb. P., u. Wilhelmstr., sch. m. Z. zu vm. 4327
Louisenstraße 17, Stb. 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vm.
Louisenstraße 18, 2 l., ein hübsch möbl. Zimmer zu verm.
Louisenstraße 43, 3 St. l., ein großes schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. 3485
Marktstraße 9, neben dem Königl. Schloß, möblirtes Wohn- und Schlafzimmer auf 1. Juli zu vermiethen. 3971

Marktstraße 22, 1 St., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer (zwei Betten), gegenüber dem Kgl. Schloß, zu vermiethen 5143
Mauergasse 3/5 möbl. Zimmer zu vermiethen.
Mauergasse 12, 2 l., ein möbl. Zimmer zu verm. 4818
Mauerg. 14, 2, 2 möbl. Z. zus. od. einz., mit od. o. Pens. 4930
Metzgergasse 9 ein möbl. Zimmer (sep. Eing.) mit Kost zu vm.
Metzgergasse 9 erhalten reinl. Arbeiter Logis mit Kost.
Michelsberg 21, 2 l., ein anständig möbl. Zimmer zu vm. 4092
Moritzstraße 8, Hth. 2 St. l., kann ein reinl. Arb. Logis erh.
Moritzstraße 10 ein sehr großes fein möbl. Zimmer zu verm.
Moritzstraße 24 Mansarde, möblirt oder unmöblirt, sof. zu vm. Näh. daselbst 1 St. oder Kirchgasse 36. 4747
Moritzstraße 29, 2, gut möbl. Zim. mit od. ohne Pens. 5121

Moritzstr. 30, Vdh. 2 St., großes schönes möbl. Zimmer zu vermiethen. 3909
Moritzstraße 41, Mtlb. 2, erh. ein bis zwei j. L. sch. Log. 4120
Nerostraße 5, 1, am Kochbr., möbl. Balk.-Zim. sof. z. vm. 5136

Nerostraße 12, am Kochbrunnen, fein möbl. Zim. für 25 Mk. monatl. z. v. 4854
Nerostraße 28, 2. St., ein gr. schön möbl. Zimmer zu v. 2655
Oranienstraße 8, 1, g. möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 4008
Oranienstraße 16, Part., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5097
Oranienstraße 18, 1. St., sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 3671
Oranienstraße 27, P., kl. möbl. Zimmer zu vermiethen. 5132
Oranienstraße 27, 2, schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermiethen. 3595
Oranienstraße 27, 3 St., 1 gr. schön möbl. Z. b. zu vm. 4766
Oranienstraße 27, Hth. Part., k. a. junge Leute Kost und Logis erhalten, per Woche 9 Mk. 5119
Oranienstraße 35, Mtlb. Part. l., ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension an eine gebildete Dame zu verm. 2510
Oranienstraße 36, 2, zwei möbl. Zimmer zu verm. 4123
Oranienstraße 41, 1 St. l., möbl. Zimmer zu vermiethen. 4933
Oranienstraße 42, Hth. 2 r., möblirtes Zimmer zu vermiethen.
Oranienstraße 47, Hth. Part., l. e. jung. M. Kost u. Logis erhalten per 28. 9 Mk. 4960
Oranienstraße 58, Mtb. 2 St. r., möbl. Zimmer billig zu verm.

Philippsbergstraße 37, 2. St., ein möbl. Zimmer mit Balkon sofort zu vermiethen. 4116

Rheinstraße 43, Part., eleg. möbl. Zimmer zu vermiethen. 4755
Rheinstrasse 45. 1 Tr., schön möbl. Zimmer. 4855
Rheinstraße 48 möblirtes Zimmer zu vermiethen. 5177

Rheinstr. 51, 1. St., gut möbl. **Wohn- und Schlafzimmer** mit sep. Eingang billig zu vermiethen. 5051
Riehlstraße 4, im Laden, k. ein rl. Arbeiter Schlafst. erh. 5065
Römerberg 3, 1 St., ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 4573
Römerberg 3, 2, e. m. Z. m. 1 od. 2 B. N. b. Schaad. 4006
Römerberg 29, 2, möbl. Zimmer zu vermiethen. 4160
Saalgasse 5, 1 St. l., möblirtes Zimmer zu verm. 4099
Saalgasse 16, 1 (a. Kochbr.), fdbl. möbl. Z. a. Kurfr. z. v. 5125
Schachtstraße 8 Zimmer mit od. ohne Bett zu vermiethen. 4906
Schachtstraße 25, Part., möbl. Zim. an e. Herrn zu vm. 5105
Schachtstraße 30 bei **Euler** auf 1. August schön möbl. Zimmer per Monat 12 Mk. zu vermiethen. 4968
Schulberg 4 freundlich möbl. Zimmer zu verm. 5041
Schulberg 11, 2. St. l., fein möbl. Eckzimmer an bess. Herrn od. anst. Dame zu vermiethen.

Schulberg 19, Part., ein kl., sowie ein größ. möbl. Zimmer mit Pension zu vm. 3634
Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zim. zu verm. Näh. P. 4736
Schwalbacherstraße 28, Gth. 1 l., 1 gr. m. Z. mit 2 B. zu vm.
Schwalbacherstr. 34, 2, ein geräum. g. möbl. Zim. z. vm. 4896
Kl. Schwalbacherstr. 3, 2, erh. zwei sol. Arb. Kost u. W. 4861
Sedanstraße 8 möbl. Parterre-Zimmer zu vermiethen. 4713
Sedanstraße 9, 1 St., schön möbl. Zimmer zu verm. 3984
Steingasse 13, 1 St. l., ein sch. m. Zim. m. sep. Eing. zu verm.
Steingasse 16 möbl. Zim. an einen od. zwei Herren z. vm. 4883
Walramstraße 6, 2 l., möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4929
Walramstraße 9, 1 r., gr. möbl. Z. m. od. o. Pens. zu v. 5128
Webergasse 41, 1 rechts, möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4752
Webergasse 41, 2 St. links, möbl. Zimmer zu vermiethen. 5048
Webergasse 43, 1 St., möbl. Zimmer zu vermiethen.

Webergasse 50, Nähe des Kochbrunnens, ein gut möbl. Zim. mit 2 Betten u. guter Pension preisw. zu verm. Näh. Metzgerei. 5052
Webergasse 54 möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4699
Weilstraße 11, 2 St., gut möblirtes Zimmer frei. 5101
Wellritzstraße 32 erh. ein jg. Mann Kost und Logis. 4976
Wellritzstraße 48, 2 rechts, möbl. Zimmer billig zu verm. 5135
Westendstraße 4, 3, ein möbl. Z. mit zwei Betten zu vm. 4023
Westendstraße 22, Hth. 2 St., erh. zwei reinl. Arbeiter Schlafst.
Wilhelmstraße 12, Gartenhaus 2. St., eleg. möbl. Salon und Schlafzimmer, Balkon, Aussicht auf Wilhelmstraße, event. Pension, billig zu vermiethen. 5151
Wörthstraße 3 h. möbl. Mans. mit od. ohne Kost zu vm. 4759
Arbeiter erh. Kost u. Logis Zimmermannstr. 8, Gartenh. 2 St. r.

Zimmermannstr. 10, 1, 2 fein möbl. Z. zu v. Auf Wunsch Pension.
Ein möbl. Zimmer bis 1. August zu vm. Näh. Bleichstr. 11, 3 l.
Ein **hübsch möblirtes Zimmer** mit **guter** Pension billig zu vermiethen. Näh. Moritzstraße 41, 1 St. 5127
Anständige Person erhält gut möbl. Zimmer mit Pension. Näh. Nerostraße 25 bei **Sartorius.**
Hübsche möbl. Mansarde zu vm. Näh. Nicolasstraße 17, H. 5109
Eins. möbl. Z. zu vermiethen. Näh. Oranienstr. 18, Spezereiladen.
Anständ. Arb. erh. bill. Logis. Näh. Schwalbacherstr. 7, 3 r. 5060
Reinl. Arbeiter erh. Logis. Wwe. **Lange,** Metzgergasse 35.
Eins. möbl. Z. mit Pension zu v. N. Weberg. 50, Metzgerei. 5083

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bertramstraße 9 schöne Mansarde an einzelne ruhige Person zum 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst bei **Mort.** 5006
Bleichstraße 15 neu herger. Mans. an anst. Pers. zu vm. 3712
Bleichstraße 20 eine Mans. an einz. Pers. zu vm. N. 1 St. 2854
Bleichstraße 21, 2 Tr., leere Mans. an alleinst. Pers. zu v. 4528
Blücherstraße 26 eine schöne Mansarde zu vermiethen. 3408
Emserstraße 75 ein Zimmer auf gleich zu verm. 4401
Feldstraße 20, Hth. Dachstock, eine große heizbare Mansarde auf sofort zu vermiethen. Näh. Part. 5186

Friedrichstraße 10, Seitenbau, ist 1 große schöne Mansarde an eine einzelne ruhige Person zu vermiethen. 5091
Friedrichstraße 14 ist eine heizb. Mansarde zu verm. 3982
Geisbergstraße 4 ein Zimmer u. Cabinet (Frontspitze) an einzelne Person zu vermiethen. 5022
Helenenstraße 22 eine gr. heizb. Mansarde zu vermiethen. 3565
Hellmundstraße 29, 1, Mansarde auf gleich zu verm. 4685
Hellmundstraße 35, H. 1 St. r., ein l. fr. Zimmer zu verm.
Jahnstraße 6, 1 St., Mansarde zu vermiethen. 3869
Jahnstraße 22 eine heizb. Mansarde zu verm. Näh. Part. 4997
Karlstraße 26, 1, l. Z. an anst. Pers. z. vm. N. Hth. 1. 5043
Kellerstraße 14 leeres Zimmer mit Keller zu vermiethen. 5105
Kellerstraße 22, 2 St. r., ein leeres Zimmer zu verm. 4951

Kirchgasse 7, 2. St. S., 1 großes helles u. 1 kleines Zimmer, resp. Küche, auf sofort oder später zu vermiethen. 3724
Moritzstraße 18 kl. Mansarde an eine ruh. Person zu vm. 5170
Moritzstraße 49 gr. helles Mansard-Zimmer zu verm. 5175
Nerostraße 5, 1, leere heizbare Mansarde billig. 5136
Nerostraße 18 l. Zimmer u. l. Mansarde zu vm. N. l. 2. 4887
Nerostraße 21 schöne Mansarde an einzelne Pers. zu verm. 4797
Nerostraße 42 eine Mansarde an ruh. Person zu verm. 2395
Nicolasstraße 22, 4, ein schönes leeres Zimmer in feinem Hause an ein anständiges Fräulein vom 15. August oder 1. September ab zu vermiethen. 4870
Oranienstraße 23 eine Kammer an eine solide einzelne Person zu vermiethen. Näh. Vorderhaus Part. 5150
Rheinstraße 63 eine schöne Mansarde sofort zu verm. 3458
Riehlstraße 6 gr. helle Mansarde a. gleich od. später z. vm. 4989
Riehlstraße 8 ist eine schöne Mansarde zum Aufbewahren von Möbeln 2c. billig zu vermiethen. Näh. Part. 3784
Riehlstraße 10 gr. heizb. Mansarde zu verm. Näh. Part. 2570
Röderstraße 3, Vdh. 3 St., ein einzelnes Zimmer zu vermiethen. Näh. Restauration. 1783
Römerberg 1 zwei Mans. a. r. Familie sof. billig zu vm. 4898
Römerberg 3 schöne Mans. an ruh. Person zu verm. 5087
Römerberg 39, 1, 2 leere schöne Z., auch einz. zu verm. 3980
Schachtstraße 3 eine heizbare Mansarde zu vermiethen. 5067
Schachtstraße 4, Part., ein leeres Z. per 1. Juli zu verm. 3862
Schwalbacherstraße 30 ist ein Parterre-Zimmer an eine einzelne ruhige Person zu vermiethen. 5164
Schwalbacherstr. 41, P., 2 Zimmer u. Cabinet zu verm. 4773
Schwalbacherstraße 53 leere Mansarde an ruh. Pers. z. v. 5088
Stiftstraße 1, 1, ein schönes großes Zimmer gleich zu vm. 2781
Stiftstraße 1 eine schöne große Mansarde zu vermiethen. 2782
Walramstraße 2 eine Stube an einzelne Person zu verm. 4805
Walramstraße 6, 2, ein unmöblirtes Zimmer zu verm. 4744
Wellritzstraße 25 eine Stube zu vermiethen. 4777

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Dotzheimerstraße 17 guter Weinkeller zu verm. 2901
Hellmundstraße 6, nahe der Kaserne, Stall für Offizierpferd zu vermiethen. 3794
Jahnstraße 24 ist Stallung für 5 Pferde, Heuspeicher, großer Keller und Remise, sowie eine kleine Wohnung auf sof. od. später zu vermiethen. 2783
Karlstraße 39 ist ein Bierkeller mit Part.-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Vdh. Part. l. 4579

Louisenstraße 41 ist ein Pferdestand, Remise für 2 Wagen u. ev. Wohn. dazu per sofort oder später zu vermiethen. 4470
Moritzstraße 9 großer Weinkeller mit Aufzug, Comptoir u. Packraum per October zu vermiethen. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr. Näh. Mauritiusstraße 8, 1 St. 3871
Moritzstraße 44, 1 St., Flaschenbierkeller mit oder ohne Wohnung per 1. October zu vermiethen. 4947
Hamburger Hof, Taunusstraße 11, Keller, ca. 50 Stück haltend, mit Faßaufzug zu vermiethen. 2784
Weilstraße 18 Stallung für 2 Pferde mit Wohnung auf 1. October zu vermiethen. Näh. Seitenbau. 4909

Kellerei, Zugang von der Straße, zu vermiethen. Näh. Sedanplatz 6, Bel-Etage. 3207
Drei große Weinkeller sofort zu vermiethen. Näh. im Speditionsbüreau, Taunusbahnhof. 2786

Flaschenbierkeller nebst 3-Z.-Wohnung mit wöch. 2—2½ Hekto Bierverbr. p. Oct., ev. früher b. zu vm. Off. u. **W. K. 100** postl.
Weinkeller, circa 60 St. fassend, sofort zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3546

Kahle-Mühle, Schiersteinerstraße, eine große Scheune, auch Stallung zu verm., Hofraum kann beigegeben werden. Näh. bei **J. Rathgeber,** Neugasse 14. 5029

Verpachtungen

Grundstück an der Dotzheimerstraße, als Werk- und Lagerplatz geeignet, 1½ Morgen groß, sofort zu verpachten, event. als Bauplatz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7792

Acker an der Frankfurterstr., Obergerben-Gewann, ist per 1. October zu verpachten. Näh. Baubüreau Schützenhofstraße 11.

42 Ruthen 60 Sch. **Acker** an der Dotzheimerstraße, neben dem Hause No. 58, als Lagerplatz od. Garten sich eignend, zu verpachten. Spiegelgasse 1, 3 St. l. 9537

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt" erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabetages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt" zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Zeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir [illegible] Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine **gediegene tüchtige Ladnerin** ges. 9228
Conditorei **Christ-Brenner,** Webergasse 3.

Central-Büreau,

Langgasse 33, 1, (**Frau Warlies**), Telephon 479, **sucht eine Verk., Engl. spr., ein Frl., welches schneidert, als Stütze u. zu größ. Kindern, ein gew. Hausmädch. zu Ausländ., zwei fein bgl. Köch. u. Engl., ein gesetz. in d. Kinderpfl. perf. Mädch. p. Oct., 30—35 Mk. 2., zwei Alleinmädch. f. Herrsch. v. zwei Pers., sechs f. bgl. Köch. f. hier u. ausw., zwei gut bgl. Köch. (25 Mk.), f. bess. Geschäftshäuser, eine perf. Hotel-Rest.-Köchin (60 Mk.), eine Beiköch. f. renom. Haus, ein Servirfrl., sowie Küchenmädchen bei hohem Lohn sofort.**

Tüchtige solide Verkäuferin

gesucht. 9543
Conditorei **Abler,** Taunusstraße 34.

Geübte **Kleidermacherin** gesucht Kirchgasse 51, 2 St.

Schneiderin oder Kammerjungfer.

Nach auswärts in ein Herrschaftshaus wird gesucht eine perfecte Schneiderin od. Kammerjungfer, die schneidern kann. Bedingung: Heiteres Gemüth u. gute Manieren. **v. M.,** postl. Schwalbach.

Modes. Zweite Arbeiterin ges. **P. Peaucellier,** Marktstr. 8580
Stickerin gesucht Stiftstraße 21, Hth. 1. 9000

Lehrmädchen aus achtbarer Familie zum baldigen Eintritt gesucht. 9266
Ludwig Hess, Webergasse 18.

Mädchen k. d. Kleiderm. u. Zuschn. gr. erl. Kirchg. 47, 2 l. 8244

Lehrmädchen kann das Kleidermachen gründl. und unentgeltlich erl. Kirchg. 51, 2. 9129

Mädchen können das Kleidermachen u. Zuschneiden gründlich erlernen Wellritzstraße 11, 2 St. 9386

Violinspielerin.

Nach auswärts wird als Gesellschaftsfräulein zu einer jungen Frau eine Dame, welche Violine spielt, gesucht. **v. M.,** postlagernd Schwalbach.

Hotelköchinnen (60—70 Mk.) für Hotel 1. Ranges, sowie vier Beiköchinnen (40—50 Mk.), sechs Restaurationsköchinnen (50 Mk.), Zimmermädchen, Alleinmädchen, Servirfräulein und Hausmädchen sofort gesucht.
Dörner's erstes Central-Büreau, Ellenbogengasse 9. Telephon 571.

Ein ordentliches **Mädchen** für **jede Arbeit** gesucht Webergasse 3, Conditorei. 7288
Tüchtiges Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten verrichtet und Liebe zu Kindern hat (L. 15 Mk.), Schwalbacherstr. 17, 2. 9460
Dienstmädchen gesucht Nerostraße 26. 9517
Ein reinliches Mädchen wird sofort gesucht. 8729
Ph. Minor, Bahnhofstraße 18.
Starkes zu jeder Arbeit williges Mädchen ges. Helenenstr. 20. 8755
Einfaches tüchtiges **Mädchen** ges. Röderstraße 17, Bäckerei. 8749
Ein Dienstmädchen sofort gesucht Michelsberg 28, Part. 8378
Ein einfaches **Mädchen** für Hausarbeit **sofort** gesucht Friedrichstraße 39.
Ein einfaches Mädchen gesucht Lehrstraße 35, Part. 8050
Ein junges braves **Mädchen** findet in kleinem Haushalt gute Stelle Webergasse 3, Part. 9495
Ein **tüchtiges Mädchen** für Haus- und Küchenarbeit gesucht Westendstraße 24, 1. 9315
Ein ordentliches **Mädchen** gesucht Wellritzstraße 26. 9188
Erfahrenes **Mädchen** für Hausarbeit ges. Humboldtstr. 7, P. 9296
Ein tüchtiges **Mädchen,** in Küche und Hausarbeit erfahren, gesucht Gerichtsstraße 5, Part. 9282
Zimmermädchen, das gut nähen u. bügeln kann, auf gleich gesucht Mainzerstraße 18. 9287
Jg. **Dienstmädchen** gesucht Dotzheimerstr. 17. **Berger.** 9387

Gesucht per sofort ein tüchtiges **Hausmädchen** mit guten Zeugnissen, welches auch serviren kann, Grabstraße 11.

Gesucht eine erfahrene **Kinderfrau, Kinderpflegerin** oder **Kindermädchen** zu einem 4-monatlichen Kinde. Hohes Gehalt. Gute Zeugn. erf. Meld. Adolphsallee 25, 3, 9—11, 2—5. 9404
Mädchen, älteres, welches bürgerlich kochen kann, gesucht Langgasse 9, 2 Tr. r.
Ein junges **Mädchen** für Hausarb. gesucht Michelsberg 10. 9128
Ein braves Mädchen sofort gesucht Friedrichstraße 44 bei Franz.
Braves fleiß. Mädchen sof. ges. Nicolasstr. 17, H. 9427
Ein reinliches **Mädchen** gesucht Rheinstraße 20, Parterre. 9436
Ein älteres tüchtiges **Mädchen** mit guten Zeugnissen sofort gesucht Nerostraße 12, 1. 9400

Ein reinliches Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näh. bei **J. Hirsch Söhne,** Modewaarengeschäft. 9498

Ein anständiges Hausmädchen

mit guten Zeugnissen, wenn möglich für sogleich, gesucht Humboldtstraße 8.

Tücht. Mädchen f. Küche u. Haus ges. Wutge, Elisabethenstr. 17.
Braves Mädchen v. Lande a. 15. Juli ges. Hermannstr. 9, P. 8916
Ein einfaches ehrliches junges, zu jeder Arbeit williges **Mädchen** wird gesucht Wilhelmstraße 36, 2 St.
Ein **Mädchen,** welches Hausarbeit versteht und gut nähen und bügeln kann, gesucht Friedrichstraße 21, 2. St.
Ein zu jeder Arbeit williges **Mädchen,** am liebsten vom Lande, zum 6. Juli gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 7, 3. 8269
Zum baldigen Eintritt wird ein besseres erfahrenes, **durchaus zuverlässiges Kindermädchen** zu einem dreijährigen Kinde gesucht. Dasselbe muß gut nähen u. bügeln können. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9284

Gesucht auf sofort ein **Mädchen** mit guten Zeugnissen, welches das Kochen und die Hausarbeit versteht, eventuell mit nach England geht, Rheinstraße 31, 1.

Ein einfaches solides **Mädchen** ges. Michelsberg 26, Spenglergesch.
Ein **Mädchen** gesucht Hellmundstraße 4, Hth. 1 St.
Ein zu jeder Arbeit williges **Mädchen** ges. Langgasse 19, 2 St.
Solides **Mädchen,** welches kochen und waschen kann, für kleinen Haushalt per sofort gesucht Müllerstraße 7, Part.
Ein **Mädchen** mit guten Zeugnissen ges. Näh. Sedanstraße 14.
Zwei Mädchen vom Lande auf gleich gesucht. Zu erfragen Helenenstraße 16, Mittelbau P.
Ein **Alleinmädchen,** im Kochen nicht unerfahren, wird gesucht Bagenstecherstraße 3, 1.
Ein in Küche und Hausarbeit gründl. erfahrenes Mädchen für jungen Haushalt nach Aachen gesucht. Meldung bis 11 Uhr Vormittags Victoriastraße 14, 2.
Geisbergstraße 22 wird ein **Dienstmädchen** für Hausarbeit sofort gesucht. 9626
Ein junges Alleinmädchen gesucht Langgasse 43, 1 St.
Junges fleißiges **Mädchen** auf gleich ges. Dotzheimerstraße 20, P.

Ein tücht. Zimmermädchen m. guten Zeugnissen gesucht Hotel Victoria.

Ein Mädchen gesucht Friedrichstraße 45, Bäckerei.
Ein einfaches tüchtiges Mädchen ges. N. Goethestraße 8, P.
Eine gute Herrschaft sucht auf gleich oder 1. August **ein braves Mädchen,** welches die bürgerl. Küche gründlich versteht. Näh. Alwinenstraße 26.

Zu zwei Kindern wird **ein braves gediegenes Mädchen** mit Zeugnissen sofort gesucht **Hotel Nonnenhof.**

Ein braves, zu jeder Arbeit williges **Mädchen** auf gleich oder 1. August gesucht. Näh. Philippsbergstraße 21, Part.

Gesucht zum 1. August ein braves **Mädchen** für Küchen- und Hausarb. Näh. Adelhaidstraße 50, 2.

Ein junges reinliches **Mädchen** sof. ges. Wellritzstr. 12, P. 9581

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen Mauergasse 9, 2 St.

Ein **Mädchen** gesucht Hellmundstraße 12, Part. r. 9556

Ein starkes br. **Mädchen** für Hausarb. ges. Rheinstr. 40, 1. 9555

Küchenmädchen (30 Mk. mtl.) sucht sofort **Dörner's erstes Central-Büreau, Ellenbogengasse 9.**

Spülfrau u. Küchenmädchen für Hotels sof. ges. Webergasse 15, 2.

Hotel- und Herrschaftspersonal gegen hohen Lohn sucht sofort **Dörner's erstes Central-Bür., Ellenbogengasse 9. Telephon 571.**

Gesucht sof. tüchtige Allein-, besseres Kinder-, flottes Hotelzimmer-, einfache Haus-, Anzahl Land- und Küchenmädchen für hier u. auswärts. Stern's Bür., Goldg. 6.

Büffetfräulein, Hotel-Restaurationsköchin, zehn bess. Hotelzimmermädchen, flotte feinere Kellnerin, zuverl. Kindermädch. nach ausserhalb, diverse Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit, sowie zwölf Küchenmädchen bei sehr hohem Lohn sucht **Grünberg's** Rhein. Stellenbür., Goldg. 21, Lad. Tel. 434.

Ein Mädchen gesucht Schulgasse 4.

Gesucht zum 15. August

ein gewandtes Hausmädchen, welches gut nähen, bügeln und serviren kann. Gute langj. Zeugnisse aus bess. Herrschaftshäusern durchaus erforderlich. Frau **von Bergmann,** Langstraße 13.

Ein einfaches reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Frau **Schmidt,** Oranienstraße 20.

Braves fleißiges Dienstmädchen gesucht Karlstraße 37, 3 r.

Ein braves kath. Mädchen auf gleich gesucht. **Ad. Grüf,** Weilstraße 18.

Ein **Mädchen,** das gut bürgerlich kocht und etwas Hausarbeit übernimmt, gesucht Martinstraße 7. 9546

Ein junges **Mädchen** vom Lande, das Liebe zu Kindern hat, sofort gesucht Bismarckring 18, P. r. 9549

Braves Mädchen zu einz. Dame ges. (hoher L.) Webergasse 49, 3.

Gesucht eine Anzahl Mädchen für allein, sowie ein Herrschafts-Hausmädch., g. St. **Centr.-Bür.** (Fr. **Kügler**), Goldg. 5, 1.

Ein tüchtiges zuverlässiges **Dienstmädchen** per 1. August gesucht. Näheres Handschuh-Geschäft **Wimpfsinger,** Langgasse 36.

Hotelzimmermädch. findet sof. St. Müller's Bür., Mauergasse 13.

Tücht. Mädchen findet sof. St. d. Frau Müller, Mauergasse 13.

Ein tücht. braves **Hausmädchen** sofort gesucht Rheinstraße 32, 1.

Ein braves tüchtiges **Mädchen** auf sofort ges. Oranienstraße 37, 1 St.

Ein j. br. **Mädchen** sof. gesucht Hirschgraben 26, 2 l.

Ein ordentliches-junges **Mädchen** als Zweitmädchen gesucht Taunusstraße 48, 2. St.

Aeltere Wartefrau

für Zwillinge tagsüber sofort gesucht Karlstraße 8, 1.

Büglerin für dauernd gesucht Steingasse 29, H.

Eine **Büglerin** gesucht Walkmühlstraße 10.

Waschfrau gesucht Schwalbacherstraße 23, 3 l.

Eine starke Waschfrau gesucht Walramstraße 31, r. S. Part.

Lehrstraße 9 wird eine **Waschfrau** gesucht.

Monatsmädchen für 2 St. täglich gesucht Moritzstr., Nähe d. Rheinstr. Offerten unter **C. K. 201** an den Tagbl.-Verlag.

Monatsmädchen od. Frau gesucht Goethestraße 24, 3 links.

Eine **Monatsfrau** von 7 Uhr Morgens bis 3 Uhr Mittags gesucht Gustav-Adolfstraße 7.

Eine tüchtige unabhängige **Monatsfrau** oder ein **Mädchen** gesucht Dotzheimerstraße 9, 2 Tr.

Ein **Monatsmädchen** gesucht Hellmundstraße 40, 1 St.

Ein fleißiges Monatsmädchen auf 1. August gesucht Bahnhofstraße 6, 1. St. rechts. Vorzustellen Nachmittags.

Ein junges reinliches **Mädchen,** welches zu Hause schlafen kann, auf 1. August gesucht. Näh. Weilstraße 6, Part. 9369

Mädchen tagsüber für leichte Arbeit gesucht Röderstraße 13.

Ein junges Mädchen Nachmittags zu zwei Kindern gesucht **Dambachthal 2, Part.**

Bis zum 1. ein tüchtiges braves **Mädchen** oder unabhängige Frau für den halben Tag gesucht Oranienstraße 38, 3.

Junges ord. **Mädchen,** welches außer dem Hause schlafen kann, sofort gesucht Blücherstraße 9, 1.

Eine ältere erfahrene **Frau** zu einem Kinde gesucht Römerberg 23.

Ein br. fleißiges Mädchen tagsüber gesucht Kl. Webergasse 13, 2.

Zwei Mädchen zum Flaschenspülen gesucht Römerberg 23.

Ein nettes Mädchen
als Laufmädchen gesucht 9507
Webergasse 30.

Laufmädchen gesucht. 9545
Blumenhandlung von **H. C. Haas,** Bahnhofstr. 6.

Ein junges **Laufmädchen** für ein paar Stunden Vormittags gesucht Louisenstraße 20, 1 St. 9589

Flotte **Kellnerin** f. ausw. f. Centr.-Bür. (Fr. Kögler), Goldg. 5.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Junge deutsche Lehrerin,

franz. u. engl. sprechend, auch im Auslande diplomirt, sucht Beschäftigung. Off. erbeten unt. **P. K. 213** an den Tagbl.-Verl.

Tüchtiges gewandtes Ladenfräulein sucht Stelle, am liebsten in einer Schweinemetzgerei oder Ausschnittgeschäft. Näh. Oranienstraße 24, 1. St.

Eine tüchtige Verkäuferin s. Stelle. Bleichstraße 37, 1. St. l.

Bess. junges Mädchen, bewandert im Rechnen und Schreiben, sucht Stelle als angehende Verkäuferin. Gefl. Offerten unter **K. J. 180** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen sucht Stelle als angehende Verkäuferin in einer Metzgerei. Off. unter **J. K. 207** an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Verkäuferin sucht d. Stelle in einem Modewaaren- o. Herren-Artikel-Geschäft. Offerten unter **W. J. 197** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Mädchen** sucht Beschäftigung im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näh. Bismarckring 14, Hth. Part. l. 9075

Tüchtige Näherin (auch im Schneidern geübt) sucht Beschäftigung. Elisabethenstraße 7, Hinterhaus.

Junges Fräulein, im Putzfach, sowie im Verkauf thätig, welches selbstständig garniren kann, sucht Stelle als zweite Arbeiterin. Offerten unter **K. F.,** Wilhelmstraße 44.

A German Maid going back to New-York in September or October wishes to give her service to a lady for a passage. **L. H. 165** at the Tagblatt-Office.

Alleinst. Wwe., Ende 40er J., die gut bgl. k. k., s. Haushälterinst. b. e. Herrn o. ält. Ehepaar. Weyer's B., Eltville, Wörthstr. 28.

Eine Wittwe in mittleren Jahren

sucht Stellung als Haushälterin und Pflegerin bei einem alleinstehenden älteren Herrn oder einer älteren Dame. Gefl. Offerten unter **F. K. 204** an den Tagbl.-Verlag.

Ein gut empfohlenes Fräulein gesetzten Alters sucht Stelle zur Führung eines ruhigen Haushalts oder zu einer älteren Dame. Näh. Hellmundstraße 32, 2.

Tüchtige selbstständ. propre **Herrschaftsköchin,** im Backen u. Einmachen auch w. erfahren, sucht Stelle. Schulberg 11, 2 rechts.

Herrschaftsköchin nimmt Aushülfestelle an. Friedrichstraße 28.

Eine fein bürgerliche **Köchin** sucht Stelle. Frankenstraße 24, Pt.

Fein bürgerl. Köchin v. auswärts, auch für allein zu jg. Ehepaar, empfiehlt Stern's Bür., Goldgasse 6.

Tücht. **Köchin** sucht per sofort Stelle. Mauergasse 13, 2 St.

Eine fein bürgerl. **Köchin,** die Hausarb. übern. und gute Zeugn. hat, sucht bis 1. Aug. St. Näh. Fr. **Rosenbeck,** Eltville.

Ein starkes junges williges **Mädchen** sucht Stelle, am liebsten in einem Herrschaftshaus. Näh. Herrngartenstr. 7, Hths. 2 St. r.

Junges Mädchen mit gut. Zeugn. sucht Stelle als **Stütze der Hausfrau** für gl. od. sp., in Küche u. Haush. erf., könnte eventl. die Schularb. der Kinder beaufsicht. Auf Wunsch pers. Vorst. Off. sub **Z. G. 154** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Fräulein aus guter Bürgersfamilie, von ausw., mit guter Schulbildung, wünscht baldigst Stellung als Stütze oder zu Kindern. Näh. Louisenstrasse 17, 2 rechts. 8300

Junges, hier fremdes **Mädchen,** mit Schneidern, Sticken u. Bügeln gut vertraut, sucht geeignete Stelle. Näh. Frankenstraße 10, 3.

Feineres Zimmermädchen (angeh. Jungfer), vorzüglich empfohlen, empf. Central-Büreau (Frau Warlies), Langgasse 33, Ecke Goldgasse.

Ein Mädchen, welches Hand- und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Feldstraße 22, Hths. 3 St. r.

Ein Mädchen, welches nähen kann, sucht auf 1. August Stelle als Zimmermädchen für Privat. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9523

Besseres Kindermädchen, perf. englisch sprechend, empf. Centr.-B. (Frau Warlies), Langg. 33, Eing. Goldg.

Ein reinliches williges Mädchen, welches in jeder Hausarbeit, sowie in der Küche bewandert ist, sucht Stelle. Näh. Römerberg 21, 2 St. links.

Ein älteres, in der Kleinkinderpflege selbstständiges erfahrenes Mädchen sucht Stelle. Näh. Blücherstraße 14, Hinterh. 1 St r.

Br. Alleinmädchen, w. bgl. kocht, empf. für kl. Haush. Centr.-B. (Frau Warlies), Langg. 33, Ecke Goldg.

Gebildete Dame, evangel., in den dreißiger Jahren, aus sehr guter Familie, bewandert im Häuslichen, wünscht ohne gegenseitige Vergütung für einige Zeit Aufnahme in einer Kuranstalt oder Fremdenpension, würde event. später als Theilhaberin eintreten. Offerten unter **H. K. 206** an den Tagbl.-Verlag. 9548

Ein besseres **Hausmädchen,** welches etwas nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle. Näh. Blücherstraße 12, Vdh. Part.

Ein anständiges **Mädchen,** welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Römerberg 1, 3 St.

Ein braves fleißiges **Mädchen** sucht Stelle in besserem Hause. Römerberg 5, Hth. 1 St. l.

Ein Mädchen, welches schon gedient hat, sucht Stelle. Bleichstraße 11, Stb. r.

Mädchen, w. kocht, s. St. z. 1. Aug. Näh. Fr. Volk, Bleichstr. 23.

Nettes Mädchen (prima dreij. Atteste) s. St. Webergasse 49, 3 St.

Für ein junges israel. **Mädchen,** im Nähen, Haus- und Küchenwesen gut bewandert, suche Stelle bei kleiner relig. Familie oder einzelner Dame. Näh. Dotzheimerstraße 7, 1.

Bess. Mädchen, welches bügeln kann, sucht zum 15. August in gutem Hause Stelle als Alleinmädchen, am liebsten in kl. Familie. Näh. Hirschgraben 26, 3 l.

Mädchen sucht Stelle, am liebsten allein. Moritzstraße 12, 3 rechts.

Frau sucht Beschäft. (Waschen u. Putzen). Schachtstraße 9, Hth. 2.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Putzen). Näh. Neugasse 3, Hinterhaus 2 St.

Eine **Frau** sucht Beschäftigung (Waschen) für Nachmittags. Riehlstraße 4, Stb. Part.

Eine Frau sucht Besch. (Waschen u. Putzen). Hermannstr. 26, 2.

Eine Waschfrau sucht für beständig Arbeit. Mauritiusplatz 3, H. 1.

Kräft. Mädchen sucht Besch. (Waschen u. Putzen). Metzgerg. 14, 2.

J. Frau s. Besch. (Waschen- u. Putzen). Frankenstr. 24, 2 Tr. l.

Frau sucht Monatsstelle. Adlerstraße 22, Hths. Part. links.

Tücht. junge Frau sucht Monatsstelle f. Morgens. Schulberg 9, 3.

Eine jg. Frau s. Monatsst. für Vormittags. Schwalbacherstr. 75, 3.

Eine Frau sucht Monatsstelle in bess. Hause. Schachtstr. 20, 1 l.

Eine anständ. **Frau** sucht in einem feineren Hause Beschäftigung. Frau **Klärner,** Schwalbacherstraße 53, 3. 9557

Reinl. ehrl. Mädchen s. Vorm. v. 7–9 Besch. Blücherstr. 7, 2 r.

Eine j. Frau sucht Monatsstelle. Näh. Nerostraße 3, Dachl. 1.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Röderstraße 25, 2 St.

Ein reinl. **Mädchen** sucht Monatsstelle. Albrechtstr. 11, Stb. 1.

Eine gesunde **Amme** sucht sof. St. Näh. im Tagbl.-Verl. 9513

Männliche Personen, die Stellung finden.

Erste deutsche Vers.-Ges. sucht für Volks-, namentlich Kinder-Vers. geeignete Vertreter, denen **bei Fleiß und Gewandtheit hohes Einkommen sicher ist;** auch **Damen,** die in besseren Kreisen bekannt sind, finden gerne Berücksichtigung. Offerten unter **U. O. 855** an den Tagbl.-Verlag. 8437

Lebensstellung!

In jedem Orte des Bezirks wird eine geachtete Persönlichkeit gesucht behufs Uebernahme einer sehr guten

Vertretung.

Nach erfolgter kurzer Probe-Thätigkeit festes Monats-Gehalt, Spesen 2c. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Anerbieten unter **Ch. L. 90** an (No. 167) F 115
Rud. Mosse, Wiesbaden.

Zur Führung der Bücher wird auf einige Stunden des Tages ein gewandter **Mann** mit coulanter Handschrift gesucht. Off. unter **H. J. 178** an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Schlosser

finden für dauernd Beschäftigung. 9518
Louis Kornig, Eisen- und Metallgießerei.

Tüchtiger erfahrener **Spengler und Installateur** gesucht. 9559
Wilhelm Dorn, Schwalbacherstraße 8.

Drei bis vier tüchtige **Schreiner,** ein **Glaser** gesucht.
Jac. Krupp, Oranienstraße 48.

Schreiner (Bankarbeiter und Anschläger) gesucht Dotzheimerstraße 35. 9439

Ein tüchtiger **Schreiner** gesucht Sedanstraße 13.

Selbstständige **Glasergehülfen** gesucht.
Th. Hetterich, Friedrichstraße 12.

Gesucht zum sofortigen Eintritt ein **selbstständiger Dreher** für Holz. Nur Tüchtige wollen sich melden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9313

Ein tüchtiger zuverlässiger **Maurer-Polier** sofort gesucht. Näh. Blücherstraße 9. 9490

Maurer und Taglöhner gesucht. Näh. Blücherstraße 9. 9489

Küfer auf Packfaß

zu lohnender dauernder Arbeit gesucht. 9558
Ott & Hennig, Nieder-Ingelheim a. Rh.

Lackirergehülfen gesucht Feldstraße 16.

Ein tüchtiger selbstständiger

Tapezirer-Gehülfe,

welcher besonders im Decorationsfach tüchtig ist, findet Jahresstelle. Off. u. Z. J. 198 an den Tagbl.-Verl.

Conditor-Gehülfe,

selbstständiger tüchtiger, auf gleich gesucht. 9542
Conditorei Adler, Taunusstraße 34.

Zuverlässiger **Gärtnergehülfe** gesucht bei
Math. Merten, Dotzheimerstraße 74.

Küchenchef (100–150 Mk. Salair), zumeist für feinere Jahresstellen, jung. Restaurations- u. Saalkellner und jg. Hotelhausburschen sucht **Grünberg's** Rhein. Stellenbür., Goldgasse 21, Laden. Telephon 434.

Restaurationskellner, 18–20 Jahre, Herrschaftsdiener, Hotelhausbursch., Kupferputzer f. W. Löb, Weberg. 15.

Kellnerbursche sofort gesucht. **Müller's** Bür., Mauergasse 13.

Kräftige Arbeiter für sofort gesucht in der Cementwaarenfabrik von **Ost & Blind,** Adolphsallee 28. 9496

Kräftige Leute und ein **Schlosser** an Dreschmaschine gesucht bei **Joseph Braun,** Kastel.

Ein tüchtiger Mann für ein größeres Anwesen als **Hausmeister** sofort gesucht. Stellung dauernd bei gutem Gehalt. Fr.-Offerten unter **J. H. 163** an den Tagbl.-Verlag. 9456

Ich suche einen braven Jungen mit guter Schulbildung als **Lehrling** für mein Colonialwaarengeschäft. 9444
Adolf Weber, Kaiser-Friedrich-Ring 2.

Ein **Lehrling** für sofort gesucht. 9612
Ed. Brecher, Drogerie, Neugasse 12.

Wir suchen

einen Drucker-Lehrling.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Langgasse 27.

Buchdruckerlehrling ges. **H. Fuchs,** Webergasse 40. 9491

Ein Schlosserlehrling ges. **E. Steimmel,** Dotzheimerstr. 48.

Lehrling sucht **L. Conradi,** Spengler u. Installateur. 7971

Schreinerlehrling gesucht Rheinstraße 87. 4682

Schreinerlehrling gesucht. Näh. bei 9002
Georg, Albrechtstraße 44.

Schreinerlehrling gesucht. 8102
Karl Müller, Wellritzstraße 9.

Ein **Lehrling** gesucht, am liebsten vom Lande. 2228
Wagenlackirerei **Louis Jumeau,** Jahnstraße 19.

Lackirerlehrling gesucht Frankenstraße 23, 1 St. l. 9217

Lackirerlehrling gesucht Feldstraße 16.

Ein braver **Junge** kann das Tapezirergeschäft erlernen bei 5644
S. Weyer, Saalgasse 16.

Buchbinder-Lehrling gegen guten Lohn gesucht. **Jos. Link,** Buchb., Friedrichstr. 14.

Ein **Schneiderlehrling** gesucht. 6092
H. Mercator, Geisbergstraße 10.

Braver Junge in die Lehre gesucht. 9467
W. Reininger, Herrenschneider, Mauergasse 14, Pt.

Zwei Schiffsjungen

gesucht für ein kl. Segelschiff (lange Reise). F 57
F. Wanck, Kastanienallee 71, Part., Hamburg.

Ich suche für mein **Faß- und Flaschenbier-Geschäft** einen kräftigen Mann auf Wochenlohn für sofort. 9505
Friedr. Eschbächer, Röderstraße 35.

Ein braver **Hausbursche** gesucht Faulbrunnenstraße 13. 7853

Ein junger **Hausbursche** gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 14. 8470

Ein junger Hausbursche gesucht 9422
Hotel Kronprinz.

Ein **kräftiger Junge** für häusliche Arbeiten und Ausgänge auf halbe Tage gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 2, Laden. 9443

Hausbursche gesucht Adolphstraße 7. 9469

Junger **Hausbursche** gesucht Dotzheimerstraße 62.

Ein junger **Hausbursche** gesucht. 9534
Gebrüder Rosenthal, Langgasse 37.

Hausbursche gesucht. **J. Haub,** Mühlgasse 13.

Ein tüchtiger **Hausbursche** per sofort gesucht.
Ph. Weil, Wilhelmstraße 2a.

Junger sauberer, durchaus zuverl. Bursche findet gute Stelle Wellritzstraße 46, 1 Tr.

Kräftiger Hausbursche gesucht Taunusstraße 17.

Ein braver Junge

von 15–17 Jahren, welcher zu Hause essen u. schlafen kann, sofort gesucht Hirsch-Apotheke. 9535

Ein zuverlässiger Milchjunge gesucht. Näheres Schierstein, Schulstraße 16.

Ein tüchtiger **Fuhrknecht** gesucht Nerostraße 44. 9111

Ein tüchtiger **Fuhrknecht** gesucht bei
Karl Eckhardt, hintere Oranienstr., Bleiche.

Feldstraße 17 ein tüchtiger Fuhr- und Ackerknecht und ein Taglöhner gesucht. 9248

Ein tüchtiger **Fuhrknecht** gegen hohen Lohn gesucht. 9442
Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung, Ellenbogengasse 17.

Ein Fuhrknecht gesucht Friedrichstraße 50, 1. 9532

Junger Fahrbursche für ein Flaschenbier-Geschäft **sofort** gesucht Schwalbacherstraße 55.

Ein Pferdebursche per sofort gesucht bei Pferdehändler **Blumenthal,** Dotzheimerstraße 14.

Knecht zu 2 Pferden ges. Mainzer Landstraße bei **Fr. Bach.**

Ein Knecht und Taglöhner für Feldarbeit gesucht Dotzheimerstraße 61a. 9295

Ein stadtkundiger **Fuhrmann** gesucht Römerberg 23.

Taglöhner für Feldarbeit gesucht Schwalbacherstraße 39. 9308

Taglöhner oder Frau für Feldarbeit ges. Wellritzstr. 20. 9294

Taglöhner für Feldarbeit gesucht Rheinstraße 44.

Drescher gesucht Waldstraße 25, am Exercirplatz.

Ein Teppich-Ausklopfer wird gesucht Leberberg 5.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bautechniker, 26 Jahre alt, welcher zwei Klassen einer Baugewerkschule absolvirt und schon mehrere Bauten geleitet, wünscht Stellung auf Büreau oder Bau. Off. unter **M. K. 210** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann,

flotter Zeichner, der 4 Jahre in einer Maschinenfabrik mit Erfolg thätig war und eine Maschinenbauschule besucht hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gefl. Offerten unter Chiffre **N. J. 189** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Mann, 28 Jahre alt, sucht Stellung bei einem Herrn. Gute Zeugnisse vorhanden. Näheres zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 9529

Herrschaftlicher Diener,

nüchtern, zuverlässig, 27 J. alt, 1,78 groß, sucht, gestützt auf beste Atteste, Stelle per 1. Oct. oder später als erster o. Kammerdiener, ginge auch mit krankem Herrn auf Reisen. Ist durchaus allen Anforderungen gewachsen u. stehen Bild u. Zeugn. zur Verfügung. Werthe Offerten unter **H. M. 851** an F 58
Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin SW. 19.

Ein durchaus zuverlässiger fl. **Arbeiter** mit langjähr. Zeugnissen sucht Beschäftigung. Helenenstraße 18, H. 3 St.

Hausbursche sucht wegen Weggang der Herrschaft, zur Zeit in e. Wirthschaft, auf 1. oder 15. August Stelle. Dotzheimerstraße 62.

Ein verh. Mann, 29 J. alt, sucht bald Stelle als Hausbursche oder sonst Beschäftigung. Näh. Castellstraße 8, 2 St.

Bautaglöhner sucht Beschäft. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. 9544

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 343. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 27. Juli. 45. Jahrgang. 1897.

Kaufgesuche

Wer zahlt am meisten
für Herren- und Damen-Kleidungsstücke, Gold und Silber, allerhand Moebel, Nachlässe ꝛc. ꝛc.? 7468
J. Birnzweig, Goldgasse 15.

Ich zahle
stets einen anständ. Preis bei sofortiger Kasse für gebr. Herren- u. Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Brillanten, einzelne Möbelstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämmtl. Jagdutensilien, Militäreffecten, Fahrräder. 7221
Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.
Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

J. Sandel, Goldgasse 10, zahlt die höchsten Preise für gebr. Herren- und Damen-Kleider, Gold, Silber und dergl. Auf Bestellung komme ins Haus.

Ich zahle ausnahmsweise gut!!
gegen sofortige **Casse.**
Gebr. Damen-Costüme, Herrenkleider, **Uniformen,** Militär-Effecten, Betten und Möbel, Gold und Silber, Brillanten, **ganze Nachlässe** ꝛc. Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus.
S. Landau, Metzgergasse **31.**

Mobilien aller Art, ganze **Hauseinrichtungen u. Nachlässe** suche jederzeit zu kaufen. Offerten unter **W. O. 857** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 8381

Kassenschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter **D. O. 840** im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 7203

Badeofen
zu kaufen ges. Off. sub **L. K. 209** an den Tagbl.-Verlag.

Für eine Herrschaft wird ein feines gebrauchtes **Vis-à-vis** (Bock zum Verstellen), Selbstfahrer, mit oder ohne Verdeck, zu kaufen gesucht. Näh. bei **Jumeau,** Jahnstraße 19. 8581

Zu kaufen gesucht ein **eis. Thor,** 3,50 Mtr. lg., ca. 2 Mtr. hoch. Näh. Moritzstraße 8, 2.

Ein grosses gebrauchtes **Gartengeländer** zu kaufen gesucht. Näh. Adelhaidstraße 87, Bdh. Part.

Einige gute **Wagenpferde** werden zu kaufen gesucht. Näh. durch **J. Heisswenger,** Wagenfabr., Moritzstraße 61.

Geldverkehr

Für Hausbesitzer u. Bauunternehmer.
Niemand der — Hypotheken- oder Baucapitalien — sucht, bestehende hochverzinsliche in — niedrigverzinsliche Hypotheken — umwandeln will, versäume im eigensten Interesse Offerte bei dem **Specialgeschäft für Hypotheken u. Baucapitalien** von **Herm. Friedrich, Köln, Zweigbureau Wiesbaden, Bärenstr. 3, 1.** einzuholen, welche wie jede fachmännische Auskunft auf Grund langjähriger grosser Praxis bereitwilligst ertheilt wird!
● ● Alleinvertretung grösster Bankinstitute bewährt durch zahlreiche Ausführungen hierorts. ● ● 5200
Vermittelte Summe des Jahres 1896 Mk. 13,000,/ 00.

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken gelder zur ersten u. zweiten Stelle. **Meyer Sulzberger, Neugasse 3. Telephon No. 524.** 6505

Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4½ bis 4½ % erhältlich. Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgeschoß. 7474
10,000 Mk. zur 1. Stelle, evtl. bis 50 % der feldgerichtl. Taxe, sofort oder später auszuleihen durch 9431
Ernst Heerlein, Faulbrunnenstraße 1, 2.
30—45,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. für gleich od. später auszul., auch getheilt in kleineren Posten. Gef. Off. unt. S. H. 30 an den Tagbl.-Verl. 9202
50,000 Mk. u. 35—40,000 Mk. g. 1. Hyp., f. 26—28,000 Mk., 18,000 Mk., 5000 Mk., 3000 Mk. u. 1600—2000 Mk. gegen 2. Hypothek auszuleihen durch Lud. Bünkler, Langgasse 9, 2 Tr.
30—35,000 Mk. an 2. Stelle auf gutes Objekt, Mitte der Stadt, zu billigem Zinsfuß sofort oder per 1. October auszuleihen. Offerten unter **A. K. 199** an den Tagbl.-Verl. erbeten. 9541
7000 Mk. auf gute zweite Hyp., **10,000 Mk.** u. mehr auf erste Hyp., auch ausw., auszuleihen. **Imand,** Weilstraße 2. 9051
50,000 Mk. auf erste oder gute zweite Hypothek sofort auszuleihen durch
Ph. Kraft, Nerostraße 23, 2 St.

Capitalien zu leihen gesucht.

Wichtig für Capitalisten.
Zur **sicheren** und **guten Placirung** von **größer.** od. **kleiner. Beträgen** auf **pr. Hypotheken** empfiehlt sich das **Hypotheken- und Bauto-Comm.-Geschäft** von **Otto Engel,** Friedrichstraße 26. — **Jegliche Auskunft bereitwilligst u. kostenfrei, ebenso wie das Placement.** 9001
25—30,000 Mk. auf prima Nachhypoth. zu 5 % auf ein vorzügl. Objekt in bester Lage des Kurviertels (ganz nahe beim Kurhaus) gef. Gef. Off. unt. P. H. 37 an den Tagbl.-Verl. 9204
5—6 gute Rektauschillinge zu 4½ % mit Nachlaß zu cedriren gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8296
30,000 M. geg. prima 2. Hypoth. (direkt nach d. Landesb.) von vermög. Manne auf vorzügl. Objekt im Kurviertel gef. Gef. Off. u. H. B. 28 an den Tagbl.-Verl. 9206
25—30,000 Mark prima 2. Hyp. zu 4½ % zum 1. October gesucht. Gefl. Offerten unter **O. P. 872** an den Tagbl.-Verlag. 9253
30—36,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. (Taxe 63,000 Mk.) gef. für gleich od. später. Gef. Off. unt. F. G. 138 an den Tagbl.-Verl. 9891
20—25,000 Mk. auf **prima** 2. Hypothek (**1. Hypothek weit unter 50** % der feldger. Taxe) per sofort oder 1. Oct. gesucht durch **Ernst Heerlein,** Faulbrunnenstraße 1, 2. 9430
Auf Immobilie, Brandtaxe 65,000 Mk., wird nach 25,000 Mk. 2. Hypothek 20—25,000 Mk. gesucht. Angebote unter **R. G. 148** an den Tagbl.-Verlag.

40—50,000 Mk. gegen sehr gute 2. Hypoth. auf hochrentabl. herrschaftl. Etagenhaus in bester Lage des Kurviertels ges. (Doppelw. von 5 u. 6 Z. nebst allem Comfort d. Neuz., groß. Garten). Gef. Off. unt. N. O. K. 497 an den Tagbl.-Verl. 9026
70—80,000 Mk. geg. sehr gute 1. Hypoth. auf neues, rentabl. Gthaus in guter Lage (an Hauptstraße) von sehr vermög. Mann ges. per gleich od. zwischen jetzt u. Januar. Braucht nicht auf einmal, sondern kann auch in Theilbeträgen gegeben w. Offerten unter C. G. 135 an den Tagbl.-Verl. 9388
50,000 Mk. zur ersten Stelle, ca. ⅔ der Taxe, gesucht. Vermittler verb.
Karl Schultze, Architekt, Bierstadterstraße 10. 8975
15—18,000 Mk. auf sehr gute 2. Hypoth. von solid. Geschäftsm. u. prompt. Zinsz. auf neues, comfortabl., besseres Wohnhaus in guter Lage ges. Gef. Off. unt. B. G. 134 an den Tagbl.-Verl. 9389
36,000 Mk. auf 1. Hypothek zu 3½ % von pünktl. Zinszahler gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9078
24—25,000 Mk. auf prima 2. Hypoth. zu 4½ % (⅔ der Taxe) von sehr vermög. Manne ges. Die 1. Hypoth. ist nur 40 % der Taxe. Gef. Off. unt. G. H. 183 an den Tagbl.-Verlag. 9516
35,000 Mk. auf gute zweite und **15,000 Mk.** auf gute dritte Hypothek von Selbstrestectanten auf 1. October und Januar gesucht. Gef. Off. unt. **G. P. 865** an den Tagbl.-Verl. 8710
25,000 M. auf gute 1. Hypoth. zu 4 % ges. Gef. Off. unt. O. D. 36 an den Tagbl.-Verl. 9205
20—25,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zum 1. October oder auch früher ges. Off. u. **J. P. 867** an d. Tagbl.-Verl. 8769
13,000 Mk. per sofort oder 1. October c. à 4½ % gegen sehr gute 2. Hypothek, Unterpfand gut gel. Geschäftshaus, ges. 9511
August Koch, Helenenstraße 2.
Sprechzeit 8—10 u. 1—4 Uhr.
10,000 Mk. auf sehr gute 2. Hypoth. 4½ % ges. Gef. Off. unt. N. K. 211 an den Tagbl.-Verl. 9560
50,000 Mk. pr. 2. Hyp. in erst. 2. h. ges. Zmand, Weilstr. 2. 9550

Verschiedenes

Die in der Gastwirthschaft des Herrn **Hünisch** am 10. Juli gegen Herrn Barbier **Geyer** ausgesprochene Beleidigung nehme ich zurück.
Fr. Rossel.

Institut Rudow,
Berlin W., Leipzigerstr. 13, besorgt f. alle Plätze exact und discret **Auskünfte u. Ermittelungen jed. Art. Beobachtungen etc.,** sowie alle sonst. **Vertrauensangelegenheiten.** Prospecte kostenfrei. (c. 13157) F 114

Colonialwaaren,
größeres Geschäft, geg. Cassa zu übernehmen pass. Ladenlokal sof. ges. Offerten unter **S. J. 193** an den Tagbl.-Verlag.

Stiller Socius gesucht mit 25,000 Mk. Einlage gegen erste Hypothek auf ein Landgut von 100 Hectar und 3000 Mk. Reingewinn pro Jahr. Gelegenheit zu den feinsten Jagden. Offerten unter **V. H. 174** an den Tagbl.-Verlag. 9498

Leistungsfähige Firma sucht zwecks Vergrösserung **Theilhaber** mit 5—10,000 Mk. Einlage. Off. unter **N. M. 167** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei junge Leute
suchen ein Commissionslager in Wein, Spirituosen u. Cigarren zu übernehmen. Offerten unter **R. E. 170** an den Tagbl.-Verlag.

Junger strebsamer Geschäftsinhaber sucht Darlehen v. 300 Mk. gegen gute Zinsen. Off. unt. **S. M. 171** an den Tagbl.-Verlag.

Vereinslokal
für größere Gesangvereine Dienstags und Freitags zu vergeben bei **Christ. Winstiffer,** „Zum Andreas Hofer", Schwalbacherstraße 43. 9561

Betten u. Möbel zu verleihen Blücherstr. 6, P. 5781

Reparaturen an Fahrrädern werden zu den billigsten Preisen ausgeführt.
Fr. Wagner, Mechaniker,
Hellmundstrasse 52. 6028

Alte Tapeziererarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. **A. Leicher,** Adelhaidstraße 46. 7467

Schilder nach neuester Verordnung schreibt schnell u. billigst **A. Westerburg,** Marktstraße 12, Hth. 2.

Stühle werden gut und billig **geflochten** Nerostraße 23, 2 St. bei **Karl Kraft,** früher Zögling der hiesigen Blinden-Anstalt.

Gekittet wird: Glas, Marmor, Alabaster, Kunstgegenstände aller Art (Porzell, feuerf., i. Wasser haltb.). Uhlmann, Kirchg. 23, 2.

Tücht. Schneiderin, auch im Knaben- u. Mädchen-Kleidermachen erfahren, hat Tage frei Hermannstraße 19, 1 St. r.

Tücht. Näherin empf. sich außer d. Hause zum Wäschenähen, Kleiderverändern und Neuanfertigen, Bertramstraße 9, Hth. 1 r.

Costüme werden schön und billig angefertigt. **Margaretha Stücker,** Frankenstraße 23, Bdh. Pt.

Tüchtige Näherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in neuer Wäsche und Kindersachen, sowie zum Ausbessern von Wäsche u. Kleidern im Hause. Auch wird daselbst für ein Geschäft Arbeit angenommen. Emserstraße 75, Gartenh. Frontsp. 7044

Ein Fräulein, hier fremd, s. Beschäftigung im Anfertigen u. Aendern v. Kleidern, sowie im Weißzeugnähen. Näh. Bahnhofstr. 6, Hth. 1.

Frau, w. tücht. im Ausb. ist, s. Kunden. Feldstraße 1, Part.

Rechte Spitzen, Seidenschleier, Morgenhäubchen werden wie neu hergerichtet Schulgasse 1, 2 l.

Durchaus tücht. **Büglerin** s. Privatk. Oranienstr. 47, H. 2 l.

Perfecte Büglerin sucht Privatkunden in und außer dem Hause. Moritzstraße 48.

Eine perf. **Büglerin** sucht Privatkunden. Lehrstraße 27, 1.

Bettfedern-Reinig. mit Dampfapp. Albrechtstr. 30, P. 6887

Handschuhe w. schön gew. u. **ächt** gef. Webers. 40. 7222

Adlerstraße 4 kann gemangelt werden, auch wird daselbst Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.
Frau Joh. Zindel.

Wäsche z. Bügeln w. angen. Näh. Roonstr. 6, Frthp. r. 4980

Tüchtige Waschfrau sucht feste Kunden. Steingasse 19, Hths.

Wäsche zum Waschen, Frin- und Glanzbügeln wird gut, billig u. pünktl. bes. Näh. Albrechtstr. 35, H. P.

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird schnell u. bill. besorgt. Geschwister **Seilberger,** Biebrich, Wiesbadenerstraße 85.

Wäsche zum Waschen, Bleichen u. Bügeln wird angenommen Bismarckring 14, Hth. Part. r.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen, prompt und billig besorgt. Näh. Bleichstraße 23, 3. Etage links.

Friseurin sucht noch einige bessere Damen. Oranienstraße 42, Hth. 2 Tr. links.

Massage American operators with Diplomas, arrangements for Instructions, Lectures, persons treated at their homes. Address **Feller & Geeks,** Buchhandlung, Wiesbaden.

Massage, f. Abreibungen, Einpacken nach ärztlicher Vorschrift. **Wilh. Fuchs,** Masseur, Zimmermannstraße 10, Hth., und Nerostraße 6, im Laden.

Massage u. manuelle Heilgymnastik
von ärztl. theor. u. prakt. ausgeb. u. gepr. Pflegerin. Nur von Autoritäten empfohlen.
Friedrichstraße 5, 1.

Hunde werden schön gestrichen und gewaschen bei **Heinrich Berg,** Adlerstraße 28, 2.

Damen f. discr. fr. Aufnahme bei Fr. **Finger** Wwe. Hebamme, Altheim, Post Trebur.

Den Siegern von Alzey:
Paul Ezelius,
Paul Unverzagt,
Willy Lemb,
ein dreifaches „Gut Nass".
Schwimmclub Biebrich-Wiesbaden.

Heirathen jeden Standes werden verschwiegen und ehrenhaft bes. Off. mit Unterschrift unter **D. A. 4** an den Tagbl.-Verlag.

Reelles Heirathsgesuch!
Nettes gebildetes Fräulein von tadellosem Ruf, 23 Jahre alt, das 2—3000 Mk. Vermögen nebst Aussteuer bekommt, nur häuslich erzogen ist und Sprachkenntnisse besitzt, sucht einen in sicherer Lebensstellung stehenden Herrn oder besseren Geschäftsmann zwecks Heirath kennen zu lernen. Strengste Discretion zugesichert. Nichtanonyme Offerten beliebe man im Tagbl.-Verlag unter **K. K. 208** niederzulegen.

Welch' Edeldenkende leihen einer jungen Dame zur Gründung eines fl. Geschäfts 100—200 Mk.? Rückg. nach Uebereinkunft. Off. u. **E. J. 181** a. d. Tagbl.-Verl.

Brief A. F. 17
zu spät erhalten. Antwort liegt Hauptpostamt unter E. K. 300.

Junge Dame
ganz allein? Mittwoch Abend 9 Uhr Rhein-Bahnhof. Blauer Hut. **Bo.**

Verloren. Gefunden

Verloren auf dem Wege Walkmühlstraße nach dem Waldhäuschen eine **goldene Damen-Uhr** mit Nickelkettchen. Gegen Belohnung abzugeben Philippsbergstraße 21 bei **Broich.**

Verloren auf dem Felsenkeller am Samstag Abend eine **gold. Damen-Uhr** mit Gehänge. Abzug. g. Belohn. Albrechtstr. 37, 1.

Gold. Vorstecknadel (dreiblätt. Kleeblatt mit weißem Steinchen) verloren. Gegen Belohn. abzug. Hermannstr. 17, 1 r.

Schwarzes Spitzentuch am Sonntag verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Faulbrunnenstraße 9, 2 Tr.

Ein frischbesohlter Schuh verloren von Goldgasse bis Bahnhofstr. G. Bel. abzug. bei Franz Kentrup, Goldg., Schuhladen.

Verloren in der Walkmühlstraße ein gelber Kinderschuh abzugeben gegen Belohnung Walkmühlstraße 29, 2 St.

Ein belohlter **Kinderschuh** verl. Abzug. Goldg. 5, Schuhlad.

Ein fast neuer einsitz. **Sportwagen** abhanden gekommen. Wiederbringer erhält entsprechende Belohnung Moritzstraße 50, Laden. 9508

Entlaufen ein **schwarzer Spitz.** Abzugeben gegen Belohnung Emserstraße 12, P.
Vor Ankauf wird gewarnt!

Ein paar weiße und ein Paar schwarze Brunner Tauben entflogen. Wiederbringer Belohnung Adelhaidstraße 37.

Unterricht

Buchführung, Schönschreiben, Rechnen. Bewährte Lehrkräfte. Mäßig. Honorar. **Vietor'sche Frauenschule, Taunusstraße 13.** 6379

Volkshochschule Straßburg i/E.
Vorbereitung zur Einjährig-Freiwilligen-, Fähnrich- u. Abiturienten-Prüfung (Gymn., Realgymn., Oberrealsch.). Pensionat. Prospect gratis. F 56
Professor **Bartholdy,** Director.

Unterricht v. Engländerin gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **T. P. 876** an den Tagbl.-Verlag. 9522

Deutsche Dame, welche lange Jahre in Engl. u. Frankr. unterr., ertheilt **gründl. Unterr.** zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 1162

Mal-, Zeichnen- u. Modellier-Atelier,
Schwalbacherstraße 14,
Ecke der Louisen- und Dotzheimerstraße.
Unterricht in allen Zweigen und Techniken der Malerei Kopf, Figur und Landschaft. Eintritt jeder Zeit. 6850
H. Bouffier,
Maler und acad. Zeichenlehrer.

Wer ertheilt einem jungen Kaufmann **Conversations-Unterricht in der englischen Sprache?** Off. unt. **P. H. 169** an den Tagbl.-Verlag.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks**, 49 Langgasse. 3917

Clavier- u. Gesangs-Unterricht

ertheilt Unterzeichnete — Schülerin des Leipziger Konservatoriums — zu mäßigem Preise. Auch zu **Vierhändigspielen u. Gesangsbegleitung** empfiehlt sich 5764
Anna Deutschinger, Adelhaidstraße 48, Part.

Violin-Unterricht ertheilt 8882
A. Lang, Kgl. Kammermusiker, Frankenstr. 26.

Unterricht in f. Handarb. u. Weißzeugnähen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9521

Mädchen können gründlich und unentgeltlich die **Damen-Schneiderei** erlernen. 9459
Frau **Zitzer**, Schwalbacherstraße 17, 2.

Fremden-Pensions

Villa Paula, Gartenstr. 20,
zwei Zimmer mit großer Veranda frei. 5121

Pension „Brüsseler Hof", Geisbergstraße 3. Möbl. Zimmer von Mk. 1.80 an. Pension zu mäßigen Preisen. 4119

Pension Daheim, Grünweg 1, Ecke der Gartenstraße, dicht am Kurpark. Eleg. möbl. Zimmer. Garten. Mäßige Preise. 2048

Pension Albany, Kapellenstraße 2, 2. Etage, möblirte Wohnung und einzelne Zimmer billig abzugeben. 5023

Villa Eden,
Paulinenstraße 2, vis-à-vis dem Kurpark,
Fremdenpension für In- und Ausländer,
elegant möblirte Hochparterre-Wohnung frei, großer Garten, gute Küche, Bäder im Hause.

Villa Elisa, Nöderallee 24, Pension, möblirte Wohnungen oder einzelne Zimmer. Garten, Bäder im Hause, Nähe des Kochbrunnens. 2539

Pension Taunusstraße 1, Berliner Hof, Ecke Wilhelmstr., schöne Zimmer. Preis mäß. Für zwei Pers. u. Familien sehr vortheilhaft.

Pension Taunusstr. 13, Ecke Geisbergstr., fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Elektr. Beleuchtung, Aufzug. 2827

Dambachthal 5 schön möbl. Zim. (nahe dem Kochbrunnen u. Wald) mit und ohne Pension zu vermiethen. 5084

Elegantes Balkonzimmer, ev. mit Pension, nahe dem Kochbrunnen, billig Dambachthal 10, Gartenhaus 2. Et.

Emserstraße 20 möblirte Zimmer, ev. mit Pension. Bill. Preise. 1716

Kapellenstraße 10, Part., gut möbl. Zimmer zu verm. 4867

Leberberg 10 möbl. Etage und einz. Zimmer zu vermiethen.

Ein großes möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern, für mehrere Personen sehr vortheilhaft, zu vermiethen Schwalbacherstraße 43, 2. Etage, nahe der Haltestelle der electr. Bahn.

Stiftstraße 13 möbl. Zimmer und Etagen mit fertig eingerichteten Küchen. Gute Pension. 4888

Bad Schwalbach.
„Germania",
Fremden-Pension, empf. durch d. Herren Badeärzte. Vorzügl. Küche. Civile Preise. 4050
Geschw. Gravenhorst.

Pachtgesuche

Ein **guter Acker** (ca. 1 Morgen) auf 1. October zu pachten gesucht. Faulbrunnenstraße 11, Hth. bei **Philipp Berber.**

Miethgesuche

Hochgelegene kleine Villa mit Garten, möblirt oder unmöblirt, zu miethen gesucht durch 4734
Rechtsanwalt Frey.

Ein kl. **Häuschen mit Garten** zum Alleinbewohnen zum 1. October zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Preis unter **D. K. 202** an den Tagbl.-Verlag.

In oder außerhalb Wiesbadens e. **6-Zimmer-Wohnung** in feinem Hause im Preise von 700—800 Mk. zu miethen gesucht. Offerten unter **R. J. 192** an den Tagbl.-Verlag.

Suche zum 1. October c.
Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör. 5179
Wissmann, Amtsgerichtsrath a. D. Burgsteinfurt (Westf.).

Eine **große Parterre-Wohnung, 4 bis 5 Zimmer,** für ein **Möbelgeschäft** darin zu **betreiben,** wird auf **sofort** oder **1. October 1897** zu miethen gesucht. **Offerten mit Preisangabe unter F. P. 864** an den Tagbl.-Verlag abzugeben. 4498

Freigelegene Wohnung,
nicht weniger wie 4 Zimmer, 2. oder 1. Etage, für ca. **1200 Mk.** von jungen Eheleuten gesucht. Offerten unter **D. L. M. postl. Schützenhofstraße.**

Kleine neue vollständig möbl. **Wohnung** m. Küche u. Zubehör für kl. Familie, nur in Privathaus, zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **V. J. 196** an den Tagbl.-Verlag zu senden.

Miethgesuch!
Ab 29. Juli werden auf 4—6 Wochen **zwei schön ausgestattete Zimmer** mit zwei Betten in der Nähe des Kochbrunnens gesucht. Offerten und zwar **unter** Preisangabe sind im Tagbl.-Verlag unter **N. G. 145** abzugeben. 5120

Alleinstehende ruhige Dame sucht für **dauernd 2 leere Zimmer** (ohne Küche). Offerten unter **T. J. 194** an den Tagbl.-Verlag.

Verkäuferin sucht möblirtes Zim. mit Pens. **Preis 40 bis 45 Mk. Offerten unter O. K. 212 an den Tagbl.-Verlag.**

Per 1. October wird zur Gründung eines großen
Colonialwaaren-Detail-Geschäfts
ein in frequenter Lage gelegenes **geeignetes Lokal** nebst 4—5-Zimmer-Wohnung gesucht. Offerten unter **A. J. 177** an den Tagbl.-Verlag.

Zimmer und Küche sucht ein Fräulein zum 1. August. Off. unter **U. G. 151** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht w. in Mitte der Stadt zum 1. event. 15. August schöne Werkstatt für kl. Installationsgeschäft. Off. unter **O. F. 121** an den Tagbl.-Verlag.

Sommerwohnungen

Eppstein im Taunus.
Schöne möblirte Zimmer zu vermiethen, auch mit Küche. Garten. 5180
Louis Schäfer.

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige

Statt jeder besonderen Nachricht hierdurch die schmerzliche Mittheilung, daß mein lieber Mann, unser guter Vater und Schwiegervater, der

Königl. Regierungs-Canzlei-Sekretär a. D.

Peter Schröder,

gestern nach langem Leiden im 73. Lebensjahre sanft entschlafen ist. 9563

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 28. d. M., Nachmittags 4 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Wiesbaden, den 26. Juli 1897.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Margarethe Schröder, Wittwe.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen hat, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter und Tante,

Katharine Jung, Wwe.,

im 82. Lebensjahre nach längerem Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

Jacob Jung und Frau.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 28. l. M., Nachmittags 5 Uhr, vom Sterbehause, Römerberg 28, aus statt. 9554

Tages-Veranstaltungen

Kurhaus. Nachmittags 4½ Uhr und Abends 8 Uhr: Concerte der Kapelle des 1. Garde-Regiments.
Kochbrunnen. 6½ Uhr: Morgenmusik.
Ausstellung der Andrioden v. Proz, Bärenstraße 4. Geöffnet von ½12—1 und ¾4—8 Uhr.
Permanente Automaten-Ausstellung, Taunusstraße 22.
Volkslesehalle, Schwalbacherstr. 17. 6—10 Uhr Ab. Eintritt frei.
Gemeinsame Ortskrankenkasse. Kasse: Rathhaus, Zimmer 17.
Arbeitsnachweis für Männer und Frauen: im Rathhaus von 9—1 und 3—6 Uhr unentgeltlich.

Vereins-Nachrichten

Ruderclub Wiesbaden. Abends 6½ Uhr: Uebungsfahrten.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Turnen activer Turner und Zöglinge.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Riegenturnen.
Männer-Turnverein. Abends 8½ Uhr: Riegenturnen der activen Turner und Zöglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Freie Turnerschaft Wiesbaden. Abends 8½ Uhr: Turnstunde.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 8½ Uhr: Freier Verkehr. Lesabend.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8½ Uhr: Probe des gemischten Chores (Ev. Vereinshaus).
Katholischer Kirchenchor. Abends 9½ Uhr: Probe.
Ring- und Fechtclub Germania. Abends 8½ Uhr: Uebung.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. 8½ Uhr: Probe.
Christlicher Verein junger Männer. 8½ Uhr: Bibelbesprechung.
Athleten-Club Germania. Abends 9 Uhr: Uebung.
Gesellschaft Allegro (Hotel Quellenhof). 9 Uhr: Vereins-Abend.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 9 Uhr: Uebung.
Männer-Athleten-Club Deutsche Eiche. Uebung.

Versteigerungen etc.

Versteigerung der dem städt. Leihhause verfallenen Pfänder, best. in Brillanten, Gold, Silber rc., im Rathhaus-Wahlsaale, Marktstraße 7, Vorm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 342, S. 6.)
Versteigerung einer Wohnungs-Einrichtung, best. in Mobilien rc., im Hause Westendstr. 1, Vorm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 343, S. 3.)

Wetter-Berichte

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt".
Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)

28. Juli: wolkig, kühler, windig, vielfach Gewitterregen.
27. Juli: Sonnenaufg. 4 U. 14 M. Sonnenunterg. 7 U. 58 M.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden. 24. und 25. Juli.	7 Uhr Morgens		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends		Tägliches Mittel	
	24.	25.	24.	25.	24.	25.	24.	25.
Baromet.*) (mm)	756,6	753,6	755,5	749,7	754,4	751,5	755,5	751,6
Thermomet. (C.)	16,9	16,9	24,7	29,0	20,1	21,5	20,4	22,3
Dunstspann. (mm)	11,5	12,4	13,2	16,1	14,4	14,5	13,0	14,3
Rel. Feuchtigk. (%)	81	87	57	53	83	76	74	72
Windrichtung	SW.	NW.	NW.	SO.	NW.	SO.	—	—
Windstärke	l.schw.	l.schw.	schw.	mäß.	l.schw.	schw.	—	—
Allgem. Himmelsansicht	bdckt.	wlkl.	heit.	heit.	l. heit.	l. heit.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	—	—	—	—

25. Juli: Abends Wetterleuchten.
*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Verkehrs-Nachrichten

Verkaufsstellen für Postwerthzeichen
des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Packet-Adressen, Post-Aufträgen rc.): bei F. Alexi, Michelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstr. 16; Fritz Bernstein, Wellritzstraße 25; J. Birck, Moonstr. 1; L. Engel, Wilhelmstr. 42b; Rod. Etienne, Taunusstr. 1; J. Hartmann, Hellmundstraße 25; Th. Hendrich, Dambachthal 1; L. Henk, Große Burgstraße 17; C. Hotheinz, Platterstr. 102; W. Jumeau, Kirchgasse 7; Ph. Kissel, Röderstraße 27; F. Klitz, Rheinstraße 79; A. F. Knefeli, Langgasse 45; Ph. Krauß, Albrechtstraße 36; C. Löbig, Bleichstr. 9; K. Lotz, Karlstraße 33; G. Mades, Moritzstraße 1a; C. Menzel, Lahnstr. 1a; A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14; F. A. Müller, Adelhaidstraße 28; Robert Moders, Rheinstraße 23; Ph. Nagel, Neugasse 2; Carl Schick, Jahnstraße, Ecke Wörthstraße; H. Schicker, Moritzstraße 50; H. Schindling, Neugasse 18/20; O. Unkelbach, Schwalbacherstr. 71; Carl Gorpohl, Webergasse 54; Chr. Weyershäuser, Kassirer, Schlachthaus.

Biebricher Lokalschifffahrt August Waldmann.
In directem Anschlusse an die Wiesbadener Straßenbahn.
Fahrplan ab 2. Mai 1897.
Man beachte die Abfahrtstellen.
Von **Mainz** nach **Biebrich.**
Ab Stadthalle, obere Brücke: 7³⁰ 8³⁰* 9³⁰ 10³⁰* 11³⁰ 12³⁰ 1³⁰ 2³⁰ 3³⁰ 4³⁰ 5³⁰ 6³⁰ 7³⁰ 8³⁰*.
An und ab Station Kaiserstraße-Centralbahnhof je 5 Min. später.
Von **Biebrich** nach **Mainz.**
Ab Garten zur Krone, untere Brücke: 8²¹ 9²¹* 10²¹ 11²¹* 12²¹ 1²¹ 2²¹ 3²¹ 4²¹ 5²¹ 6²¹ 7²¹ 8²¹ 9²¹*.
An und ab Station Kaiserstraße-Centralbahnhof Mainz je 15 Min. später.
* Nur Sonn- und Feiertags. Bei Bedarf außerdem Extratouren.

Dampfer-Fahrten.
Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.
D. „Bohemia", von Baltimore nach Hamburg, 23. Juli 1 Uhr 30 Min. Nachmittags Lizard passirt; D. „Calabria", 23. Juli in Vera Cruz; D. „Christiania", von Hamburg nach Newyork und Baltimore, 23. Juli 6 Uhr Nachm. in Havre; D. „Cheruskia", von Neworleans nach Hamburg, 24. Juli 7 Uhr 20 Min. Morgens in Cuxhaven; S. D. „Columbia", von Hamburg nach Newyork, 23. Juli 5 Uhr 15 Min. Nachm. von Cherbourg; D. „Moravia", von Genua nach dem La Plata, 24. Juli 5 Uhr Morgens in Gibraltar; S. D. „Normannia", 23. Juli 5 Uhr Morgens in Newyork; D. „Scandia", 23. Juli 11 Uhr Morg. in Montevideo.

Norddeutscher Lloyd in Bremen.
(Hauptagent für Wiesbaden: **J. Chr. Glücklich,** Nerostraße 2.)

	Bestimmung:	Letzte Nachricht: F423
Fulda	Genua	23. Juli 1 Uhr Nachm. in Genua.
Kaiser Wilh. II.	Genua	24. Juli 12 Uhr Mittags von Newyork.
Werra	Genua	16. Juli 5 Uhr Nachm. in Genua.
Ems	Newyork	24. Juli 2 Uhr Vm. von Genua.
Spree	Bremen	16. Juli 2 Uhr Nm. in Southampton.
Trave	Bremen	20. Juli 12 Uhr Mittags von Newyork.
Lahn	Newyork	21. Juli 6 Uhr Nachm. in Newyork.
Havel	Newyork	22. Juli 6 Uhr Vorm. Lizard passirt.
Dresden	Bremen	14. Juli — von Baltimore.
Friedr. d. Große	Bremen	24. Juli — Scilly passirt.
Crefeld	Bremen	21. Juli — von Baltimore.
Barbarossa	Bremen	22. Juli — von Newyork.
München	Baltimore	20. Juli — in Baltimore.
Königin Luise	Newyork	22. Juli — in Newyork.
Roland	Baltimore	17. Juli — von Southampton.
Pr.-R. Luitpold	Newyork	20. Juli — Lizard passirt.
Oldenburg	Baltimore	23. Juli — Dover passirt.
Bremen	Newyork	24. Juli — von Bremerhaven.

Theater Concerte etc.

Kurhaus zu Wiesbaden.
Dienstag, 27. Juli:
Abonnements-Concerte,
ausgeführt von der Kapelle des Königl. 1. Garde-Regiments zu Fuss aus Potsdam unter Leitung des Königl. Musikdirectors Herrn **Fritz Müller.**

Nachmittags 4½ Uhr:

1. Hohenzollern-Ruhm, grosser sinfonischer Marsch . . . . . Rückenschul.
2. Ouverture zu „Tannhäuser" . . . . . Wagner.
3. Andante a. d. Sinfonie mit dem Paukenschlag . . . . . Haydn.
4. Les Préludes . . . . . Liszt.
5. Sicilietta . . . . . v. Blon.
6. Grosse Fantasie aus „Carmen" . . . . . Bizet.
7. Geschichten aus dem Wiener Wald . . . . . Strauss.
8. a) Bayrischer Defilier-Marsch.
   b) Marsch der 18. Husaren.

Abends 8 Uhr:

1. a) Winzerzug-Fanfare . . . . . Rosenkranz.
   b) Einzug Friedrichs des Siegreichen, vorgetragen auf 24 historischen Trompeten und 6 Trommeln . . . . . Rosenkranz.
2. Ouverture zu „Indra" . . . . . von Flotow.
3. Divertissement aus „Rheingold" . . . . . Wagner.
4. Ungarische Rhapsodie No. II. . . . . . Liszt.
5. Deutsche Lieder . . . . . Goldschmidt
6. Czardas . . . . . Grossmann.
7. Nachtschwärmer, Walzer . . . . . Ziehrer.
   Motto: Freunderl, was denkst Du denn, wollen wir nach Hause geh'n oder wir bleiben noch hier, bist Du dafür?
   Erst wenn der Tag erwacht und uns die Sonn' anlacht, Freunderl, dann gehen wir z'Haus und schlafen uns aus.
8. a) York'scher Marsch.
   b) Armee-Marsch: 1. Bataillon Garde 1806.